

REFERENZ-HANDBUCH

Copyright © Vertu Limited 2005. Alle Rechte vorbehalten.

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Vertu weder ganz noch teilweise und in keiner Form reproduziert, übertragen, verteilt oder gespeichert werden.

Vertu und das Vertu-Logo sind eingetragene Marken von Vertu Limited. Die Namen der von Vertu vertriebenen Produkte sind entweder Marken oder eingetragene Marken von Vertu Limited. Andere in diesem Dokument genannte Produkt- und Firmennamen können Marken oder Markennamen der jeweiligen Eigentümer sein.

US-Patentnr. 5818437 und weitere anhängige Patente. T9-Texteingabesoftware Copyright © 1997-2002. Tegic Communications, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Enthält RSA BSAFE-Kryptographie- oder Sicherheitsprotokollsoftware von RSA Security.

Vertu entwickelt seine Produkte kontinuierlich weiter. Vertu behält sich das Recht vor, die in diesem Dokument beschriebenen Produkte ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu verbessern.

Vertu ist unter keinen Umständen für Datenverluste, Einkommensausfall oder indirekte, Sonder-, Neben- oder Folgeschäden verantwortlich, gleichgültig, wie diese Schäden oder Verluste verursacht wurden.

Der Inhalt dieses Dokuments wird wie gesehen zur Verfügung gestellt. Für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit und den Inhalt werden abgesehen von gültigen Rechtsvorschriften keinerlei Garantien übernommen, weder ausdrücklich noch stillschweigend, einschließlich (aber nicht beschränkt auf) der implizierten Garantien für die Handelsüblichkeit oder die Eignung für einen bestimmten Zweck. Vertu behält sich das Recht vor, dieses Dokument jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu überarbeiten oder zurückzuziehen. Die Verfügbarkeit bestimmter Produkte kann von Gebiet zu Gebiet variieren. Bitte wenden Sie sich dazu an die Vertu Concierge.

AUSFUHRÜBERWACHUNG

Ihr Vertu-Telefon enthält unter Umständen Komponenten, Technologien oder Software, die in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Export Administration aus den USA exportiert wurden. Eine gegen US-amerikanisches Recht verstoßende Umgehung ist untersagt.

HINWEISE DER FCC UND INDUSTRY CANADA

Ihr Vertu-Telefon kann zu Störungen des Fernseh- oder Radioempfangs führen (wenn Sie das Telefon beispielsweise in der Nähe von Empfangsgeräten betreiben). Die FCC und Industry Canada können Ihnen die Verwendung des Telefons untersagen, wenn auftretende Störungen nicht beseitigt werden können. Wenden Sie sich bitte an die Vertu Concierge, falls Sie Unterstützung benötigen. Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Richtlinien. Das Betreiben des Geräts unterliegt der Bedingung, dass dadurch keine schädlichen Störungen verursacht werden.

ÜBEREINSTIMMUNGSERKLÄRUNG

Vertu Limited erklärt, dass das Produkt NPM7 mit den Bestimmungen der folgenden EU-Richtlinie übereinstimmt: 1999/5/EC.

Eine Kopie der Übereinstimmungserklärung finden Sie unter http://www.vertu.com.

BEGRÜSSUNG

Alles begann mit einer Vision:

Ein kühnes neues Design, das durch ausgezeichnete Handwerkskunst und Liebe zum Detail überzeugt. Vertu verkörpert die Kunstfertigkeit, langlebige Accessoires zu fertigen, die zusammen mit einer kostbaren Uhr oder einer schönen Halskette getragen werden können.

Die einzigartige Kombination aus Präzisionsfertigung, Design und Technologie sucht weiterhin ihresgleichen.

HINWEISE ZU DIESEM HANDBUCH

GLOSSAR

Dieses Handbuch wurde mit der Zielsetzung geschrieben, die Funktionen des Vertu-Telefons auf möglichst verständliche Art und Weise zu erläutern.

Darüber hinaus werden die Funktionen des Vertu-Telefons ausführlich mit Hilfe von Grafiken dargestellt. Nachfolgend werden die in diesem Handbuch verwendeten Konventionen ausführlich beschrieben.

- NUMMERNTASTEN Die Tasten, die zur Eingabe von Text oder Ziffern verwendet werden.
 - STANDARD Originaleinstellungen von Vertu ab Werk.
 - SIM-KARTE Teilnehmeridentitätsmodul (Subscriber Identity Module, SIM). Eine kleine Karte, die in das Vertu-Telefon eingesteckt wird, um eine Netzverbindung herzustellen. Sie erhalten diese Karte von Ihrem Dienstanbieter.
- DIENSTANBIETER Der Anbieter Ihrer SIM-Karte und aller zugehörigen Netzdienste.
 - NETZDIENST Eine Option, die auf Anfrage von Ihrem Dienstanbieter bereitgestellt wird.
- BEREITSCHAFTS- Die Anzeige, die erscheint, wodus wenn Sie Ihr Vertu-Telefon einschalten, wobei **Menü** und **Namen** am unteren Rand eingeblendet werden.

KONVENTIONEN

Die folgenden Begriffe und Symbole werden in diesem Referenzhandbuch verwendet:

- Menü Text, der auf der Anzeige des Vertu-Telefons erscheint. Beispiel: "Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü".
- SENDEN Eine Taste des Vertu-Telefons. Beispiel: "Drücken Sie die SENDEN-Taste, um die Nummer zu wählen".



Vorsicht. Wichtige Informationen zu Gesundheit und Sicherheit.



Tipp.

Nützliche Informationen oder Schnellzugriff auf eine Funktion.



Hinweis. Punkte, die Sie bei der Verwendung des Vertu-Telefons beachten sollten.

WICHTIGE INFORMATIONEN

Das in diesem Leitfaden beschriebene Mobiltelefon ist zur Verwendung in EGSM 900- und GSM 1900-Netzen geeignet. Weitere Informationen über Netze erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

Beachten Sie bei der Verwendung Ihres Vertu-Telefons die gesetzlichen Bestimmungen und respektieren Sie die Privatsphäre und persönlichen Rechte anderer.



Warnung: Die Verwendung der Funktionen Ihres Vertu-Telefons setzt voraus, dass das Telefon eingeschaltet ist. Die einzige Ausnahme bildet die Weckfunktion. Schalten Sie das Telefon nicht ein, wenn es zu von Mobiltelefonen verursachten Störungen oder Gefahrensituationen kommen kann.

NETZDIENSTE

Sie müssen die Dienste eines Mobilfunk-Dienstanbieters in Anspruch nehmen, um das Telefon verwenden zu können. Die Verwendung einiger der Funktionen Ihres Vertu-Telefons hängt von den Funktionen ab, die vom Mobilfunknetz bereitgestellt werden. Diese Netzdienste stehen möglicherweise nicht in allen Netzen zur Verfügung. Unter Umständen müssen Sie mit Ihrem Mobilfunk-Dienstanbieter spezielle Vereinbarungen treffen, bevor Sie die Netzdienste nutzen können. Sie erhalten unter Umständen von Ihrem Dienstanbieter weitere Anweisungen zur Verwendung der Dienste und zu den entsprechenden Kosten. Einige Netze sind möglicherweise Beschränkungen unterworfen, die sich auf die Verwendung der Netzdienste auswirken. Einige Netze unterstützen beispielsweise nicht alle sprachabhängigen Zeichen und Dienste.

Darüber hinaus ist es möglich, dass Ihr Dienstanbieter veranlasst hat, bestimmte Funktionen Ihres Vertu-Telefons nicht zu aktivieren bzw. zu deaktivieren. Ist dies der Fall, stehen sie in den Menüs nicht zur Verfügung. Weitere Einzelheiten erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

GEMEINSAM GENUTZTER SPEICHER

Einige Datenfunktionen Ihres Vertu-Telefons nutzen den Speicher gemeinsam. Die Verwendung einer oder mehrerer dieser Funktionen kann dazu führen, dass für andere Funktionen, die den Speicher ebenfalls nutzen, weniger Speicher zur Verfügung steht. Die Speicherung mehrerer Hundert Telefonbucheinträge kann beispielsweise den gesamten Speicher beanspruchen. Wenn Sie eine andere Funktion verwenden möchten, die den Speicher nutzt, wird eine Meldung angezeigt, dass kein Speicher verfügbar ist. Löschen Sie in diesem Fall zuerst einige Informationen oder Einträge der Funktionen, die den Speicher gemeinsam nutzen. Einigen Funktionen, wie dem Verzeichnis, ist bestimmter Speicher zugewiesen, der ihnen zusätzlich zu dem mit anderen Funktionen gemeinsam genutzten Speicher zur Verfügung steht.

SICHERHEIT

Vorsicht. Schalten Sie das Telefon nicht ein, wenn die Verwendung von Mobiltelefonen an Ihrem Aufenthaltsort verboten ist oder wenn das Telefon Störungen oder Gefahren verursachen kann. Bitte lesen Sie diese einfachen Richtlinien durch. Die Nichtbeachtung dieser Vorschriften kann gefährlich oder rechtswidrig sein.

Ihr Vertu-Telefon verfügt über eine interne Antenne. Für Ihr Telefon gelten dieselben Richtlinien wie für andere Funkübertragungsgeräte. Berühren Sie die Antenne nicht unnötigerweise, wenn das Telefon eingeschaltet ist. Einige Modelle weisen zusätzlich eine ausziehbare Antenne auf. Wenn Sie die ausziehbare Antenne verwenden, ziehen Sie sie bitte vollständig heraus und vermeiden Sie es, diese unnötig zu berühren.

Antennenkontakt kann die Anrufqualität beeinträchtigen und unter Umständen dazu führen, dass Ihr Telefon einen höheren Leistungspegel als erforderlich verwendet. Um die Antennenleistung und somit die Gesprächsdauer Ihres Vertu-Telefons zu optimieren, sollten Sie vermeiden, die Antenne bei Anrufen zu berühren.

Das Telefon und das Zubehör enthalten Kleinteile, die nicht in die Reichweite kleiner Kinder gelangen sollten.

Ausführliche Sicherheitshinweise erhalten Sie unter "Sicherheitsinformationen" auf Seite 7-5.

SICHERHEIT BEIM AUTOFAHREN		Beachten Sie die geltenden gesetzlichen Vorschriften. Während der Fahrt müssen Sie stets beide Hände zum Steuern des Fahrzeugs frei haben. Der Sicherheit sollte beim Fahren immer oberste Priorität eingeräumt werden.
STÖRUNGEN		Alle Mobiltelefone sind anfällig für Störungen, die die Leistung beeinträchtigen können.
IN KRANKENHÄUSERN AUSSCHALTEN	\bigcirc	Befolgen Sie alle Regeln und Vorschriften. Schalten Sie das Telefon aus, wenn Sie sich in der Nähe von medizinischen Geräten befinden.
IN FLUGZEUGEN AUSSCHALTEN		Befolgen Sie alle Regeln und Vorschriften. Mobiltelefone können in Flugzeugen Störungen verursachen.
BEIM TANKEN AUSSCHALTEN	E	Verwenden Sie das Telefon nicht an Tankstellen oder in der Nähe von Brennstoffen und Chemikalien.
IN DER NÄHE VON SPRENGARBEITEN AUSSCHALTEN	(Internet)	Verwenden Sie das Telefon nicht in der Nähe von Sprengarbeiten. Achten Sie auf Beschränkungen, und befolgen Sie alle Vorschriften.
UMSICHTIGE VERWENDUNG		Verwenden Sie das Telefon nur in der normalen Position und vermeiden Sie es, die Antenne unnötig zu berühren.
QUALIFIZIERTER SERVICE	\swarrow	Telefone und Zubehör dürfen nur von qualifiziertem Servicepersonal installiert und repariert werden.
ZUBEHÖR UND AKKUS		Verwenden Sie ausschließlich empfohlene Zubehörteile und Akkus. Schließen Sie das Telefon nicht an inkompatible Produkte an.
WASSERFESTIGKEIT	\bigotimes	Das Vertu-Telefon ist nicht spritzwassergeschützt. Achten Sie daher darauf, dass es nicht nass wird.
SICHERUNGSKOPIEN		Erstellen Sie regelmäßig Sicherungskopien oder halten Sie wichtige im Telefon gespeicherte Informationen schriftlich fest, damit sie nicht verloren gehen.
ANSCHLUSS AN ANDERE GERÄTE		Wenn Sie das Telefon an ein anderes Gerät anschließen, informieren Sie sich ausführlich über die Sicherheitshinweise im zugehörigen Benutzerhandbuch. Schließen Sie keine inkompatiblen Geräte an.
NOTRUFE	-	Vergewissern Sie sich, dass Ihr Vertu-

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Vertu-Telefon eingeschaltet und betriebsbereit ist. Drücken Sie die Auflegen-Taste so oft wie nötig, um die Anzeige zurückzusetzen und zur Hauptanzeige zurückzukehren. Geben Sie die Notrufnummer ein, und drücken Sie die Senden-Taste. Nennen Sie Ihren Standort. Beenden Sie den Anruf erst,

wenn Sie dazu aufgefordert werden.

INHALTSVERZEICHNIS

- 2-8 > VERZEICHNIS ORGANISIEREN
- 2-8 > ZWISCHEN SPEICHERN KOPIEREN
- 2-10 > SPEICHERSTATUS ÜBERPRÜFEN
- 2-10 > ANRUFERGRUPPEN
- 2-12 > VERZEICHNIS BEARBEITEN

O3 MENÜS

- 3-3 > MENÜS VERWENDEN
- 3-3 > MENÜS MIT HILFE DER WECHSELN-TASTEN AUFRUFEN
- 3-4 > NACHRICHTEN
- 3-4 > TEXTNACHRICHTEN SCHREIBEN UND SENDEN
- 3-10 > TEXTNACHRICHTEN LESEN
- 3-13 > ORDNER FÜR TEXTNACHRICHTEN
- 3-16 > EINSTELLUNGEN FÜR NACHRICHTEN
- 3-18 > ANRUFREGISTER
- 3-20 > ZUSÄTZLICHE ANRUFREGISTER-OPTIONEN
- 3-21 > PROFILE
- 3-21 > PROFILSYMBOLE
- 3-21 > PROFILE AKTIVIEREN
- 3-21 > INDIVIDUELLE PROFILE ERSTELLEN
- 3-23 > PROFILE UMBENENNEN
- 3-23 > EINSTELLUNGEN
- 3-23 > WECKFUNKTION
- 3-25 > UHR
- 3-26 > ANRUFEINSTELLUNGEN
- 3-27 > TELEFONEINSTELLUNGEN
- 3-29 > KOMMUNIKATIONSEINSTELLUNGEN
- 3-30 > SICHERHEITSEINSTELLUNGEN
- 3-30 > STANDARDEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN
- 3-31 > RUFUMLEITUNG
- 3-33 > TERMINPLANER
- 3-33 > TERMINPLANER EINRICHTEN
- 3-34 > TERMINPLANEROPTIONEN
- 3-35 > TERMINPLANERNOTIZEN ERSTELLEN
- 3-39 > TERMINPLANERNOTIZ-OPTIONEN
- 3-42 > SIM-DIENSTE

04 ERWEITERTE ANRUFFUNKTIONEN

- 4-1 > KURZWAHL
- 4-1 > KURZWAHL AKTIVIEREN
- 4-1 > KURZWAHLNUMMERN ZUWFISEN
- 4-2 > KURZWAHLLISTE ANZEIGEN
- 4-2 > MIT HILFE DER KURZWAHL TELEFONIEREN
- 4-2 > KURZWAHLOPTIONEN
- 4-3 > FREISPRECHMODUS
- 4-4 > ANKLOPFEN
- 4-4 > ANKLOPFEN AKTIVIEREN
- 4-4 > ANKLOPFEN VERWENDEN
- 4-5 > ZWISCHEN ANRUFEN WECHSELN
- 4-5 > EINEN DER ANRUFE BEENDEN
- 4-5 > BEIDE ANRUFE BEENDEN
- 4-5 > FUNKTIONEN WÄHREND EINES ANRUFS
- 4-6 > ANRUFE HALTEN
- 4-6 > ANRUFE STUMMSCHALTEN
- 4-6 > MEHRERE ANRUFE TÄTIGEN
- 4-7 > ZWISCHEN ANRUFEN WECHSELN
- 4-7 > EINEN DER ANRUFE BEENDEN
- 4-7 > BEIDE ANRUFE BEENDEN
- VII

2-V > WICHTIGE INFORMATIONEN
2-V > NETZDIENSTE
2-V > GEMEINSAM GENUTZTER SPEICHER

HINWEISE DER FCC UND INDUSTRY CANADA

AUSFUHRÜBERWACHUNG

2-II > ÜBEREINSTIMMUNGSERKLÄRUNG

OI ERSTE SCHRITTE

2-11 >

2-11

- 1-1 > AUFBAU DES VERTU-TELEFONS
- 1-2 > AKKU UND SIM-KARTE
- 1-3 > TASTEN DES VERTU-TELEFONS
- 1-4 > IHR VERTU-TELEFON EINSCHALTEN
- 1-4 > IHREN PIN-CODE EINGEBEN
- 1-4 > UHRZEIT UND DATUM EINSTELLEN
- 1-5 > SYMBOLE UND ZEICHEN DER ANZEIGE
- 1-6 > ANRUFE TÄTIGEN
- 1-6 > IHR ERSTER ANRUF
- 1-6 > ANRUFE ANNEHMEN
- 1-6 > LAUTSTÄRKE REGELN
- 1-6 > ANRUFE BEENDEN ODER ABLEHNEN
- 1-6 > WAHLWIEDERHOLUNG
- 1-7 > IHREN ANRUFBEANTWORTER VERWENDEN
- 1-7 > NOTRUFE
- 1-7 > EINEN NOTRUF TÄTIGEN
- 1-8 > TASTENSPERRE
- 1-8 > TASTEN SPERREN
- 1-8 > ANRUF ANNEHMEN
- 1-8 > TASTEN ENTSPERREN
- 1-9 > VERTU CONCIERGE
- 1-9 > DIE VERTU CONCIERGE ANRUFEN

02 VERZEICHNIS

- 2-1 > SPEICHERARTEN
- 2-1 > TELEFONSPEICHER
- 2-1 > SIM-KARTENSPEICHER
- 2-1 > SPEICHERART AUSWÄHLEN
- 2-2 > VERZEICHNIS EINRICHTEN
- 2-2 > VERZEICHNISEINTRÄGE HINZUFÜGEN
- 2-2 > VERZEICHNISEINTRÄGE AUFRUFEN
- 2-3 > MEHRERE ANGABEN ZU EINEM VERZEICHNISEINTRAG
- 2-5 > VERZEICHNISANZEIGE FESTLEGEN
- 2-5 > VERZEICHNIS VERWENDEN
- 2-5 > SUCHEN UND ANRUFEN
- 2-6 > TEXTNACHRICHTEN SENDEN
- 2-7 > VISITENKARTEN
- 2-7 > KURZWAHLTASTEN NUMMERN ZUWEISEN

- 4-7 > ANRUFE VERBINDEN
- 4-8 > KONFERENZSCHALTUNGEN
- 4-9 > BEFEHLE ZUM PAUSIEREN UND WARTEN
- 4-9 BEFEHLE ZUM PAUSIEREN UND WARTEN EINRICHTEN
- 4 10 > BEFEHLE ZUM PAUSIEREN UND WARTEN VERWENDEN

05 ZUBEHÖR UND AKKU

- 5-1 > KOPFHÖRER
- 5-2 > NETZLADEGERÄT
- 5-2 > DEN AKKU AUFLADEN
- 5-3 > AKKU
- DEN AKKU HERAUSNEHMEN 5-3 >
- 5-3 DEN AKKU EINSETZEN
- 5-4 > INFORMATIONEN ZUM AKKU
- 5-4 > AUFLADEN UND ENTLADEN
- 5-4 > AKKUPFLEGE UND SICHERHEIT
- 5-5 > FAHRZEUG-LADEGERÄT
- 5-5 > DATENKABEL
- 5-5 > DAS DATENKABEL VERBINDEN
- 5-6 > CD-ROM
- 5-6 > ANWENDUNGEN
- 5-6 > SPEZIFIKATIONEN
- 5-6 > MINDESTANFORDERUNGEN
- 5-6 EMPFOHLENE ANFORDERUNGEN

06 SICHERHEITSASPEKTE

- 6-1 > SICHERHEITSFUNKTIONEN
- 6-3 > SICHERHEITSCODE
- 6-4 > SICHERHEITSSTUFF
- 6-4 > PIN-CODE
- 6-5 > ANRUFSPERRE
- 6-6 > RUFNUMMERNBESCHRÄNKUNG
- 6-7 > GESCHLOSSENE BENUTZERGRUPPE

O7 ANHANG

- 7-1 > KURZBEFEHLE
- 7-2 > SYMBOLE DER ANZEIGE
- 7-3 > SYMBOLE FÜR VERZEICHNISNUMMERNTYP UND
- TEXTTYP 7-3 >
- SYMBOLE FÜR TERMINPLANERNOTIZEN 7-3 > SYMBOLE FÜR TEXTNACHRICHTEN
- 7-4 > SYMBOLE FÜR PROFILE
- 7-4 > SYMBOLE FÜR TEXTEINGABE
- 7-4 > SYMBOLE FÜR ANRUFSTATUS
- 7-4 >
- FORTSCHRITTSANZEIGE
- 7-5 > SICHERHEITSINFORMATIONEN
- 7-5 > SICHERHEIT BEIM AUTOFAHREN
- 7-5 > EINSATZBEREICH
- 7-5 > ELEKTRONISCHE GERÄTE
- 7-5 > HERZSCHRITTMACHER
- 7-5 > HÖRGERÄTE
- 7-5 > ANDERE MEDIZINISCHE GERÄTE
- 7-5 > FAHR7FUGF
- 7-5 > FLUGZEUGE
- 7-5 > EINRICHTUNGEN, IN DENEN VERBOTSSCHILDER AUSHÄNGEN

- 7-6 > UMGEBUNGEN MIT EXPLOSIONSGEFAHR
- 7-6 > WASSERFESTIGKEIT
- 7-6 > SPEZIFIKATIONEN
- 7-6 > LEISTUNGSVERWALTUNG
- 7-6 > BI 7-2
- 7-7 > GARANTIE
- 7-7 > ZWEIJÄHRIGE EINGESCHRÄNKTE VERTU-GARANTIE
- 7-9 > EINJÄHRIGE EINGESCHRÄNKTE VERTU-GARANTIE FÜR ZUBEHÖRTEILE
- 7 10 > REGIONALE VERTU-NIEDERLASSUNGEN

INDEX

AUFBAU DES VERTU-TELEFONS



01	EIN/AUS-Taste: Halten Sie	
	diese Taste gedrückt, um das	
	Telefon ein- oder auszuschalten.	

> 02 Hörkapsel

> 04

VERTU

- > 03 CONCIERGE-Taste: Halten Sie diese Taste gedrückt, bis Concierge angezeigt wird. Drücken Sie SENDEN, um einen Anruf zu tätigen.
 - LAUTSTÄRKE-Taste: Drücken Sie oben auf die Taste, um die Lautstärke zu erhöhen. Drücken Sie unten auf die Taste, um die Lautstärke zu verringern.
- > 05 Auswahltasten: Drücken Sie die Tasten, um eine Aktion durchzuführen oder eine Funktion aufzurufen, die in der Anzeige über der Taste angezeigt wird.
- > 06 WECHSELN-Tasten: Drücken Sie diese Tasten, um beispielsweise durch eine Liste mit Namen oder Funktionen zu blättern.
- > 07 SENDEN-Taste: Drücken Sie diese Taste, um einen Anruf zu tätigen oder entgegenzunehmen.
- > 08 AUFLEGEN-Taste: Drücken Sie diese Taste, um einen Anruf zu beenden.
- > 09 ANRUFBEANTWORTER-Taste: Halten Sie diese Taste gedrückt, um Ihren Anrufbeantworter anzurufen (Netzdienst).
- > 10 * + und # ⁺ -Tasten: Tasten mit Sonderfunktionen.
- > 11 Mikrofon
- > 12 Zubehörstecker

AKKU UND SIM-KARTE

Wenn Sie Ihr Vertu-Telefon in einer Vertu-Galerie erworben haben, sollten Akku und SIM-Karte bereits eingesetzt sein. Ist dies nicht der Fall, folgen Sie den unten aufgeführten Anweisungen zum Einsetzen der SIM-Karte und des Akkus.

Die SIM-Karte und ihre Kontakte können leicht beschädigt werden. Gehen Sie daher sorgfältig vor, wenn Sie die Karte berühren, einsetzen oder entnehmen.



Vorsicht. Achten Sie bitte darauf, dass die SIM-Karte und der Schlüssel zum Öffnen der Rückabdeckung nicht in die Reichweite von kleinen Kindern gelangen.

Schalten Sie das Telefon zunächst immer aus, und trennen Sie die Verbindung zum Ladegerät, bevor Sie den Akku entnehmen.

Entfernen Sie nicht die Entriegelungslasche oder die Plastikschutzfolie vom Akku, da der Akku dadurch beschädigt werden kann.



- Halten Sie Ihr Vertu-Telefon so, dass die Rückabdeckung in Ihre Richtung zeigt. Stecken Sie den Schlüssel zum Öffnen der Rückabdeckung (01) vorsichtig in den Schlitz der Verschlussschraube. Achten Sie darauf, dass er nicht herausrutschen kann.
- > Drehen Sie die Verschlussschraube (02) eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn, und heben Sie die Rückabdeckung vorsichtig wie abgebildet an. Wenn Sie die Rückabdeckung versehentlich bei eingeschaltetem Telefon abnehmen, schaltet sich das Telefon automatisch aus.

Sie können den Schlüssel zum Öffnen der Rückabdeckung an Ihrem Schlüsselbund anbringen, damit Sie ihn immer griffbereit haben.



- > Nehmen Sie den Kunststoffeinsatz (03) aus Ihrem Vertu-Telefon, bevor Sie den Akku einlegen.
- Bewahren Sie den Kunststoffeinsatz zur künftigen Verwendung auf. Falls Sie den Akku herausnehmen müssen, setzen Sie den Kunststoffeinsatz ein, bevor Sie die Rückabdeckung schließen. So lässt sich die Abdeckung anschließend leichter abnehmen.



- Schieben Sie den Halteriegel (04) zum oberen Ende des Vertu-Telefons und heben Sie ihn an.
- Setzen Sie die SIM-Karte so ein, dass sich die schräge Ecke (05) oben rechts befindet und der goldfarbene Kontaktbereich nach unten zeigt.
- > Klappen Sie den Halteriegel wieder in seine ursprüngliche Position und schieben Sie ihn zum unteren Ende des Telefons.. Der Halteriegel sollte sicher an seinem Platz einrasten.



Informationen über die Verfügbarkeit von SIM-Kartendiensten erhalten Sie bei Ihrem SIM-Kartenhändler. Dabei kann es sich um Ihren Dienstanbieter, Netzbetreiber oder einen anderen Händler handeln.



 Setzen Sie den Akku (06) mit dem unteren Ende zuerst ein. Die Entriegelungslasche (07) sollte von der Rückseite des Telefons nach oben zeigen.
 Die Kontakte am oberen Ende des Akkus müssen an den Kontakten (08) im Akkufach ausgerichtet sein. > Überprüfen Sie, ob der Akku und die SIM-Karte korrekt eingesetzt wurden, bevor Sie die Rückabdeckung wieder anbringen.



- Setzen Sie die R
 ückabdeckung wie abgebildet an den Ansatzklammern (09) an.
- Drehen Sie die Rückabdeckung, bis sie an der korrekten Position einrastet. Die Abdeckung sollte bereits auf leichten Druck hin einrasten. Versuchen Sie nicht, sie mit Gewalt zu schließen. Wenn sich die Abdeckung nicht ohne weiteres schließen lässt, nehmen Sie sie wieder ab. Überprüfen Sie, ob der Akku und die SIM-Karte ordnungsgemäß eingesetzt sind und der Halteriegel (10) sich in der richtigen Position befindet und eingerastet ist.

TASTEN DES VERTU-TELEFONS

Mit den alphanumerischen Tasten, die in diesem Leitfaden als NUMMERNTASTEN bezeichnet werden, geben Sie Nummern oder Buchstaben ein, um beispielsweise Anrufe zu tätigen, Namen im Verzeichnis zu speichern oder Textnachrichten zu schreiben.



Unterhalb der Anzeige befinden sich zwei Auswahltasten. Die Funktion dieser Tasten richtet sich nach dem Text, der oberhalb der Tasten angezeigt wird.





Drücken Sie die Tasten kurz herunter, aber halten Sie sie nicht gedrückt, es sei denn, Sie werden dazu aufgefordert. Sie hören dabei ein kurzes "Klicken".



Informationen zum Herausnehmen des Akkus finden Sie unter "Den Akku herausnehmen" auf Seite 5-3.

UHRZEIT UND DATUM EINSTELLEN

Beim erstmaligen Einschalten Ihres Vertu-Telefons

werden Sie zur Eingabe der Uhrzeiteinstellungen

Wenn Sie Ihr Vertu-Telefon in einer Vertu-Galerie erworben haben, sollten Uhrzeit und Datum bereits

aufgefordert, wenn die Uhrzeit und das Datum noch nicht

IHR VERTU-TELEFON EINSCHALTEN



» Sie schalten Ihr Vertu-Telefon ein, indem Sie die EIN/AUS-Taste (01) etwa vier Sekunden lang gedrückt halten.

Wenn der Akku aufgeladen werden muss, wird beim erstmaligen Einschalten des Vertu-Telefons der Hinweis Akku ist fast leer angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter "Akku" auf Seite 5-3.



> Ihr Vertu-Telefon verfügt über eine interne Antenne, die sich hinter der oberen Rückabdeckung befindet (02). Berühren Sie die Antenne nicht unnötig, wenn das Telefon eingeschaltet ist.

Antennenkontakt kann die Anrufqualität beeinträchtigen und unter Umständen dazu führen, dass Ihr Telefon einen höheren Leistungspegel als erforderlich verwendet. Indem Sie bei der Verwendung des Telefons den Kontakt mit dem Antennenbereich vermeiden, können Sie die Antennenleistung und Akku-Lebensdauer optimieren.

IHREN PIN-CODE EINGEBEN

Abhängig von den Einstellungen Ihrer SIM-Karte werden Sie beim Einschalten Ihres Vertu-Telefons zur Eingabe eines PIN-Codes (Personal Identification Number) aufgefordert. Dieser Code dient dazu, den Zugriff auf Ihre SIM-Karte zu schützen und ist unabhängig von Ihrem Telefon. Wenn Sie Ihre SIM-Karte zuvor in einem anderen Telefon verwendet haben, ist der Code weiterhin derselbe.



- Geben Sie den PIN-Code über die
- Drücken Sie OK.



- NUMMERNTASTEN ein.

eingestellt sind.

eingestellt sein.

Wir empfehlen Ihnen, die Uhrzeit und das Datum sofort einzustellen, um sicherzustellen, dass uhrzeitund datumsabhängige Funktionen, beispielsweise der Terminplaner, korrekt funktionieren.

So stellen Sie die Uhrzeit und das Datum ein, wenn Sie Ihr Vertu-Telefon zum ersten Mal einschalten:

Uhrzeit 09:00		>	Drücken Sie die NUMMERNTASTEN, um die korrekte Uhrzeit einzugeben.
OK	Zurück	>	Drücken Sie die WECHSELN-Tasten, um zwischen Stunden und Minuten zu wechseln.

Sie können die Uhrzeit im 12-Stunden- (AM/PM) oder 24-Stunden-Format eingeben.

So stellen Sie beispielsweise die Uhrzeit auf 08:30 Uhr ein:

- > Geben Sie "8" ein.
- » Wechseln Sie zu den Minuten. Die vorangestellte Null wird automatisch hinzugefügt.
- > Geben Sie "30" ein.
- > Drücken Sie OK.

Die Uhrzeit auf 12:30 Uhr einstellen:

- Geben Sie "12" ein. Der Cursor wechselt automatisch zu den Minuten.
- > Geben Sie "30" ein.
- » Drücken Sie OK.

Es wird empfohlen, sowohl den PIN- als auch den (arth) Sicherheitscode zu aktivieren, um die unbefugte Verwendung Ihrer SIM-Karte und Ihres Vertu-Telefons zu verhindern. Weitere Informationen finden Sie unter "06 Sicherheitsaspekte" auf Seite 6-1.

Wenn die Stunde nicht im 24-Stunden-Format eingegeben wurde, werden Sie aufgefordert zu bestätigen, ob es sich um eine Uhrzeit vormittags (AM) oder nachmittags (PM) handelt.

Uhrzeit	
p.m.	
a.m.	
	ļ
ОК	Zurück

- » Wechseln Sie zu a.m. oder p.m.
- > Drücken Sie OK. Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.





Datum

0K

01.01.2003

Zurück

- So stellen Sie das Datum ein:
- > Drücken Sie die NUMMERNTASTEN, um das Datum einzugeben.
 - Drücken Sie die WECHSELN-Tasten, um zwischen den Zahlen zu wechseln.
 - Drücken Sie OK. Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

Wenn Sie den Akku für mehr als zwei Stunden aus dem Vertu-Telefon nehmen, müssen Sie Datum und Uhrzeit möglicherweise neu einstellen.

Anleitungen zum Ändern der Uhrzeit und des Datums finden Sie unter "Terminplaner einrichten" auf Seite 3-33. SYMBOLE UND ZEICHEN DER ANZEIGE

Die Anzeige informiert Sie über den aktuellen Status Ihres Vertu-Telefons.



Die Symbole für Akkustand und Signalstärke erscheinen oben in der Anzeige.



Zeigt die Signalstärke des Netzes an Ihrem aktuellen Standort an.







. • 🗅

Zeigt an, dass sowohl Akku als auch Signalstärke dem Maximalwert entsprechen.

Zeigt an, dass sowohl Akku als auch Signalstärke unterhalb des Maximalwerts liegen.

Zeigt an, dass die Signalstärke an Ihrem derzeitigen Aufenthaltsort nicht zum Telefonieren ausreicht.

Unterhalb der Symbole für den Akkuladestand und die Signalstärke werden Statussymbole angezeigt. Nachfolgend werden die häufigsten Symbole erläutert:

Zeigt an, dass Sie mindestens eine Textnachricht \sim erhalten haben.



Zeigt an, dass Sie mindestens eine Sprachmitteilung erhalten haben (Netzdienst).

- Zeigt an, dass das Profil General ausgewählt ist. Für andere Profile werden andere Symbole angezeigt.
- Zeigt an, dass akustische Signale deaktiviert sind und daher beim Empfangen von Anrufen oder Textnachrichten keine Töne erklingen.

Zeigt an, dass die Tasten gesperrt sind.

Eine ausführliche Liste der Symbole finden Sie unter "Symbole der Anzeige" auf Seite 7-2.

ANRUFE TÄTIGEN

IHR ERSTER ANRUF



- Überprüfen Sie das Symbol für die Signalstärke. Wenn das Symbol auf eine schwache Signalstärke hinweist, ändern Sie Ihren Standort, so dass die Signalübertragung nicht gestört wird.
- Wenn Ihr Telefon mit einer ausziehbaren Antenne ausgestattet ist, ziehen Sie diese ganz heraus.



Halten Sie das Vertu-Telefon in der normalen Sprechposition ans Ohr. Vermeiden Sie unnötigen Kontakt mit der Antenne. da dies die Anrufqualtität beeinträchtigen kann.

ANRUFE ANNEHMEN

Wenn Sie einen Anruf erhalten, hören Sie standardmäßig eine Rufmelodie, und eine entsprechende Nachricht wird angezeigt. Gegebenenfalls erfolgt auch ein Vibrationssignal, falls diese Funktion aktiviert ist.

Während des Anrufs können Sie den

Freisprechmodus verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter "Freisprechmodus" auf Seite 4-3.



íaith

> Drücken Sie die SENDEN-Taste, um einen eingehenden Anruf anzunehmen.



Verwenden Sie im Bereitschaftsmodus die NUMMERNTASTEN, um die gewünschte Rufnummer einzugeben.

Bei internationalen Anrufen drücken Sie zweimal die (anh) Taste * +, anstatt den internationalen Zugriffscode (00) einzugeben. Anschließend erscheint auf der Anzeige ein Pluszeichen (+), das den internationalen Zugriffscode darstellt.



Drücken Sie die Senden-Taste, um den Anruf zu tätigen. Der Verbindungsaufbau kann einige Sekunden dauern.



Drücken Sie die LAUTSTÄRKE-Taste auf der rechten Seite des Vertu-Telefons, um die Lautstärke wie gewünscht einzustellen. Die Taste lässt sich nach oben und nach unten drücken.

- > Drücken Sie oben auf die Taste, um die Lautstärke zu erhöhen.
- > Drücken Sie unten auf die Taste, um die Lautstärke zu verringern.

ANRUFE BEENDEN ODER ABLEHNEN



WAHLWIEDERHOLUNG



- Drücken Sie die AUFLEGEN-Taste, um einen Anruf zu beenden oder einen eingehenden Anruf abzulehnen.
- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus die SENDEN-Taste, um auf die Liste mit den zuletzt gewählten Nummern zuzugreifen.





Drücken Sie die WECHSELN-Tasten, um zur gewünschten Nummer zu wechseln.

Drücken Sie die SENDEN-Taste, um die ausgewählte Nummer anzurufen.

IHREN ANRUFBEANTWORTER VERWENDEN

Bei der Anrufbeantworterfunktion handelt es sich um einen Netzdienst, der möglicherweise von Ihrem Dienstanbieter angeboten wird und mit dem Sie Sprachmitteilungen empfangen können.

Die Nummer des Anrufbeantworters muss im Vertu-Telefon gespeichert sein, damit Sie die ANRUFBEANTWORTER-Taste verwenden können.



- Halten Sie die Taste 1 gedrückt. Dies ist die ANRUFBEANTWORTER-Taste.
- Geben Sie die Nummer des Anrufbeantworters ein, und drücken Sie OK, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Weitere Einzelheiten zum Anrufbeantworter erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

NOTRUFE

wichtig! Wie jedes drahtlose Telefon verwendet auch dieses Telefon Funksignale, drahtlose Netze und Landnetze sowie vom Benutzer programmierte Funktionen. Aus diesem Grund kann nicht garantiert werden, dass unter allen Umgebungsbedingungen eine Verbindung hergestellt werden kann. Für unverzichtbare Gespräche (wie medizinische Notfälle) sollten Sie sich daher nie ausschließlich auf ein drahtloses Telefon verlassen.

Notrufe sind unter Umständen nicht in allen drahtlosen Telefonnetzen möglich. Auch die Verwendung bestimmter Netzdienste oder Telefonfunktionen kann verhindern, dass Notrufe getätigt werden können. Fragen Sie bitte bei Dienstanbietern vor Ort nach.

EINEN NOTRUF TÄTIGEN

- Schalten Sie das Telefon ein, falls es noch nicht eingeschaltet ist. Bei einigen Netzen muss sich eine gültige SIM-Karte im Telefon befinden.
- Drücken Sie die Auflegen-Taste so oft wie notwendig, um zum Bereitschaftsmodus zurückzukehren.
- > Geben Sie die Notrufnummer für Ihren aktuellen Standort ein (wie 112, 911 oder eine andere offizielle Notrufnummer). Die Notrufnummern sind je nach Standort unterschiedlich.
- > Drücken Sie die SENDEN-Taste.

Möglicherweise müssen Sie zuerst bestimmte verwendete Funktionen ausschalten, bevor Sie einen Notruf tätigen können. Schlagen Sie hierzu im Benutzerhandbuch nach, oder wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter vor Ort.

Bei einem Notruf ist es äußerst wichtig, dass Sie alle erforderlichen Informationen so genau wie möglich angeben.

Denken Sie bitte auch daran, dass Ihr Telefon an einem Unfallort möglicherweise das einzige Kommunikationsmittel ist. Beenden Sie den Anruf daher erst, wenn Sie die Erlaubnis dazu erhalten haben.

TASTENSPERRE

Sie können die Tasten Ihres Vertu-Telefons sperren und so verhindern, dass sie versehentlich gedrückt werden, beispielsweise in Ihrer Hand- oder Jackentasche.

TASTEN SPERREN



Drücken Sie im Bereitschaftsmodus innerhalb von zwei Sekunden **Menü** und danach die Taste * + . Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

₽⁰••••• ⊷0¢

Wenn die Tasten gesperrt sind, wird unterhalb des Signalstärkezeichens ein Schlüsselsymbol angezeigt.

Es ist jedoch unter Umständen trotz Tastensperre möglich, Notrufnummern zu wählen, die in Ihrem Vertu-Telefon gespeichert sind (beispielsweise 112, 911 oder andere offizielle Notrufe).

- > Geben Sie die Notrufnummer ein.
- > Drücken Sie Senden.

Die Notrufnummer wird erst angezeigt, wenn Sie die letzte Ziffer eingegeben haben.

ANRUF ANNEHMEN

Die Tastensperre Ihres Vertu-Telefons wird automatisch aufgehoben, wenn Sie einen Anruf erhalten.



- > Drücken Sie die SENDEN-Taste, um einen Anruf entgegenzunehmen, wenn die Tasten gesperrt sind.
- Während eines Anrufs kann das Vertu-Telefon ganz normal verwendet werden.
- > Drücken Sie die AUFLEGEN-Taste, um einen Anruf zu beenden oder einen eingehenden Anruf abzulehnen.

Sobald Sie den Anruf beenden, werden die Tasten wieder gesperrt.

TASTEN ENTSPERREN



 Drücken Sie innerhalb von zwei Sekunden Freigeben gefolgt von der Taste * +.
 Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

VERTU CONCIERGE

Die Vertu Concierge ist ein exklusiver Service für Kunden, die Wert auf beste Qualität legen. Wir haben uns das Ziel gesetzt, Ihnen erstklassigen Service zu bieten, sei es im Bereich Musik, Kunst, Reisen oder Gastronomie.

Die Vertu Concierge bietet Ihnen zahlreiche individuelle Dienstleistungen an, darunter:

- » Lifestyle-Beratung
- » Produktunterstützung
- > Unterstützung auf Reisen

Wenn Sie mit der Vertu Concierge Kontakt aufnehmen, können Sie direkt mit einem Mitglied des mehrsprachigen Spezialistenteams sprechen, das rund um die Uhr für Sie da ist.

DIE VERTU CONCIERGE ANRUFEN



Die CONCIERGE-Taste befindet sich auf der linken Seite Ihres Vertu-Telefons, wie hier abgebildet.



gedrückt, bis **Concierge** angezeigt wird. Drücken Sie **Anrufen** oder

die SENDEN-Taste um die Vertu Concierge anzurufen.

Halten Sie die Concierge-Taste ca. 2 Sekunden

- Drücken Sie die Auflegen-Taste, wenn Sie das Gespräch beenden möchten.

O2 VERZEICHNIS

Das Verzeichnis dient als persönliches Telefonbuch, in dem Sie bis zu 1.000 Namen speichern können.

SPEICHERARTEN

Namen und Nummern können sowohl im Telefonspeicher als auch im Speicher der SIM-Karte gespeichert werden, es kann jedoch jeweils nur eine Speicherart verwendet werden. Als Standardeinstellung ist für das Vertu-Telefon der Speicher der SIM-Karte festgelegt.

TELEFONSPEICHER

Der Telefonspeicher verfügt nicht nur über eine höhere Kapazität, sondern bietet auch mehr Funktionen.

Wenn Sie den Telefonspeicher verwenden, werden die Verzeichniseinträge auf dem Vertu-Telefon gespeichert. Jeder Verzeichniseintrag kann bis zu fünf Nummern und zwei Texteinträge umfassen, z. B. die Post- oder E-Mail-Adresse.

SIM-KARTENSPEICHER

Der Speicher der SIM-Karte ist flexibler als der Telefonspeicher, da Sie auf der SIM-Karte gespeicherte Verzeichniseinträge des Vertu-Telefons auf ein anderes GSM-Mobiltelefon übertragen können, das kleine SIM-Karten unterstützt.

Beim Speichern von Verzeichniseinträgen auf der SIM-Karte verfügt jeder Verzeichniseintrag über einen Namen und die zugewiesene Nummer. Die Anzahl der Einträge und die Länge der Namen und Nummern, die Sie auf der SIM-Karte speichern können, hängt von Ihrem Dienstanbieter ab.

SPEICHERART AUSWÄHLEN

Einige Funktionen, z. B. Visitenkarten oder mehrere Angaben für einen Verzeichniseintrag, sind nur verfügbar, wenn Sie den Telefonspeicher verwenden. Wenn Sie diese Funktionen häufig verwenden möchten, sollten Sie den Telefonspeicher auswählen. Wenn Sie die SIM-Karte des Vertu-Telefons auch in anderen Mobiltelefonen verwenden möchten, sollten Sie den SIM-Kartenspeicher auswählen.

So wählen Sie die Speicherart aus:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Namen.
- Wechseln Sie zu
 Optionen.
- Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option
 Aktueller Speicher ist markiert.

Drücken Sie Wählen.







- Wechseln Sie zu SIM-Karte oder Telefon.
- Drücken Sie Wählen.
 Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.



Wenn Sie eine andere SIM-Karte in das Vertu-Telefon einlegen, wird die Speicherart automatisch auf **SIM-Karte** zurückgesetzt.

VERZEICHNIS EINRICHTEN

Das Vertu-Telefon ermöglicht Ihnen, mehrere Angaben zu Verzeichniseinträgen hinzuzufügen und die Anzeige der Einträge zu ändern.

VERZEICHNISEINTRÄGE HINZUFÜGEN



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Namen.
- Wechseln Sie zu Neuer Eintrag.
- » Drücken Sie Wählen.



Zurück

OK

- > Geben Sie den Namen ein.
- > Drücken Sie OK.
- Geben Sie die Nummer ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Drücken Sie Beendet.



Es gibt verschiedene Methoden, einen Verzeichniseintrag aufzurufen. Wählen Sie bitte die für Sie am besten geeignete Möglichkeit.

So rufen Sie einen Verzeichniseintrag auf:





Einträge gefunden

Löschen

Maria

М

Details

Marcus

Entweder:

- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus die WECHSELN-Taste.
- Geben Sie den Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens ein. Der erste Name, der mit diesem Buchstaben beginnt, wird markiert.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- > Drücken Sie DETAILS.

Oder:

- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus
 Namen. Die Option
 Suchen wird markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie die Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens ein.
- Drücken Sie Suchen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- Drücken Sie DETAILS.

Oder:

- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus
 Namen. Die Option
 Suchen wird markiert.
- Drücken Sie Wählen.
- Drücken Sie Liste.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- Drücken Sie DETAILS.

In diesem Kapitel wird die erste Methode zum Aufrufen von Verzeichniseinträgen verwendet. Sie können die für Sie am besten geeignete Methode aus den drei genannten Methoden auswählen.





Verzeichnis

Adam

MEHRERE ANGABEN ZU EINEM VERZEICHNISEINTRAG

(Nur Telefonspeicher)

Die erste Nummer, die einem Eintrag im Verzeichnis hinzugefügt wird, wird automatisch als Standardnummer festgelegt. Wenn Sie einen Eintrag aus dem Verzeichnis auswählen, um einen Anruf zu tätigen oder eine Nachricht zu senden, wird stets diese Standardnummer verwendet.

Für jeden Eintrag können Sie bis zu fünf Nummern speichern. Jeder dieser Nummern können Sie einen Nummern-Typ zuweisen, der mit dem entsprechenden Symbol gekennzeichnet wird:



Darüber hinaus können Sie für jeden Namen zwei Angaben speichern. Für jede Angabe können Sie einen der folgenden Typen festlegen:



Postadresse

🗐 Notiz



Sie können einem Eintrag auch doppelte Nummernund Textarten zuweisen, beispielsweise zwei Mobiltelefonnummern.

Das folgende Beispiel zeigt einen kompletten Verzeichniseintrag, wobei dem Namen "Maria" fünf Nummern und zwei Texteinträge zugewiesen wurden:

+44 1250 1234



Mobiltelefon +44 1700 3421

Allgemein



œ

E,

Festnetz +44 1250 2000

6 Geschäftlich +44 1580 4201

FAX

+44 1580 3000

E-MAIL maria@vertu.com

Notiz arbeitet freitags nicht

Weitere Nummern zu einem Eintrag hinzufügen

So fügen Sie mehr als eine Nummer zu einem Verzeichniseintrag hinzu:











- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Namen.
- Wechseln Sie zu Nr. hinzufügen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- » Drücken Sie Hinzuf.
- Wechseln Sie zum gewünschten Nummerntyp.
- » Drücken Sie Wählen.

- Geben Sie die Nummer ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Drücken Sie Beendet.

Text zu einem Eintrag hinzufügen

So fügen Sie Text zu einem Verzeichniseintrag hinzu:





+12345	
Text hinz	ufügen
Anruferg	ruppen
Karte sei	nden
Wählen	Zurüc



Texttyp	
🗉 Notiz	
@ E-Mail	
🖾 Postad	resse
Wählen	Zurück



Ø аыс Text eingeben: arbeitet freitags nicht OK Löschen



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus die WECHSELN-Taste.
- Geben Sie den Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens ein. Der erste Name, der mit diesem Buchstaben beginnt, wird markiert.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- » Drücken Sie DETAILS.
- Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Text hinzufügen.
- > Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Texttyp.
- Drücken Sie Wählen.

- Geben Sie den Text ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Wiederholen Sie die Schritte in diesem Abschnitt, um dem Verzeichniseintrag ein weiteres Textobjekt hinzuzufügen.

Standardnummer ändern

Die erste Nummer, die einem Namen im Verzeichnis hinzugefügt wird, wird automatisch als Standardnummer festgelegt. Wenn mehr als eine Nummer zu einem Eintrag hinzugefügt wird, wenn die Kontaktperson beispielsweise über eine Mobiltelefonnummer und eine Geschäftsnummer verfügt, können Sie die Standardnummer ändern.

So ändern Sie die Standardnummer:



<u>æ</u> Nummer +122233344

Optionen

+122233344

Wählen

Als Standard Nr. hinzufügen

Text hinzufügen

Zurück

Zurück

- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus die WECHSELN-Taste.
- Geben Sie den Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens ein. Der erste Name, der mit diesem Buchstaben beginnt, wird markiert.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- > Drücken Sie DETAILS.
- Wechseln Sie zur gewünschten Nummer.
- » Drücken Sie Optionen.

- Wechseln Sie zu Als
 Standard festl..
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.



Die Standardnummer für den Nummerntyp wird durch ein unterstrichenes Symbol gekennzeichnet.

2-4

VERZEICHNISANZEIGE FESTLEGEN

Das Vertu-Telefon kann die Einträge in Ihrem Verzeichnis auf zwei Arten darstellen. Bei der Option **Namensliste** werden jeweils drei Namen gleichzeitig angezeigt. Bei der Option **Name und Nr.** werden jeweils ein Name und die zugehörige Standardnummer angezeigt.

So legen Sie die Anzeige fest:







- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Namen.
- Wechseln Sie zu
 Optionen.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu
 Anzeigetyp.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zur gewünschten Anzeigeart.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

VERZEICHNIS VERWENDEN

Mit Hilfe des Verzeichnisses können Sie Anrufe tätigen, Textnachrichten versenden oder eine Visitenkarte an jemanden senden, dessen Kontaktinformationen in einem Verzeichniseintrag gespeichert sind. Sie können darüber hinaus Nummern zur Kurzwahlliste hinzufügen.

SUCHEN UND ANRUFEN

In den folgenden Abschnitten gehen wir davon aus, dass das Vertu-Telefon auf **Namensliste** eingestellt ist. Wenn Sie für das Verzeichnis die Option **Name und Nr.** ausgewählt haben, weicht die Anzeige etwas von der hier dargestellten Anzeige ab. Sie müssen jedoch dieselben Schritte durchführen.

So suchen Sie einen Eintrag und rufen die Standardnummer an:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus die WECHSELN-Taste.
- Geben Sie den Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens ein, beispielsweise "M". Der erste Name, der mit diesem Buchstaben beginnt, wird markiert.

Wechseln Sie zum

gewünschten

Namen.





Drücken Sie die SENDEN-Taste, damit die Nummer gewählt wird. So suchen Sie einen Eintrag und rufen eine andere Nummer als die Standardnummer an (nur Telefonspeicher):









- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus die WECHSELN-Taste.
- Geben Sie den Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens ein. Der erste Name, der mit diesem Buchstaben beginnt, wird markiert.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- Drücken Sie DETAILS.
- Wechseln Sie zur gewünschten Nummer.
- Drücken Sie die SENDEN-Taste, um den Anruf zu tätigen.

TEXTNACHRICHTEN SENDEN

Mit Hilfe der Optionen im Verzeichnismenü können Sie Textnachrichten versenden.



Ich fahre los um

Nachr. speichern

Zurück

Senden Sendeoptionen

Wählen



- Geben Sie den Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens ein. Der erste Name, der mit diesem Buchstaben beginnt, wird markiert.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- » Drücken Sie DETAILS.
- Wechseln Sie zur gewünschten Nummer.
- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Nachricht senden.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie die Nachricht ein.
- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Senden ist markiert.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Weitere Informationen zum Versenden von Textnachrichten finden Sie unter "Textnachrichten schreiben und senden" auf Seite 3-4.

VISITENKARTEN

Mit Hilfe der Visitenkartenfunktion können Sie Ihre eigenen Kontaktinformationen oder die einer anderen Person als Textnachricht senden und empfangen. Diese Funktion kann sowohl mit dem Telefonspeicher als auch mit dem SIM-Kartenspeicher verwendet werden.

Visitenkarten senden











Drücken Sie im Bereitschaftsmodus eine WECHSELN-Taste.

- Wechseln Sie zum Namen der Person, deren Details Sie senden möchten.
- > Drücken Sie DETAILS.
- Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Visitenkrt. senden.
- Drücken Sie Wählen.
 Wenn der Eintrag über mehr als ein Objekt verfügt, wird Standard-Nr. angezeigt.
- Wechseln Sie zu
 Standard-Nr. oder Alle
 Details.
- » Drücken Sie Wählen.

Entweder:

- Geben Sie die Nummer ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Oder:

- Drücken Sie Suchen, um die Liste der Namen in Ihrem Verzeichnis aufzurufen.
- Wechseln Sie zum Namen der Person, der Sie die Visitenkarte senden möchten.
- Drücken Sie OK.
- Drücken Sie OK zur Bestätigung. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Der Telefonspeicher kann zusätzliche Kontaktinformationen wie z. B. die geschäftlichen und Mobiltelefonnummern und die E-Mail-Adresse einer Person speichern. Alle Kontaktinformationen können mit Hilfe der Option **Alle Details** gesendet werden. Wenn Sie den SIM-Kartenspeicher verwenden, steht Ihnen diese Option nicht zur Verfügung.

Visitenkarten empfangen

Wenn Sie eine Visitenkarte empfangen, wird in der Anzeige eine Informationsmeldung angezeigt. Darüber hinaus ertönt ein akustisches Signal, wenn Sie auf Ihrem Vertu-Telefon akustische Signale aktiviert haben.





- > Drücken Sie Anzeigen.
- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Speichern ist markiert.

So speichern Sie die Visitenkarte im Verzeichnis:

 Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

So löschen Sie die Visitenkarte:

- > Wechseln Sie zu Löschen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Drücken Sie OK zur Bestätigung. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

KURZWAHLTASTEN NUMMERN ZUWEISEN

Im Verzeichnis können Sie die Kurzwahlliste mühelos über die Option **Kurzwahltaste** im Untermenü **Optionen** einrichten.

So fügen Sie eine Nummer zur Kurzwahlliste hinzu:





- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus die WECHSELN-Taste.
- Geben Sie den Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens ein. Der erste Name, der mit diesem Buchstaben beginnt, wird markiert.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- > Drücken Sie DETAILS.
- Wechseln Sie zur gewünschten Nummer.
- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Kurzwahltaste.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zur gewünschten Kurzwahltaste.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Weitere Informationen über die Kurzwahlfunktion finden Sie unter "Kurzwahl" auf Seite 4-1.



VERZEICHNIS ORGANISIEREN

Sie können das Verzeichnis Ihres Vertu-Telefons organisieren, indem Sie Verzeichniseinträge zwischen den Speichern kopieren und in Anrufergruppen zusammenfassen.

ZWISCHEN SPEICHERN KOPIEREN

Mit der Kopierfunktion können Sie Namen und Nummern zwischen dem Telefonspeicher und dem SIM-Kartenspeicher kopieren.





- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Namen.
- Wechseln Sie zu Einträge kopieren.
- Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option Von
 Telefon zu SIM-Karte ist markiert.

» Drücken Sie Wählen.

 Wechseln Sie zu Von SIM-Karte zu Telefon.

Drücken Sie Wählen.

Entweder:

Oder:

Einträge kop. Von Telefon zu SIM-Karte Wählen Zurück



Kopieroptionen

Es stehen mehrere Optionen zur Verfügung, auf die Sie wie folgt zugreifen können:

Einzeln

Kopieren Sie die Verzeichniseinträge einzeln, indem Sie den jeweils zu kopierenden Eintrag auswählen.

Einzeln ist markiert, wenn Sie das Untermenü aufrufen.

- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- Drücken Sie die Taste Kopieren. Die Option Original behalten ist markiert.

Entweder:

 Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Oder:

- Wechseln Sie zu Original löschen.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Wiederholen Sie diese Schritte, um einen weiteren Eintrag zu kopieren.

- Alle Kopieren Sie alle Verzeichniseinträge auf einmal.
 - » Wechseln Sie zu Alle.
 - > Drücken Sie die Taste Wählen. Die Option Original behalten ist markiert.

Entweder:

- > Drücken Sie Wählen.
- Drücken Sie OK, um mit dem Kopieren zu beginnen.

Oder:

Standardnrn.

(Nur Telefonspeicher)

- Wechseln Sie zu Original löschen.
- > Drücken Sie Wählen.
- Drücken Sie OK, um mit dem Kopieren zu beginnen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Kopieren Sie nur die Standardnummern aus dem Telefonspeicher in den SIM-Kartenspeicher. Andere Nummern im Verzeichnis, die nicht als Standardnummer festgelegt sind, werden nicht kopiert.

- Wechseln Sie zu
 Standardnrn..
- Drücken Sie die Taste Wählen. Die Option Original behalten ist markiert.

Entweder:

- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Drücken Sie OK, um mit dem Ablegen zu beginnen.

Oder:

- Wechseln Sie zu Original löschen.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Drücken Sie OK, um mit dem Ablegen zu beginnen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Wenn Sie Einträge vom Telefonspeicher in den SIM-Kartenspeicher kopieren und der Telefonspeicher mehr Einträge enthält als auf der SIM-Karte gespeichert werden können, werden einige Einträge nicht kopiert.

Einzelne Einträge kopieren

Einzelne Einträge im Verzeichnis können Sie direkt aus der Namensliste des Verzeichnisses vom Telefonspeicher zum SIM-Kartenspeicher und umgekehrt kopieren.

So kopieren Sie einzelne Einträge:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus die WECHSELN-Taste.
- Geben Sie den Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens ein. Der erste Name, der mit diesem Buchstaben beginnt, wird markiert.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- » Drücken Sie DETAILS.





- Wechseln Sie zu Eintrag kopieren.
- Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option
 Original behalten ist markiert.

Entweder:

 Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Oder:

- Wechseln Sie zu Original löschen.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

SPEICHERSTATUS ÜBERPRÜFEN

Sie können den Status Ihres Telefon- und SIM-Kartenspeichers dahingehend überprüfen, wie viele Informationen gespeichert sind und wie viel freier Speicherplatz jeweils noch verfügbar ist.

So überprüfen Sie den Status des Telefon- und SIM-Kartenspeichers:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Namen.
- Wechseln Sie zu Optionen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Speicherstatus.
- Drücken Sie Wählen.
 Der Status des
 SIM-Kartenspeichers
 wird angezeigt.
- Drücken Sie eine
 WECHSELN-Taste, um den
 Status des Telefonspeichers anzuzeigen.

Die Speicherkapazität der SIM-Karte ist abhängig von der SIM-Karte, nicht vom Vertu-Telefon. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.

ANRUFERGRUPPEN

Verwenden Sie Anrufergruppen, um Namen im Verzeichnis in verschiedenen Gruppen zu organisieren. Wenn ein Mitglied der Gruppe Sie anruft, erscheint in der Anzeige der Gruppenname. Sie können die Bezeichnung der Anrufergruppen individuell ändern. Außerdem können Sie den Gruppen unterschiedliche Rufmelodien zuweisen und so eingehende Anrufe leichter identifizieren. Die Standardnamen für Anrufergruppen lauten wie folgt:

- Familie
- > VIP
- > Freunde
- » Kollegen
- > Andere

Einer leeren Gruppe einen Namen hinzufügen





- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Namen.
- Wechseln Sie zu
 Anrufergruppen.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zur gewünschten Gruppe.
- Drücken Sie Wählen.



- Wechseln Sie zu Mitglieder.
- Drücken Sie Wählen. Die Option Name hinzufügen wird markiert.
- Drücken Sie OK. Die Liste der Namen in Ihrem Verzeichnis wird angezeigt.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- Drücken Sie Hinzuf. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Weitere Namen zur Gruppe hinzufügen



- » Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Name hinzufügen.
- » Drücken Sie OK.





- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- Drücken Sie Hinzuf.. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Wiederholen Sie die letzten fünf Schritte, um der Gruppe weitere Namen hinzuzufügen.

Einzelne Einträge zu einer Gruppe hinzufügen

Sie können einzelne Einträge auch direkt aus der Liste der Namen in Ihrem Verzeichnis zu einer Anrufergruppe hinzufügen.

So fügen Sie einzelne Einträge hinzu:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus die WECHSELN-Taste.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- Drücken Sie DETAILS.
- Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Anrufergruppen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zur gewünschten Anrufergruppe.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Einen Namen aus einer Gruppe löschen



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Namen.
- Wechseln Sie zu Anrufergruppen.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zur gewünschten Gruppe.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu
 Mitglieder.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu dem Namen, den Sie aus der Gruppe löschen möchten.
- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Eintrag löschen ist markiert.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Eine Gruppe umbenennen



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Namen.
- Wechseln Sie zu Anrufergruppen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zur gewünschten Gruppe.
- Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option
 Gruppenname ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
- Bearbeiten Sie den Gruppennamen wie gewünscht.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Rufmelodien für Gruppen festlegen





- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Namen.
- Wechseln Sie zu Anrufergruppen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zur gewünschten Gruppe.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Rufmelodie für Gruppe ändern.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zur gewünschten Melodie.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.



Rufmelodie

hello

ОK

firefly

kaleidoscope

Zurück

Die Standard-Rufmelodie im Untermenü Rufmelodie für Gruppe ändern ist die Melodie, die Sie im Menü Profile für das Vertu-Telefon ausgewählt haben.

VERZEICHNIS BEARBEITEN

Das Verzeichnis verfügt über eine Reihe von Optionen, mit deren Hilfe Sie Ihre Verzeichniseinträge verwalten können.

Verzeichnis	S
Marcus	
Maria	
Naomi	
Details	Zurück



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus die WECHSELN-Taste.
- Geben Sie den Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens ein.
 Der erste Name, der mit diesem Buchstaben beginnt, wird markiert.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- Drücken Sie DETAILS.
- Wechseln Sie zu der Nummer oder Angabe, die Sie bearbeiten möchten.
- » Drücken Sie Optionen.

Es stehen mehrere Optionen zum Bearbeiten zur Verfügung, auf die Sie wie folgt zugreifen können:

Nr. bearbeiten	Bearbeiten Sie die Nummer für den ausgewählten Eintrag.		
	Nr. bearbeiten wird markiert, wenn Sie das Untermenü Optionen aufgerufen haben.		
	» Drücken Sie Wählen.		
	 Mit den WECHSELN- Tasten können Sie den Cursor innerhalb der Nummer verschieben. 		
	 Drücken Sie so oft Löschen, bis alle Zeichen vor dem Cursor gelöscht sind. 		
	 Geben Sie die neue Nummer ein. 		
	 Drücken Sie OK, wenn Sie fertig sind. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. 		
Nummer löschen	Löschen Sie die Nummer aus dem Eintrag.		
	 Wechseln Sie zu Nummer löschen. 		
	» Drücken Sie Wählen.		
	 Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. 		

Nr.-Typ ändern (Nur Telefonspeicher)

Name bearbeiten

Ändern Sie den Typ der Nummer, beispielsweise von Allgemein zu Festnetz.

- Wechseln Sie zu Nr.-Typ ändern.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Typ.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Bearbeiten Sie den Namen der ausgewählten Person.

- Wechseln Sie zu Name bearbeiten.
- » Drücken Sie Wählen.
- Mit den WECHSELN-Tasten können Sie den Cursor innerhalb des Namens verschieben.
- Drücken Sie so oft
 Löschen, bis alle gewünschten Zeichen vor dem Cursor gelöscht sind.
- Geben Sie die Zeichen ein.
- Drücken Sie OK, wenn Sie fertig sind. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Eintrag löschen

Löschen Sie den gesamten Eintrag, einschließlich Namen und zugewiesener Kontaktdetails, aus dem Verzeichnis.

- Wechseln Sie zu Eintrag löschen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

O3 menüs

Profile Wählen Zurück Normal Ohne Ton Leise Laut Pager Kopfhörer* Untermenüs

Untermenüs von Profile:

Aktivieren Anpassen

> Signal für eingehenden Ruf

Rufmelodie

Lautstärke des Ruftons

Vibrationssignal

Signalton f.

Nachrichteneingang

Tastentöne

Warntöne

Automatisch

antworten** Signal für

Umbenennen***

*Wird nur angezeigt, wenn der Kopfhörer angeschlossen ist **Nur angezeigt in **Kopfhörer** ***Nicht verfügbar für **Normal**oder **Kopfhörer**-Profile

Die Funktionen Ihres Vertu-Telefons sind - wie nachstehend aufgeführt - in verschiedenen Menüs thematisch zusammengefasst.

 \bigcirc

Einige Merkmale und Funktionen Ihres Vertu-Telefons sind unter Umständen nur über Ihren Dienstanbieter verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.



Nachricht schreiben Eingang Ausgang Archiv Vorlagen **Eigene Ordner** Nachr. löschen Einstellungen Nummer der SMS-Zentrale: Nachrichten gesendet als: Dauer für Sendeversuch Standardnummer für Empfänger Sendeberichte Antwort über dieselbe Zentrale

Nachrichtenprofile

& · · · · · · · □ Mnrufregister Wählen Zurück Versäumte Anrufe Angenommene Anrufe Gewählte Nummern Anruflisten löschen Anrufdauer Dauer des letzten Anrufs Dauer aller Anrufe Dauer des erhaltenen Anrufs Dauer des Anrufs Zeitzähler zurücksetzen Anrufkosten Einheiten des letzten Anrufs Einheiten aller Anrufe



Erinnerung

Uhr Uhr ausblenden Oder: Uhr anzeigen Uhrzeit einstellen Uhrzeitformat Anrufeinstellungen Mit beliebiger Taste antworten Autom. Wahlwiederholung Kurzwahl Anklopfen Kosten/Dauer des Anrufs Eigene Nummer senden Telefoneinstellungen Sprache Begrüßung Netzauswahl SIM-Optionen bestätigen Kommunikationseinstellungen Info-Dienst Sprachmitteilungen abhören Nummer des Anrufbeantworters Netzbefehle ändern Sicherheitseinstellungen* Originaleinstellungen wiederherstellen

*Weitere Informationen finden Sie unter "Kapitel 06 Sicherheitsaspekte".



Alle Gespräche umleiten Umleiten falls besetzt Umleiten falls keine Antwort Umleiten falls nicht erreichbar Umleiten falls nicht abkömmlich Alle Faxanrufe umleiten Alle Datenanrufe umleiten Alle Rufumleitungen aufheben



Tagesnotizen Notiz schreiben Termin Anrufen Jahrestag Wochenansicht Gehe zu Datum Einstellungen Datum einstellen Uhrzeit einstellen Datumsformat Uhrzeitformat Wochenbeginn Autom. löschen



(Netzdienst)

Weitere Informationen finden Sie unter "SIM-Dienste" auf Seite 3-42.

Menüs verwenden

Die Funktionen Ihres Vertu-Telefons sind in einer Reihe von Menüs enthalten.

Menüs mit Hilfe der Wechseln-Tasten aufrufen



- > Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- gewünschten Menü, zum Beispiel Einstellungen.
- Drücken Sie Wählen, um das Menü aufzurufen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Untermenü, zum Beispiel Anrufeinstellungen.
- Drücken Sie Wählen, um das Untermenü
- Eine Bildlaufleiste weist darauf hin. dass Sie sich in einer Liste befinden. Die Markierung auf der Bildlaufleiste zeigt die aktuelle Position in der
- Drücken Sie Wählen, um das nächste Untermenü aufzurufen, zum Beispiel Mit beliebiger Taste
- Wechseln Sie zur gewünschten Option, zum Beispiel Ein
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird

Drücken Sie Zurück, um zum vorherigen Menü bzw. (adh) Untermenü zurückzukehren, ohne die Änderungen zu speichern. Drücken Sie die Auflegen-Taste, um zum Bereitschaftsmodus zurückzukehren, ohne die Änderungen zu speichern.

NACHRICHTEN

(Netzdienst)

Mit der Funktion **Nachrichten** können Sie Textnachrichten schreiben, senden, empfangen und lesen.



Bei einigen Dienstanbietern ist das Senden und Empfangen von Textnachrichten auf internationaler Ebene nicht möglich. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.

TEXTNACHRICHTEN SCHREIBEN UND SENDEN

Mit der Option **Nachricht schreiben** können Sie Textnachrichten schreiben. Sie haben zwei Möglichkeiten zur Eingabe von Text:

- » Einfache Texteingabe
- > Eingabe mit Textvorerkennung

Die Anzahl der Zeichen, die Sie in einer Textnachricht versenden können, hängt von Ihrem Dienstanbieter ab. Maximal können 160 Zeichen eingegeben werden. Die Anzahl der eingegebenen Zeichen wird unterhalb der Akkustandanzeige eingeblendet.

Einfache Texteingabe

Um ein Zeichen einzugeben, drücken Sie eine NUMMERNTASTE einmal oder mehrmals kurz hintereinander, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird. In der nachstehenden Tabelle werden die für die einzelnen NUMMERNTASTEN verfügbaren Zeichen sowie die Reihenfolge aufgelistet, in der sie angezeigt werden, wenn Sie die NUMMERNTASTE mehrmals drücken.

- 1 .,?!1@'-_():;&/ ~\%*#+<=>"€£\$§¥¤i¿
- 2 abc2äàáãââæç
- з def3èéëêð
- 4 ghi4ìíĩi
- 5 jkl5£
- 6 mno6öòóôôøñ
- 7 pqrs7B\$
- 8 tuv8üùúû
- 9 wxyz9ýþ







 Drücken Sie im
 Bereitschaftsmodus Menü.
 Die Option Nachrichten ist markiert.

- Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option
 Nachricht schreiben ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.

Geben Sie die Textnachricht, beispielsweise "Hallo Jan", mit NUMMERN-Tasten wie folgt ein:

- Drücken Sie zweimal die Taste 4, um den Buchstaben "H" einzugeben.
- Drücken Sie einmal die Taste 2, um den Buchstaben "a" einzugeben.
- Drücken Sie dreimal die Taste 5, um den Buchstaben "I" einzugeben.
- > Warten Sie, bis der Cursor erneut angezeigt wird, und drücken Sie dreimal die Taste 5, um den Buchstaben "I" einzugeben.
- Drücken Sie dreimal die Taste 6, um den Buchstaben "o" einzugeben.
- Drücken Sie einmal die Taste O (NULL), um ein Leerzeichen einzugeben.
- Drücken Sie die Taste # ¹, um Gro
 ßbuchstaben einzugeben.
- Drücken Sie einmal die Taste 5, um den Buchstaben "J" einzugeben.
- Drücken Sie die Taste # ¹, um in Kleinbuchstaben weiterzuschreiben.
- Drücken Sie einmal die Taste 2, um den Buchstaben "a" einzugeben.
- Drücken Sie zweimal die Taste 6, um den Buchstaben "n" einzugeben.

Mit den WECHSELN-Tasten können Sie den Cursor innerhalb der Textnachricht verschieben.

Drücken Sie die Taste Löschen, wenn Sie ein Zeichen vor dem Cursor löschen möchten.

ah)

Um den gesamten Text der Textnachricht zu löschen, halten Sie Löschen gedrückt.

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn sich der nächste Buchstabe, den Sie benötigen, auf derselben Taste wie der soeben eingegebene Buchstabe befindet, beispielsweise das zweite "I" in "Hallo":



Drücken Sie die untere WECHSELN-Taste, um den Cursor um ein Zeichen nach rechts zu verschieben und den zweiten Buchstaben einzugeben.

Oder:

 Warten Sie, bis der Cursor erneut angezeigt wird, und geben Sie anschließend den zweiten Buchstaben ein.

So wechseln Sie zwischen Groß- und Kleinbuchstaben:



> Drücken Sie die Taste # [↑].

Das Symbol ^{Hbc}, ^{abc} oder

Dec oben in der Anzeige unterhalb der Signalleisten zeigt an, ob Groß- oder Kleinbuchstaben ausgewählt sind.

So fügen Sie eine Zahl ein:



Halten Sie die gewünschte NUMMERN-Taste so lange gedrückt, bis die Zahl angezeigt wird.

So wechseln Sie zwischen Buchstaben und Zahlen:



 Halten Sie die Taste # ¹ gedrückt.

Das Symbol 123 oben in der Anzeige unterhalb der Signalleisten zeigt an, dass Sie eine Zahl eingeben können.



So fügen Sie ein Symbol (beispielsweise Punkt, Komma oder Währungssymbol) ein:



 Drücken Sie mehrmals die Taste 1, um durch die verfügbaren Zeichen zu blättern.

Oder:

- Drücken Sie die Taste * + .
 Eine Liste mit Symbolen wird angezeigt.
- Blättern Sie durch die Liste zum gewünschten Zeichen.
- Drücken Sie OK, um das Zeichen einzufügen.

Das Symbol Anzeige unterhalb der Signalleisten zeigt an, dass Sie ein Symbol eingeben können.

Optionen für die einfache Texteingabe

Beim Schreiben oder Bearbeiten einer Textnachricht mit Hilfe der einfachen Texteingabe stehen Ihnen verschiedene Optionen zur Verfügung:

Senden

Senden Sie eine Textnachricht, nachdem Sie sie geschrieben haben.

Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Senden ist markiert.

» Drücken Sie Wählen.

Entweder:

 Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein, und drücken Sie OK.

Oder:

- > Drücken Sie Suchen.
- Wechseln Sie zu einem Namen in Ihrem Verzeichnis, und drücken Sie OK.
- Wenn in Ihrem Verzeichnis für diesen Namen mehrere Nummern gespeichert sind, wechseln Sie zur gewünschten Nummer und drücken Sie zweimal OK.

Es wird eine

Sie können auch die SENDEN-Taste drücken, um eine

Textnachricht nach dem Schreiben zu senden, anstatt

das Optionsuntermenü zu verwenden.

Bestätigungsmeldung angezeigt, dass die Textnachricht von Ihrem Vertu-Telefon an die SMS-Zentrale gesendet wurde. Es handelt sich jedoch nicht um eine Bestätigung, dass der gewünschte Empfänger die Textnachricht erhalten hat.

Text löschen

Eintrag einfügen

Sendeoptionen

Senden Sie eine Textnachricht an mehrere Personen, bzw. senden Sie eine Textnachricht anhand eines Nachrichtenprofils.

So senden Sie eine Textnachricht an mehrere Personen:

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu
 Sendeoptionen.
- Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option
 Mehrmals senden ist markiert.
- Drücken Sie Wählen, um die Liste der Namen in Ihrem Verzeichnis anzuzeigen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- » Drücken Sie OK.
- Wenn in Ihrem Verzeichnis für diesen Namen mehrere Nummern gespeichert sind, wechseln Sie zur gewünschten Nummer und drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- > Wiederholen Sie die letzten drei Schritte f
 ür alle
 übrigen Personen.

Drücken Sie **Beendet**, wenn Sie fertig sind.

So senden Sie eine Textnachricht anhand eines Nachrichtenprofils:

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu
 Sendeoptionen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Nachr.-Profil.
- Drücken Sie Wählen. Eine Liste der verfügbaren Nachrichtenprofile wird angezeigt.
- Wechseln Sie zum gewünschten Profil.
- » Drücken Sie Wählen.

Informationen zum Einrichten von Nachrichtenprofilen finden Sie unter "Einstellungen für Nachrichten" auf Seite 3-16.

Nachr. speichern	Speichern Sie eine
	Textnachricht im Ausgang.
	Sie können eine Nachricht
	vor oder nach dem Sender
	speichern.
	> Drücken Sie Optionen.

speichern.

- Wechseln Sie zu Nachr.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Löschen Sie den gesamten Text aus der Textnachricht.

- » Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu **Text** löschen.
- » Drücken Sie Wählen.

Fügen Sie Informationen aus Ihrem Verzeichnis in die Textnachricht ein.

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Eintrag einfügen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Name einfügen ist markiert.
- Entweder:
- Drücken Sie Wählen, um den Namen in die Textnachricht einzufügen.

Oder:

- Wechseln Sie zu Details anzeigen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wenn in Ihrem Verzeichnis für diesen Namen mehrere Einträge gespeichert sind, wechseln Sie zum gewünschten Eintrag und drücken Sie Wählen. Der Eintrag wird in die Textnachricht eingefügt.

Nr. eingeben Fügen Sie eine Nummer in die Textnachricht ein.

- » Drücken Sie Optionen.
- > Wechseln Sie zu Nr. eingeben.
- » Drücken Sie Wählen.

Entweder:

 Geben Sie die gewünschte Nummer ein und drücken Sie OK. Die Nummer wird in die Textnachricht eingefügt.

Oder:

- » Drücken Sie Suchen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- » Drücken Sie OK.
- > Wenn in Ihrem Verzeichnis für diesen Namen mehrere Nummern gespeichert sind, wechseln Sie zum gewünschten Eintrag und drücken Sie OK.
- Drücken Sie OK. Die Nummer wird in die Textnachricht eingefügt.

Vorlage einfügen

- Fügen Sie Vorlagentext in die Textnachricht ein.
- » Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Vorlage einfügen.
- > Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zur gewünschten Vorlage.
- » Drücken Sie Wählen.

Weitere Informationen finden Sie unter "Vorlagen" auf Seite 3-14.

- Beenden Beenden Sie die geschriebene Textnachricht. Die Textnachricht wird automatisch im Ausgang gespeichert.
 - > Drücken Sie Optionen.
 - Wechseln Sie zu
 Beenden.
 - > Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Die Textnachricht wird im Ausgang gespeichert, und Nachricht schreiben ist markiert.

Eingabe mit Textvorerkennung

Durch die Textvorerkennung müssen Sie die Tasten nicht so oft drücken, um ein Wort einzugeben. Dabei wird während der Eingabe versucht, eine Übereinstimmung zwischen den eingegebenen Zeichen und einem Wort im integrierten Wörterbuch zu finden.

Bevor Sie die Eingabe mit Textvorerkennung verwenden können, müssen Sie zunächst die Sprache auswählen.



Wörterbuch

Deutsch

français

italiano

Zurück

Wählen

Menü. Die Option Nachrichten ist markiert. Drücken Sie die Taste

Bereitschaftsmodus

> Drücken Sie im

- Wählen. Die Option Nachricht schreiben ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
- Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Wörterbuch.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zur gewünschten Sprache.
 Wählen Sie Wörterbuch aus, um die Textvorerkennung zu deaktivieren.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Die Textvorerkennung ist nur für die Sprachen verfügbar, die im Untermenü Wörterbuch aufgelistet sind.

Bei aktivierter Textvorerkennung können Sie durch

Drücken von # ¹ zwischen Textvorerkennung und einfacher Texteingabe wechseln, wenn Sie Ihre Textnachricht eingeben.

Wenn Sie die Textvorerkennung verwenden, müssen Sie die gewünschte NUMMERNTASTE nur einmal drücken, um ein Zeichen einzufügen (anstatt die NUMMERNTASTE wie bei der einfachen Texteingabe zwei- oder dreimal zu drücken) – unabhängig davon, an welcher Position sich das gewünschte Zeichen auf der NUMMERNTASTE befindet. Während der Eingabe werden die Zeichen unterstrichen, um anzuzeigen, dass die Textvorerkennung versucht, das Wort zu erkennen.
Im nachstehenden Beispiel wird erläutert, wie Sie das Wort "Vertu" eingeben.

Während der Eingabe eines Wortes stimmen die angezeigten Zeichen unter Umständen nicht mit dem gewünschten Wort überein. Je mehr Zeichen Sie jedoch eingeben, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass das angezeigte Wort richtig ist.



Drücken Sie die Taste **Löschen**, wenn Sie ein Zeichen vor dem Cursor löschen möchten.

So suchen Sie nach dem gewünschten Wort, wenn das angezeigte Wort nicht richtig ist, nachdem Sie es eingegeben haben:



 Drücken Sie die Taste * + so lange, bis das gewünschte Wort angezeigt wird.

Oder:

- Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Nächster Eintrag.
- Drücken Sie Wählen. Das falsche angezeigte Wort wird durch die nächste Übereinstimmung ersetzt.

Wird das gewünschte Wort nicht angezeigt, drücken Sie Voriger, um das vorherige Wort in die Textnachricht einzufügen.

Wenn ein Wort nicht erkannt wird, erscheint am Ende des eingegebenen Texts ein Fragezeichen. Wenn das Vertu-Telefon entsprechend eingerichtet ist, ertönt außerdem ein akustisches Signal. So fügen Sie das gewünschte Wort in die Textnachricht ein und fügen es dem Wörterbuch für die Textvorerkennung hinzu:



Drücken Sie Buchstab..

- Geben Sie das gewünschte Wort ein.
 Wenn Sie dem Wörterbuch ein neues
 Wort hinzufügen, wird die Eingabemethode auf einfache Texteingabe zurückgesetzt.
- Drücken Sie Speichern.
 Das neue Wort wird in der Textnachricht angezeigt.

Bei der nächsten Verwendung der Textvorerkennung wird das neue Wort erkannt.

So bestätigen Sie ein Wort durch Einfügen eines Leerzeichens:



 Drücken Sie einmal die Taste O (NULL).

So bestätigen Sie ein Wort ohne Einfügen eines Leerzeichens:

Drücken Sie die untere
 WECHSELN -Taste.

Sie können nun das nächste Wort eingeben.

So bestätigen Sie ein Wort durch Einfügen eines Symbols (beispielsweise Punkt, Komma oder Währungssymbol):



Entweder:

Drücken Sie die Taste 1. Ein Punkt wird angezeigt.

Oder:

Drücken Sie wiederholt die Taste * +, um durch eine Liste der gängigsten Symbole zu blättern.

Wenn das gewünschte Symbol nicht in dieser Liste enthalten ist, ändert sich Optionen in Symbol. nachdem Sie durch die Liste geblättert haben.

- Drücken Sie Symbol.
- > Blättern Sie durch die Liste zum gewünschten Symbol.
- » Drücken Sie OK, um das Symbol einzufügen.

Oder:

- > Halten Sie die Taste * + gedrückt. Eine Liste mit Symbolen wird angezeigt.
- Blättern Sie durch die Liste > zum gewünschten Symbol.
- » Drücken Sie OK, um das Symbol einzufügen.

Sie können nun ein Leerzeichen einfügen oder das nächste Wort eingeben.

Wenn Sie ein zusammengesetztes Wort eingeben, können Sie den ersten Teil bestätigen, bevor Sie den zweiten Teil eingeben.





- > Geben Sie den ersten Teil des zusammengesetzten Worts ein, beispielsweise "kennen".
- > Falls erforderlich, drücken Sie die Taste * +, um zum entsprechenden Text zu wechseln.
- Drücken Sie die untere WECHSELN-Taste. Der erste Teil des Wortes ist nicht mehr unterstrichen.
- Geben Sie den restlichen Ausdruck ein, beispielsweise "lernen", indem Sie die Taste * + wie erforderlich verwenden.

Optionen für die Eingabe mit Textvorerkennung

Für das Schreiben und Bearbeiten von Textnachrichten mit Textvorerkennung gelten die selben Optionen wie bei der einfachen Texteingabe. Darüber hinaus stehen zwei weitere Optionen zur Verfügung, die Sie wie folgt aufrufen können:

Wort einfügen	Fügen Sie ein neues Wort
	zur Textnachricht und zum Wörterbuch hinzu.
	» Drücken Sie Optionen.

> Wechseln Sie zu Wort einfügen.

- Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie das gewünschte Wort ein. Wenn Sie dem Wörterbuch ein neues Wort hinzufügen, wird die Eingabemethode auf einfache Texteingabe zurückgesetzt.
- » Drücken Sie Speichern. Das neue Wort wird in die Textnachricht eingefügt.

Bei der nächsten Verwendung der Textvorerkennung wird das neue Wort erkannt.

Symbol einfügen

Fügen Sie ein Symbol zur Textnachricht hinzu.

- » Drücken Sie Optionen.
- » Wechseln Sie zu Symbol einfügen.
- » Drücken Sie Wählen.
- » Blättern Sie durch die Liste zum gewünschten Symbol.
- > Drücken Sie OK, um das Symbol in die Textnachricht einzufügen.

TEXTNACHRICHTEN LESEN

Wenn Sie eine Textnachricht erhalten, werden ein Informationshinweis und ein Umschlagsymbol unterhalb der Anzeige des Akkustands und der Signalstärke eingeblendet. Eine neue Textnachricht wird stets durch ein akustisches Signal angekündigt.



Ein blinkendes Umschlagsymbol im Bereitschaftsmodus zeigt an, dass der Nachrichtenspeicher voll ist. Bevor Sie weitere Textnachrichten empfangen oder senden können, müssen Sie einige Textnachrichten löschen oder in einen persönlichen Ordner verschieben.





 Blättern Sie durch die gesamte Textnachricht.

Oder:



 Drücken Sie Zurück, um die Textnachricht später zu lesen.

So lesen Sie die Textnachricht später:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü. Die Option Nachrichten ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Eingang.
- Drücken Sie Öffnen. Die letzte Textnachricht ist markiert.

Eine ungelesene Textnachricht ist mit einem Umschlagsymbol gekennzeichnet.

» Drücken Sie Wählen, um die Textnachricht zu lesen.

Sie können auch Textnachrichten öffnen und lesen, die Sie in Ihren Ordnern für Textnachrichten gespeichert haben. Weitere Informationen finden Sie unter "Ordner für Textnachrichten" auf Seite 3-13.



Unter Umständen erhalten Sie Textnachrichten mit Zeichen, die nicht erkannt werden. Diese Zeichen werden als dargestellt. Der Betrieb des Vertu-Telefons wird dadurch in keiner Weise beeinträchtigt, und Sie können die Textnachricht auf gewohnte Weise beantworten oder weiterleiten.

Optionen für das Lesen von Nachrichten

Beim Lesen von Textnachrichten, die in den Ordnern Eingang, Ausgang, Archiv oder eigenen Ordnern innerhalb des Ordners Eigene Ordner gespeichert sind, stehen Ihnen verschiedene Optionen zur Verfügung, die folgendermaßen aufgerufen werden können:

Löschen Löschen Sie die

Textnachricht.

- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Löschen ist markiert.
- > Drücken Sie Wählen.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Antworten

Senden Sie eine Antwort an den Absender der Textnachricht. Diese Option wird nur angezeigt, wenn Sie eine Nachricht lesen, die Sie empfangen haben.

- Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Antworten.
- > Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu einer der folgenden Antwortoptionen:

Leere Nachricht: Die ursprüngliche Textnachricht wird nicht am Anfang der Antwort eingefügt.

Nachr. zitieren: Die ursprüngliche Textnachricht wird am Anfang der Antwort eingefügt.

Ja, Nein oder eine der anderen Standardantworten: Eine der Standardantworten aus der Liste wird eingefügt.

Vorlage: Die ausgewählte Vorlage wird am Anfang der Antwort eingefügt.

- » Drücken Sie Wählen.
- Erstellen oder bearbeiten Sie die Textnachricht wie gewünscht.
- Senden Sie die Textnachricht. Weitere Informationen finden Sie unter "Textnachrichten schreiben und senden" auf Seite 3-4.

Weiterleiten

Senden Sie die Textnachricht an eine andere Person. Diese Option lautet **Senden**, wenn Sie eine Textnachricht lesen, die Sie eingegeben haben.

- » Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu
 Weiterleiten.
- » Drücken Sie Wählen.

Entweder:

- Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Oder:

- » Drücken Sie Suchen.
- Wechseln Sie zu einem Namen in Ihrem Verzeichnis.
- » Drücken Sie OK.
- > Wenn in Ihrem Verzeichnis für diesen Namen mehrere Nummern gespeichert sind, wechseln Sie zur gewünschten Nummer und drücken Sie OK.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Weiterl.-Opt. Senden Sie die Textnachricht an mehrere Personen, bzw. leiten Sie eine Textnachricht anhand eines Nachrichtenprofils weiter. Diese Option lautet Sendeoptionen, wenn Sie eine Nachricht lesen, die Sie empfangen haben. So senden Sie eine

Textnachricht an mehrere Personen:

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu
 Weiterl.-Opt..
- Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option
 Mehrmals senden ist markiert.
- Drücken Sie Wählen, um die Liste der Namen in Ihrem Verzeichnis aufzurufen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- » Drücken Sie OK.

- Wenn in Ihrem Verzeichnis für diesen Namen mehrere Nummern gespeichert sind, wechseln Sie zur gewünschten Nummer und drücken Sie OK.
- > Wiederholen Sie die letzten drei Schritte f
 ür alle
 übrigen Empf
 änger.
- Drücken Sie Beendet, wenn Sie fertig sind.

Informationen zum Einrichten von Nachrichtenprofilen finden Sie unter "Einstellungen für Nachrichten" auf Seite 3-16.

Verschieben

Verschieben Sie die Textnachricht in einen anderen Ordner.

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu
 Verschieben.
- » Drücken Sie Wählen.
- > Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen: Eingang, Ausgang, Archiv, Vorlagen oder ein Ordner, den Sie in Eigene Ordner erstellt haben.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Bearbeiten

Bearbeiten Sie die Textnachricht. Weitere Informationen finden Sie unter "Textnachrichten schreiben und senden" auf Seite 3-4.

Umbenennen

- Ändern Sie den Titel der Textnachricht.
- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Umbenennen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Bearbeiten Sie den Titel wie gewünscht.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

In Terminplaner Kopieren Sie die

Textnachricht als Notiz in den Terminplaner.

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu In Terminplaner.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Die Textnachricht wird im Terminplaner als Termin für den aktuellen Tag mit der Erinnerungszeit 9 Uhr gespeichert. Weitere Informationen finden Sie unter "Terminplaner" auf Seite 3-33.

- Nr. verwenden Speichern Sie eine beliebige Nummer in der Textnachricht, senden Sie eine Textnachricht an diese Nummer oder rufen Sie sie an.
 - » Drücken Sie Optionen.
 - > Wechseln Sie zu Nr. verwenden.
 - Drücken Sie Wählen.
 Sind in der Textnachricht mehrere Nummern enthalten, wechseln Sie zur gewünschten Nummer.
 - Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Speichern ist markiert.

So speichern Sie eine in der Textnachricht enthaltene Nummer als neuen Namen in Ihrem Verzeichnis:

- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie den Namen ein, den Sie mit der Nummer speichern möchten.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

So fügen Sie eine Nummer aus der Textnachricht einem Namen in Ihrem Verzeichnis hinzu, wenn Sie den Telefonspeicher verwenden:

- Wechseln Sie zu Eintrag ergänzen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Blättern Sie durch die Liste der Namen in Ihrem Verzeichnis.
- » Drücken Sie Hinzuf..
- Wechseln Sie zum Nummerntyp.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Wenn mit dem Namen bereits die maximale Anzahl an Einträgen verknüpft ist, werden Sie gefragt, ob der Name und die Nummer im SIM-Speicher gespeichert werden sollen.

 Drücken Sie Ja, um den Namen und die Nummer im SIM-Speicher zu speichern.

Oder:

 Drücken Sie Nein, um den Vorgang abzubrechen.

So senden Sie eine Textnachricht an die in der Nachricht enthaltene Nummer:

- Wechseln Sie zu Nachricht senden.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie die Textnachricht ein. Weitere Informationen finden Sie unter "Textnachrichten schreiben und senden" auf Seite 3-4.

So rufen Sie die in der Nachricht enthaltene Nummer an:

- Wechseln Sie zu Anrufen.
- » Drücken Sie Wählen.

Oder:

 Drücken Sie die Senden-Taste.

- Details Zeigen Sie die Details zum Absender der Textnachricht, seine Nummer, das Sendedatum und die Uhrzeit sowie die Nummer der SMS-Zentrale an. Diese Option wird nur angezeigt, wenn Sie eine Nachricht lesen, die Sie empfangen haben.
 - > Drücken Sie Optionen.
 - » Wechseln Sie zu Details.
 - » Drücken Sie Wählen.
 - > Verwenden Sie die WECHSELN-Tasten, um alle Details der Textnachricht anzuzeigen.

ORDNER FÜR TEXTNACHRICHTEN

Alle im Vertu-Telefon gespeicherten Textnachrichten sind in Ordnern abgelegt.

Eingang

Textnachrichten werden beim Empfangen automatisch im Ordner **Eingang** gespeichert. Sie bleiben im Ordner **Eingang**, bis Sie sie verschieben oder löschen.

So rufen Sie den Ordner Eingang auf:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus
 Menü. Die Option
 Nachrichten ist markiert.
- Drücken Sie Wählen.
- > Wechseln Sie zu Eingang.
- » Drücken Sie Öffnen.

Eine ungelesene Textnachricht ist mit einem Umschlagsymbol gekennzeichnet.

Ausgang

Wenn Sie eine Textnachricht speichern, die Sie geschrieben haben, wird sie im Ordner Ausgang abgelegt.

So rufen Sie den Ordner Ausgang auf:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü. Die Option Nachrichten ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Ausgang.
- > Drücken Sie Öffnen.

Archiv

Im Ordner Archiv werden Textnachrichten gespeichert, die Sie über einen längeren Zeitraum speichern möchten. Die Textnachrichten werden dort solange gespeichert, bis Sie sie löschen.

So rufen Sie den Ordner Archiv auf:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus
 Menü. Die Option
 Nachrichten ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
- > Wechseln Sie zu Archiv.
- Drücken Sie Öffnen.



Ein blinkendes Umschlagsymbol im Bereitschaftsmodus zeigt an, dass der Nachrichtenspeicher voll ist. Bevor Sie weitere Textnachrichten empfangen oder senden können, müssen Sie einige Textnachrichten löschen oder in einen persönlichen Ordner verschieben.

Vorlagen

Der Ordner **Vorlagen** enthält eine Liste mit fertigen Standardnachrichten zum Senden oder Beantworten von Textnachrichten. Sie können während des Schreibens einer Textnachricht eine Vorlage einfügen und den Vorlagentext bearbeiten.

So bearbeiten Sie eine Vorlage:









- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü. Die Option Nachrichten ist markiert.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu
 Vorlagen.
- Drücken Sie Öffnen.
- Wechseln Sie zur gewünschten Vorlage, zum Beispiel Ich komme an um.
- » Drücken Sie Wählen.

Ich fahre los um Nachr. speichern Text löschen Eintrag einfügen Wählen Zurück



- Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Nachr. speichern.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Die bearbeitete Vorlage ist nun im Ordner **Vorlagen** verfügbar, wenn Sie das nächste Mal eine Textnachricht schreiben oder beantworten möchten.



Wenn Sie Originaleinstellungen

wiederherstellen aus dem Menü Einstellungen auswählen, wird der ursprüngliche Vorlagentext wiederhergestellt. Weitere Informationen finden Sie unter "Standardeinstellungen wiederherstellen" auf Seite 3-30.

Eigene Ordner

Zum Speichern und Organisieren von Textnachrichten können Sie Ihre eigenen Ordner erstellen und diese nach Bedarf umbenennen oder löschen.

So rufen Sie das Untermenü Eigene Ordner auf:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus
 Menü. Die Option
 Nachrichten ist markiert.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Eigene Ordner.
- » Drücken Sie Öffnen.

> Drücken Sie Optionen.

- Wechseln Sie zu Bearbeiten.
- » Drücken Sie Wählen.

Ändern Sie "komme an" in "fahre los".

- Mit den WECHSELN-Tasten können Sie den Cursor an die Stelle nach "komme an" verschieben.
- Drücken Sie wiederholt
 Löschen, um "komme an" zu löschen.
- > Geben Sie "fahre los" ein.

3-14

Wenn Sie das Untermenü **Eigene Ordner** zum ersten Mal aufrufen, ist der Ordner leer, und **Ordner anlegen** ist die einzige verfügbare Option.

Ordner anlegen

Fügen Sie dem Ordner Eigene Ordner einen neuen Ordner hinzu.

- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Ordner anlegen ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie den Namen des neuen Ordners ein. Die Eingabemethode wird auf einfache Texteingabe zurückgesetzt.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Sie können nun Textnachrichten in den neuen Ordner verschieben. Weitere Informationen zum Verschieben von Textnachrichten finden Sie unter "Optionen für das Lesen von Nachrichten" auf Seite 3-10.

Nachdem Sie Ordner hinzugefügt haben, sind im Untermenü **Eigene Ordner** mehrere Optionen verfügbar:

Ordner öffnen

Öffnen Sie einen eigenen Ordner.

- Wechseln Sie in der Liste der eigenen Ordner zum gewünschten Ordner.
- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Ordner öffnen ist markiert.
- Drücken Sie Wählen.
 Eine Liste der
 Textnachrichten im
 Ordner wird angezeigt, wenn Sie zuvor
 Textnachrichten in den
 Ordner verschoben
 haben.

Umbenennen Ä

Ändern Sie den Namen eines eigenen Ordners.

- Wechseln Sie zum gewünschten Ordnernamen.
- Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Umbenennen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Bearbeiten Sie den Ordnernamen wie gewünscht.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Ordner löschen

Löschen Sie einen Ordner aus dem Ordner **Eigene Ordner**.

- Wechseln Sie zum gewünschten Ordnernamen.
- » Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Ordner löschen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Drücken Sie OK. Wenn der Ordner leer ist, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.
- Enthält der Ordner Textnachrichten, werden Sie aufgefordert, zu bestätigen, dass der Ordner gelöscht werden soll. Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.



Wenn Sie einen Ordner löschen, werden alle Textnachrichten in diesem Ordner auch gelöscht.

Mehrere Textnachrichten löschen

Sie können alle gelesenen Textnachrichten aus einem Standard- oder eigenen Ordner oder aus allen Ordnern gleichzeitig löschen.







- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü. Die Option Nachrichten ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
 - Wechseln Sie zu Nachr. Iöschen.
- > Drücken Sie Wählen.

So löschen Sie alle Textnachrichten aus einem einzelnen Ordner:

- Wechseln Sie zum gewünschten Ordner.
- Drücken Sie OK.
- Drücken Sie OK zur Bestätigung. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

So löschen Sie alle Textnachrichten aus allen Ordnern:

- Wechseln Sie zu Alle gelesenen.
- » Drücken Sie OK.
- Drücken Sie OK zur Bestätigung. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

EINSTELLUNGEN FÜR NACHRICHTEN

Wenn Sie eine Textnachricht schreiben oder beantworten, verwendet das Vertu-Telefon ein Standard-Nachrichtenprofil. Sie können das Profil im Untermenü **Einstellungen** bearbeiten.

So rufen Sie die Liste der Nachrichteneinstellungen auf:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus
 Menü. Die Option
 Nachrichten ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Einstellungen.
- » Drücken Sie Wählen.

Es stehen mehrere Optionen zur Verfügung, auf die Sie wie folgt zugreifen können:

Nummer der SMS-Zentrale:

Nachrichten

gesendet als:

Diese erhalten Sie in der Regel von Ihrem Dienstanbieter, und sie ist auf Ihrer SIM-Karte gespeichert.

Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option
 Nummer der SMS Zentrale: ist markiert.
 Sie können die Nummer
 der SMS-Zentrale:
 bearbeiten.

Bevor Sie diese Nummer ändern, sollten Sie mit Ihrem Dienstanbieter Rücksprache halten.

Wählen Sie die Standard-Formateinstellung für Nachrichten aus, die Sie senden.

- Wechseln Sie zu Nachrichten gesendet als:.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen:
 Text, E-Mail, Pager-Nachricht oder Fax.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Weitere Informationen zum Format von Textnachrichten erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

	Textnachricht zuzustellen, wenn das Netz sie nicht sofort zustellen kann. > Wechseln Sie zu Dauer für Sendeversuch.	
	> Drücken Sie Wählen.	
	 Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen: 1 Stunde, 6 Stunden, 24 Stunden, 3 Tage, 1 Woche oder Höchstdauer. 	
	 Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. 	
Standardnummer für Empfänger	Diese Einstellung ist standardmäßig leer, kann jedoch beim Einrichten von Nachrichtenprofilen hilfreich sein. > Wechseln Sie zu Standardnummer für	
	Empfänger.	Nachrichtenprofile
	» Drücken Sie Wählen.	
Sendeberichte	Legen Sie fest, ob Sie einen Sendebericht vom Netz erhalten möchten, wenn eine von Ihnen gesendete Textnachricht an den Empfänger zugestellt wurde. > Wechseln Sie zu Sendeberichte.	

Wählen Sie aus, wie lange

das Netz versuchen soll,

eine von Ihnen gesendete

Dauer für Sendeversuch

- » Drücken Sie Wählen.
- » Wechseln Sie zu Ja oder Nein
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Antwort über dieselbe Zentrale

Der Empfänger Ihrer Textnachricht kann Ihre Nachricht über Ihre SMS-Zentrale beantworten. Mit dieser Option können Textnachrichten effizienter empfangen werden, wenn Sie sich in einem anderen Netzbereich befinden, beispielsweise wenn Sie im Ausland sind.

- Wechseln Sie zu Antwort über dieselbe Zentrale.
- » Drücken Sie Wählen.
- » Wechseln Sie zu Ja oder Nein.
- Drücken Sie Wählen.
 Eine
 Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Die Standardeinstellung lautet **Nein**. Bevor Sie diese Einstellung ändern, sollten Sie mit Ihrem Dienstanbieter Rücksprache halten.

Erstellen oder bearbeiten Sie Nachrichteneinstellungen, z. B. zum Senden von Textnachrichten oder zum Senden von E-Mails.

- Wechseln Sie zu Nachrichtenprofile.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zum Profil, das Sie bearbeiten möchten.
- » Drücken Sie Wählen.
- Bearbeiten Sie die Profileinstellungen wie oben beschrieben.

Sie können auch den Namen des Nachrichtenprofils bearbeiten.

Nr. bearbeiten

ANRUFREGISTER

Mit der Anrufregisterfunktion können Sie Informationen zu Anrufen anzeigen, die Sie angenommen, nicht angenommen oder getätigt haben.

So rufen Sie die Funktion Anrufregister auf:



- » Drücken Sie Menü.
- Wechseln Sie zu Anrufregister.
 - Drücken Sie Wählen.
- Verwenden Sie die
 WECHSELN-Tasten, um die
 Untermenüs aufzurufen,
 z. B. Versäumte Anrufe.

Es stehen mehrere Optionen zur Verfügung, auf die Sie wie folgt zugreifen können:

Versäumte Anrufe (Netzdienst) Rufen Sie die Liste der letzten nicht angenommenen Anrufe auf.

Versäumte Anrufe ist markiert, wenn Sie das Anrufregistermenü aufrufen.

» Drücken Sie Wählen.

Wenn Sie einen eingehenden Anruf nicht annehmen, wird im Bereitschaftsmodus ein Informationshinweis angezeigt. Drücken Sie Liste, um die Liste Versäumte Anrufe anzuzeigen, oder drücken Sie Zurück, um den Informationshinweis zu löschen.

> Angenommene Anrufe (Netzdienst)

Rufen Sie die Liste der letzten nicht angenommenen Anrufe auf.

- Wechseln Sie zu Angenommene Anrufe.
- > Drücken Sie Wählen.

Ist die Nummer des Anrufers nicht verfügbar, beispielsweise wenn der Anrufer seine Nummer unterdrückt hat oder die Nummer vom Netz nicht übertragen wurde, wird (Keine Nummer) in der Liste Versäumte Anrufe oder Angenommene Anrufe angezeigt. Aus diesem Grunde stehen einige der beschriebenen Optionen möglicherweise nicht zur Verfügung.

> Gewählte Nummern

Rufen Sie die Liste der letzten gewählten Nummern auf.

- Wechseln Sie zu Gewählte Nummern.
- » Drücken Sie Wählen.

Wenn Sie Anrufe in den Listen Versäumte Anrufe, Angenommene Anrufe und Gewählte Nummern anzeigen, stehen mehrere Optionen zur Verfügung, die folgendermaßen aufgerufen werden:

Anrufzeit	Rufen Sie das Datum und die Uhrzeit des Anrufs auf.	
	» Drücken Sie die Taste	

- Optionen. Die Option Anrufzeit ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.

Bearbeiten Sie die Nummer in der Liste. Sie können die bearbeitete Nummer entweder speichern, die Nummer anrufen oder eine Textnachricht senden.

- Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Nr. bearbeiten.
- » Drücken Sie Wählen.
- > Verwenden Sie die WECHSELN-Tasten, um den Cursor zu verschieben und die Nummer wie gewünscht zu bearbeiten.

So speichern Sie die bearbeitete Nummer:

- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Speichern ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie den Namen ein, der mit der Nummer gespeichert werden soll.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

So fügen Sie die bearbeitete Nummer einem Namen in Ihrem Verzeichnis hinzu, wenn Sie den Telefonspeicher verwenden:

- » Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Eintrag ergänzen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Blättern Sie durch die Liste der Namen in Ihrem Verzeichnis.
- » Drücken Sie Hinzuf..
- > Wählen Sie den Nummerntyp.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Wenn mit dem Namen bereits die maximale Anzahl an Einträgen verknüpft ist, werden Sie aufgefordert, den Namen und die Nummer im SIM-Speicher zu speichern.

 Drücken Sie Ja, um den Namen und die Nummer im SIM-Speicher zu speichern.

Oder:

 Drücken Sie Nein, um den Vorgang abzubrechen.

So senden Sie eine Textnachricht an die bearbeitete Nummer:

- » Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu
 Nachricht senden.
- » Drücken Sie Wählen.
- > Geben Sie die Textnachricht ein. Weitere Informationen finden Sie unter "Textnachrichten schreiben und senden" auf Seite 3-4.

So rufen Sie die bearbeitete Nummer an:

Entweder:

 Drücken Sie die Senden-Taste.

Oder:

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Anrufen.
- » Drücken Sie Wählen.

Speichern Speichern Sie die Nummer in Ihrem Verzeichnis.

Wechseln Sie zu
 Speichern.

» Drücken Sie Wählen.

- Geben Sie den Namen ein, der mit der Nummer gespeichert werden soll.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Löschen Sie die Nummer aus der Anrufliste.

- Wechseln Sie zu Löschen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Nr. anzeigen Zeigen Sie die Nummer an, beispielsweise bevor Sie zurückrufen.

- Wechseln Sie zu Nr. anzeigen.
- > Drücken Sie Wählen.



Um eine Liste der zuletzt gewählten Nummern im Bereitschaftsmodus aufzurufen, drücken Sie einmal die SENDEN-Taste.

ZUSÄTZLICHE ANRUFREGISTER-OPTIONEN

Anrufregister Versäumte Anrufe

Wählen Zurück



- » Drücken Sie Menü.
- Wechseln Sie zu Anrufregister.
- Drücken Sie Wählen.
- Verwenden Sie die
 WECHSELN-Tasten, um die
 Untermenüs aufzurufen,
 z. B. Versäumte Anrufe.

Anruflisten löschen

Löschen Sie alle Nummern, die in den Untermenüs Versäumte Anrufe, Angenommene Anrufe und Gewählte Nummern aufgeführt sind. Dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden.

So löschen Sie Anruflisten:

- Wechseln Sie zu
 Anruflisten löschen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen: Alle, Versäumte, Gewählte Nrn. oder Angenommene.
- Drücken Sie Wählen, um die Nummern zu löschen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Anrufdauer

Zeigen Sie die Dauer von eingehenden und abgehenden Anrufen an.

- Wechseln Sie zu Anrufdauer.
- » Drücken Sie Wählen.
- > Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen:
 Dauer des letzten Anrufs, Dauer aller Anrufe, Dauer des erhaltenen Anrufs,
 Dauer des Anrufs oder Zeitzähler zurücksetzen.

Wenn Sie Zeitzähler

zurücksetzen wählen, müssen Sie den Sicherheitscode des Telefons eingeben. Weitere Informationen finden Sie unter "Sicherheitscode" auf Seite 6-3. Hinweis:

Timweis.

Einige Zeitzähler können beim Service oder bei Software-Upgrades zurückgesetzt werden.

Anrufkosten (Netzdienst)

Überprüfen Sie die Gebühren für alle Anrufe oder den letzten Anruf.

- Wechseln Sie zu Anrufkosten.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu
 Einheiten des letzten
 Anrufs oder Einheiten
 aller Anrufe.
- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Zähler zurücksetzen, Kosten anzeigen oder Kostenlimit für Anrufe.
- » Drücken Sie Wählen.

Weitere Informationen über Telefongebühren erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.



A

Die Rechnung für Anrufe und Dienste Ihres Dienstanbieters kann variieren und hängt von Netzmerkmalen sowie möglichen Rundungen für Umsätze, Steuern usw. ab.

PROFILE

Die Funktion **Profile** ermöglicht Ihnen, verschiedene akustische Signale einzustellen. Für das Vertu-Telefon stehen sechs Profile zur Verfügung.

PROFILSYMBOLE

Damit Sie leichter feststellen können, welches Profil aktiv ist, wird eines der folgenden Symbole im Bereitschaftsmodus unterhalb des Signalstärkezeichens

angezeigt.



PROFILE AKTIVIEREN

Profile	
🖉 Leise	
却 Laut	İ
Pager	
Optionen	Zurück
	Í





- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- > Wechseln Sie zu Profile.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Profil.
- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Aktivieren ist markiert.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Kopfhörer. Erst dann verfügbar, wenn der Vertu-Kopfhörer das erste Mal angeschlossen wird.

INDIVIDUELLE PROFILE ERSTELLEN



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Profile.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Profil.
- Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu
 Anpassen.
- » Drücken Sie OK.

Es stehen mehrere Optionen zur Verfügung, auf die Sie wie folgt zugreifen können:

Signal für eingehenden Ruf

Wählen Sie das akustische Signal, mit dem das Vertu-Telefon Sie über einen eingehenden Anruf benachrichtigt.

Signal für eingehenden Ruf ist markiert, wenn Sie das Untermenü Anpassen aufrufen.

- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen:
 Normal, Ansteigend, Rufton einmal, Kurzer Einzelton oder Aus

(kein akustisches Signal für eingehende Anrufe).

 Drücken Sie Wählen.
 Eine
 Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Rufmelodie

Wählen Sie die Rufmelodie, mit dem das Vertu-Telefon Sie über eingehende Anrufe benachrichtigt.

- Wechseln Sie zu Rufmelodie.
- > Drücken Sie Wählen.
- > Blättern Sie durch die Liste der Rufmelodien.
 Warten Sie bei jedem Namen jeweils einige Sekunden, um die Rufmelodie zu hören.
- Wechseln Sie zur gewünschten Rufmelodie.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

- So wechseln Sie das Profil im Bereitschaftsmodus:
- » Drücken Sie einmal kurz die EIN/Aus-Taste.
- » Wechseln Sie zum gewünschten Profil.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Lautstärke des Ruftons	 Stellen Sie die Lautstärke des Signals für eingehende Anrufe ein. > Wechseln Sie zu Lautstärke des Ruftons. > Drücken Sie Wählen. > Wählen Sie die gewünschte Lautstärke zwischen 1 und 5. > Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. 	Warntöne	 Legen Sie fest, ob das Vertu-Telefon Sie mit einem akustischen Signal auf Warnmeldungen hinweisen soll, z. B. wenn der Akku fast leer ist. > Wechseln Sie zu Warntöne. > Drücken Sie Wählen. > Wechseln Sie zu Ein oder Aus. > Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
Vibrationssignal	 Legen Sie fest, ob das Vertu-Telefon Sie mit einem Vibrationssignal über eingehende Anrufe oder Textnachrichten benachrichtigen soll. Wechseln Sie zu Vibrationssignal. Drücken Sie Wählen. Wechseln Sie zu Ein oder Aus. Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. 	Automatisch antworten	Legen Sie fest, ob Anrufe automatisch entgegengenommen werden sollen, wenn der Kopfhörer angeschlossen ist. Diese Option steht nur im Profil Kopfhörer zur Verfügung. > Wechseln Sie zu Automatisch antworten. > Drücken Sie Wählen. > Wechseln Sie zu Ein oder Aus. > Drücken Sie OK. Eine
Signalton f. Nachrichteneingang	 Wählen Sie das akustische Signal, mit dem das Vertu- Telefon Sie über den Empfang einer Textnachricht benachrichtigen soll. > Wechseln Sie zu Signalton f. Nachrichteneingang. > Drücken Sie Wählen. > Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen: Aus, Normal, Spezial, Kurzer Einzelton oder Ansteigend. Um die Signaltöne für Nachrichten zu hören, warten Sie beim Blättern durch die Namen einige Sekunden, bis das Signal ertönt. > Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. 	Signal für	 Bestatigungsmeidung wird angezeigt. Legen Sie fest, für welche Anrufergruppen Sie ein Signal erhalten möchten, sobald ein Anruf von einem Mitglied einer bestimmten Gruppe eingeht. Wenn Sie einen Anruf von jemandem erhalten, der keiner bestimmten Anrufergruppe zugeordnet ist, erscheint auf der Anzeige eine entsprechende Nachricht, es ertönt jedoch kein akustisches Signal. Wechseln Sie zu Signal für. Drücken Sie Wählen. Wechseln Sie zur gewünschten Anrufergruppe. Drücken Sie Wählen
Tastentöne	 Stellen Sie die Lautstärke der Tastentöne ein, die beim Drücken der Tasten ertönen. > Wechseln Sie zu Tastentöne. > Drücken Sie Wählen. > Wechseln Sie zur gewünschten Lautstärke oder wählen Sie Aus. > Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. 		 Stadian elle Wannen oder Abwählen, um eine Anrufergruppe auszuwählen oder die Auswahl aufzuheben. Drücken Sie Zurück. Drücken Sie Ja, um die Änderungen zu speichern, oder Nein, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, ohne die Änderungen zu speichern.

PROFILE UMBENENNEN





- » Wechseln Sie zu Profile.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Profil.
- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu
 Umbenennen.
- » Drücken Sie OK.
- Drücken Sie so oft
 Löschen, bis alle gewünschten Zeichen vor dem Cursor gelöscht sind.
- Geben Sie den neuen Namen ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Die Profile Normal und Kopfhörer können nicht umbenannt werden.

EINSTELLUNGEN

Mit Hilfe der Funktion **Einstellungen** können Sie das Vertu-Telefon genau an Ihre Bedürfnisse anpassen.

WECKFUNKTION

Sie können die Funktion **Erinnerung** verwenden, um ein akustisches Signal zu einem bestimmten Zeitpunkt innerhalb der nächsten 24 Stunden ertönen zu lassen. Vorausgesetzt, Sie haben die Uhrzeit eingestellt und der Akku ist ausreichend aufgeladen, wird zur festgelegten Zeit das akustische Wecksignal ertönen. Weitere Informationen finden Sie unter "Uhrzeit einstellen" auf Seite 3-25.

So stellen Sie die Weckfunktion ein:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Einstellungen.
- Drücken Sie die Taste Wählen. Die Option Erinnerung ist markiert.
- Drücken Sie Wählen.

Geben Sie die Weckzeit

mit den NUMMERNTASTEN

Weckzeit D:01 OK Zurück



ein.



> Drücken Sie die

Wenn die Uhr auf das 12-Stunden-Format eingestellt ist, erscheint darüber hinaus folgende Anzeige:



- > Wechseln Sie zu a.m. oder p.m..
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Im Bereitschaftsmodus erscheint das Symbol unterhalb der Akkustand- und Signalstärkeanzeige und weist darauf hin, dass Sie die Weckfunktion aktiviert haben.



Wenn Sie die Weckfunktion aktivieren und anschließend das Vertu-Telefon ausschalten, ertönt das akustische Signal dennoch zur eingestellten Zeit, vorausgesetzt, der Akku ist ausreichend aufgeladen. Dies ist besonders dann nützlich, wenn Sie die Weckfunktion verwenden, aber keine Anrufe entgegennehmen möchten.

Zum angegebenen Zeitpunkt ertönt ein akustisches Signal, und die Weckzeit sowie die Anzeige blinken.

So unterbrechen Sie das akustische Wecksignal:



Entweder:

 Drücken Sie Später. Das akustische Signal ertönt nach fünf Minuten erneut.

Oder:

- Drücken Sie eine beliebige Taste außer der Taste
- Stoppen oder AUFLEGEN. Das akustische Signal ertönt nach einer Minute erneut.

Wenn das Vertu-Telefon zur Weckzeit eingeschaltet ist, wird eine

Bestätigungsmeldung angezeigt.

Wenn das Vertu-Telefon zur Weckzeit ausgeschaltet ist, bleibt es ausgeschaltet.

So schalten Sie das akustische Wecksignal aus:

» Drücken Sie Stoppen.



Wenn das Vertu-Telefon zur Weckzeit ausgeschaltet ist, können Sie wählen, ob Sie es einschalten möchten oder ob es ausgeschaltet bleiben soll.

Drücken Sie Ja, um das Telefon einzuschalten. Drücken Sie nicht Ja, wenn die Verwendung von Mobiltelefonen Störungen verursachen oder sonstige Gefahren auslösen kann.

Oder:

 Drücken Sie Nein, damit das Telefon ausgeschaltet bleibt.

So setzten Sie jederzeit die Weckfunktion wieder zurück:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus **Menü**.
- Wechseln Sie zu Einstellungen.
- Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option
 Erinnerung ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
- » Wechseln Sie zu Aus.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.



Ein akustisches Wecksignal ertönt auch dann, wenn Sie die Warntöne deaktiviert haben.

UHR

Die Uhr wird im Bereitschaftsmodus angezeigt und für viele andere Funktionen des Vertu-Telefons verwendet, z. B. Nachrichten, Anrufregister, Erinnerung und Terminplaner.



Damit die oben genannten Funktionen ordnungsgemäß ausgeführt werden können, muss die korrekte Uhrzeit eingestellt sein.

So blenden Sie die Uhr für den Bereitschaftsmodus ein oder aus:





- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Einstellungen.
- > Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Uhr.
- Drücken Sie Wählen.

Wenn die Uhr im Bereitschaftsmodus angezeigt wird, erscheint **Uhr ausblenden**.

Wenn die Uhr im Bereitschaftsmodus nicht angezeigt wird, erscheint **Uhr anzeigen**.

 Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Uhrzeit einstellen

Uhr Uhrzeit einstellen Uhrzeitformat Uhr anzeigen Wählen Zurück



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Einstellungen.
- > Drücken Sie Wählen.
- » Wechseln Sie zu Uhr.
- » Drücken Sie Wählen.
- > Wechseln Sie zu Uhrzeit einstellen.
- » Drücken Sie Wählen.





Wenn Sie den Akku für mehr als zwei Stunden aus dem Vertu-Telefon nehmen, müssen Sie Datum und Uhrzeit möglicherweise neu einstellen.

Uhrzeit []:00 OK Zurück



- Geben Sie die aktuelle Uhrzeit mit Hilfe der Tasten ein.
- Drücken Sie die WECHSELN-Tasten, um zwischen Stunden und Minuten zu wechseln.

Nachfolgend einige Beispiele: Die Uhrzeit auf 8:30

einstellen:

- Geben Sie "8" ein.
- Wechseln Sie zu den Minuten. Die Null wird vorangestellt.
- -> Geben Sie "30" ein.
- » Drücken Sie OK.

Die Uhrzeit auf 12:30 einstellen:

- Geben Sie "12" ein. Der Cursor wechselt automatisch zu den Minuten.
- » Geben Sie "30" ein.
- Drücken Sie OK.

Wenn die Uhr auf das 12-Stunden-Format eingestellt ist, erscheint darüber hinaus folgende Anzeige:

- Wechseln Sie zu **a.m.** oder **p.m.**.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Uhrzeitformate einstellen

Uhr Uhrzeitformat Uhr anzeigen Uhrzeit einstellen Wählen Zurück







ANRUFEINSTELLUNGEN

Mit Hilfe des Untermenüs Anrufeinstellungen können Sie festlegen, wie das Vertu-Telefon aus- und eingehende Anrufe behandelt.

So rufen Sie das Untermenü Anrufeinstellungen auf:





Drücken Sie im

» Wechseln Sie zu

Einstellungen.

> Drücken Sie Wählen.

Wechseln Sie zu Uhr.

Drücken Sie Wählen.

Wechseln Sie zu

Uhrzeitformat.

Format oder

angezeigt.

24-Std.-Format.

> Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird

Drücken Sie Wählen.

Wechseln Sie zu 12-Std.-

Bereitschaftsmodus Menü.

- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- » Wechseln Sie zu Einstellungen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Anrufeinstellungen.
- Drücken Sie Wählen.

Es stehen mehrere Optionen zur Verfügung, auf die Sie wie folgt zugreifen können:

Mit beliebiger Taste antworten

Nehmen Sie eingehende Anrufe entgegen, indem Sie eine beliebige Taste außer die EIN/Aus-Taste oder die AUFLEGEN-Taste drücken.

Mit beliebiger Taste antworten ist markiert, wenn Sie das Untermenü Anrufeinstellungen aufrufen.

- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Ein oder Aus.
- > Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Autom. Wahlwiederholung

Nehmen Sie bis zu zehn automatische Wählversuche vor, wenn das Netz ausgelastet ist oder keine Verbindung hergestellt werden kann.

- » Wechseln Sie zu Autom. Wahlwiederholung.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Ein oder Aus.
- » Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Kurzwahl Aktivieren Sie die Kurzwahlfunktion, mit der Sie durch Drücken einer einzigen Taste eine Nummer

- wählen können. Wechseln Sie zu
- Kurzwahl
- » Drücken Sie Wählen.
- > Wechseln Sie zu Ein oder Aus.

Weitere Informationen finden Sie unter "Kurzwahl" auf Seite 4-1.

Anklopfen (Netzdienst)

Sie werden über eingehende Anrufe benachrichtigt, während Sie telefonieren. Weitere Informationen finden Sie unter "Anklopfen" auf Seite 4-4.

Kosten/Dauer des Anrufs

Zeigt kurz die Dauer des Anrufs an, nachdem der Anruf beendet wurde.

- Wechseln Sie zu Kosten/Dauer des Anrufs.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Ein oder Aus.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Eigene Nummer senden (Netzdienst) Ihre eigene Nummer wird dem angerufenen Gesprächspartner angezeigt. > Wechseln Sie zu **Eigene**

- Nummer senden.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen:
 Netzeinstellung,
 Ein oder Aus.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.

TELEFONEINSTELLUNGEN

Mit Hilfe des Untermenüs **Telefoneinstellungen** können Sie die Sprache für das Vertu-Telefon auswählen und festlegen, wie es mit dem Netz kommuniziert.

So rufen Sie das Untermenü Telefoneinstellungen auf:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Einstellungen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Telefoneinstellungen.
- Drücken Sie Wählen.

Es stehen mehrere Optionen zur Verfügung, auf die Sie wie folgt zugreifen können:

Sprache

Legen Sie die Anzeigesprache für das Vertu-Telefon fest.

Sprache ist markiert, wenn Sie das Untermenü Telefoneinstellungen aufrufen.

- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zur gewünschten Sprache, oder wählen Sie Automatisch.
- Drücken Sie Wählen.
 Eine
 Bestätigungsmeldung
 wird angezeigt.

Wenn Sie die Option Automatisch wählen, wird die verwendete Sprache der SIM-Karte festgelegt, die das Vertu-Telefon verwendet. Je nach ausgewählter Sprache können sich beim

Sprache können sich beim Ändern der Sprache auch die Datums- und Uhrzeitformate ändern.



Wenn Sie eine SIM-Karte einlegen, die eine vom Vertu-Telefon nicht unterstützte Sprache verwendet, wird als Anzeigesprache Englisch verwendet.

Begrüßung

Zeigen Sie eine individuelle Meldung beim Einschalten des Vertu-Telefons an. Geben Sie eine Meldung mit maximal 44 Zeichen ein, die beim Einschalten des Vertu-Telefons kurz angezeigt wird.

- Wechseln Sie zu Begrüßung.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie die Meldung mit Hilfe der Nummern-Tasten ein (maximal 44 Zeichen).

So speichern Sie Ihre individuelle Meldung:

- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Speichern ist markiert.
- Drücken Sie Wählen, um die Meldung zu speichern. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

So löschen Sie eine individuelle Meldung:

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Löschen.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Netzauswahl

Legen Sie fest, wie das Vertu-Telefon den Netzbetreiber für Ihren Standort auswählt.

Manuell ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Netzbetreibers aus einer Liste von Betreibern, die an Ihrem aktuellen Standort zur Verfügung stehen.

Automatisch ermöglicht es dem Vertu-Telefon, den Netzbetreiber auszuwählen, der an Ihrem aktuellen Standort das beste Signal bereitstellt.

- Wechseln Sie zu Netzauswahl.
- Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option
 Automatisch ist markiert.
- Entweder:
- Drücken Sie Wählen.
 Eine
 Bestätigungsmeldung
 wird angezeigt.

Oder:

- Wechseln Sie zu Manuell.
- Drücken Sie Wählen.
 Eine Liste der zur
 Verfügung stehenden
 Netze wird nach einiger
 Zeit angezeigt.
- Wechseln Sie zum Namen des gewünschten Netzbetreibers.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.



Das Vertu-Telefon wird im GSM-900-MHz-Netz und im 1900-MHz-Netz betrieben. Das Vertu-Telefon funktioniert in den USA nicht im GSM-850-MHz-Netz.

KOMMUNIKATIONSEINSTELLUNGEN

Mit Hilfe des Untermenüs **Kommunikations**einstellungen können Sie einige der Netzdienste verwenden, die von Ihrem Dienstanbieter zur Verfügung gestellt werden.

So rufen Sie das Untermenü Kommunikationseinstellungen auf:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Einstellungen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Kommunikationseinstellungen.
- » Drücken Sie Wählen.

Es stehen mehrere Optionen zur Verfügung, auf die Sie wie folgt zugreifen können:

Info-Dienst (Netzdienst)

- Richten Sie das Vertu-Telefon so ein, dass Sie automatische Textnachrichten von Ihrem Dienstanbieter empfangen. Info-Dienst ist markiert, wenn Sie das Untermenü Kommunikationseinstellungen aufrufen. So erhalten Sie automatische Textnachrichten zu aktuellen Themen aus dem Themenindex:
- Wechseln Sie zu Ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

So fügen Sie neue Themen zum Themenindex hinzu:

- Wechseln Sie zu
 Themen.
- Drücken Sie die Taste OK.
 Die Option Hinzufügen ist markiert.
- > Drücken Sie OK.
- Geben Sie die Nummer des Themas ein.
- » Drücken Sie OK.
- Geben Sie den Namen des Themas ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

- So aktivieren Sie Themen:
- Themenindex. Eine Liste der im Netz verfügbaren Themen wird angezeigt.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

So wählen Sie die Sprache bzw. Sprachen für automatische Textnachrichten aus:

- Wechseln Sie zu
 Sprache.
- » Drücken Sie OK.
- Wechseln Sie zur gewünschten Sprache.
- Drücken Sie Wählen oder Abwählen, um eine Sprache auszuwählen oder die Auswahl aufzuheben.
- » Drücken Sie Zurück.
- » Drücken Sie Ja, um die Änderungen zu speichern, oder Nein, um zum vorherigen Menü zurückzukehren, ohne die Änderungen zu speichern.

General Side

Sie können Nachrichten des Info-Service in einem der Ordner speichern, die Sie mit Hilfe der Option **Eigene Ordner** erstellt haben.

Sprachmitteilungen abhören (Netzdienst) Rufen Sie den Anrufbeantworter an, um Ihre Sprachmitteilungen abzuhören.

- Wechseln Sie zu
 Sprachmitteilungen abhören.
- » Drücken Sie OK.

Wenn die Nummer des Anrufbeantworters gespeichert ist, wählt das Vertu-Telefon die Nummer. Wenn die Nummer nicht gespeichert ist, werden Sie aufgefordert, diese einzugeben.

Nummer des Anrufbeantworters

Speichern oder ändern Sie die Nummer Ihres Anrufbeantworters.

- Wechseln Sie zu
 Nummer des
 Anrufbeantworters.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie die Nummer des Anrufbeantworters ein.

Drücken Sie die Taste Löschen, wenn Sie ein Zeichen vor dem Cursor löschen möchten.

 Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Weitere Informationen zur Nummer Ihres Anrufbeantworters erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

Netzbefehle ändern

Sendet Serviceanfragen an Ihren Dienstanbieter.

- Wechseln Sie zu
 Netzbefehle ändern.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie die Anfrage ein.
- Drücken Sie Senden.
 Eine
 Bestätigungsmeldung
 wird angezeigt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.

SICHERHEITSEINSTELLUNGEN

Mit Hilfe des Untermenüs **Sicherheitseinstellungen** können Sie die Sicherheitsfunktionen des Vertu-Telefons einstellen. Weitere Informationen finden Sie unter "06 Sicherheitsaspekte" auf Seite 6-1.

STANDARDEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN

Setzen Sie alle Menüeinstellungen, die Sie geändert haben, auf die Werkseinstellungen zurück.



Einträge im Verzeichnis, Sicherheitscodes und -stufen, die Lautstärke des Kopfhörers sowie Anruftimer und Zähler werden nicht geändert.

So stellen Sie die Standardeinstellungen wieder her:



- > Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Einstellungen.
- > Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu
 Originaleinstellungen wiederherstellen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie den Sicherheitscode ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

RUFUMLEITUNG

(Netzdienst)

Mit Hilfe der Funktion **Rufumleitung** werden eingehende Anrufe an eine andere Nummer, z. B. die Ihres Anrufbeantworters, umgeleitet.



Wenn ein Anruf weitergeleitet wird, zeigt das Vertu-Telefon nicht an, dass ein Anruf eingeht.

So rufen Sie das Menü Rufumleitung auf:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Rufumleitung.
- Drücken Sie Wählen.

Umleiten falls nicht abkömmlich	Leitet Gespräche um, wenn Ihre Nummer belegt ist, Sie den Anruf nicht annehmen, das Vertu- Telefon ausgeschaltet ist oder die Signalstärke unzureichend ist.
Alle Faxanrufe umleiten	Leitet alle Faxanrufe um.
Alle Datenanrufe umleiten	Leitet alle Datenanrufe um.
Alle Rufumleitungen aufheben	Setzt alle Umleitungsoptionen zurück, die Sie ausgewählt haben.

So überprüfen Sie den Status der Optionen für die Rufumleitung:

Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung:

Alle Gespräche umleiten

Leitet alle Gespräche um.

Das Symbol 🐼 wird im Bereitschaftsmodus unter dem Signalstärkezeichen angezeigt, wenn Alle Gespräche umleiten aktiviert ist.

Umleiten falls	Leitet Gespräche um, wenn	
besetzt	Sie gerade telefonieren.	
Umleiten falls keine Antwort	Leitet Gespräche um, wenn Sie einen eingehenden Anruf nicht annehmen.	

Umleiten falls nicht erreichbar das Vertu-Telefon ausgeschaltet ist oder die Signalstärke nicht ausreichend ist.





- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu
 Rufumleitung.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zur gewünschten Option.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Status prüfen.
- > Drücken Sie die Taste OK. Eine Statusanzeige erscheint und anschließend wird angezeigt, ob die Option aktiv ist oder nicht.

So aktivieren Sie die Rufumleitungsoptionen:

Alle Gespräche Aktivieren Aufheben Status prüfen OK Zurück



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Rufumleitung.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zur gewünschten Option.
- Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option
 Aktivieren ist markiert.
- Drücken Sie die Taste OK.
 Die Option An
 Anrufbeantw. ist markiert.

So leiten Sie Anrufe an Ihren Anrufbeantworter um:

» Drücken Sie OK.

So leiten Sie Anrufe an eine andere Nummer um:

- Wechseln Sie zu An andere Nr..
- Drücken Sie OK.
- Geben Sie die Nummer ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

So stellen Sie die Verzögerung für die Option Umleiten falls nicht abkömmlich ein:





- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Rufumleitung.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu
 Umleiten falls nicht abkömmlich.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Verzög. einst.
- Drücken Sie OK.
 Wechseln Sie zu einer der Optionen von 5 bis 30 Sekunden.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

So deaktivieren Sie die Rufumleitungsoptionen:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus **Menü**.
- Wechseln Sie zu Rufumleitung.
- » Drücken Sie Wählen.

So deaktivieren Sie eine einzelne

Rufumleitungsoption:

- Wechseln Sie zur gewünschten Option.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Aufheben.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

So deaktivieren Sie alle Rufumleitungsoptionen:

- Wechseln Sie zu Alle Rufumleitungen aufheben.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

TERMINPLANER

Mit Hilfe der Terminplanerfunktion können Sie einen Kalender anzeigen und Erinnerungen für zukünftige Ereignisse oder Termine einstellen.

So rufen Sie die Funktion Terminplaner auf:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü
- Wechseln Sie zu Terminplaner.
- > Drücken Sie Wäl
 Das aktuelle Dat
 markiert.
 - Verwenden Sie die WECHSELN-Tasten, um ein anderes Datum zu markieren.

Ausgewählte Daten, das aktuelle Datum und Daten mit Terminplanernotizen sind leicht zu erkennen. Das ausgewählte Datum ist markiert. Die Markierung verschiebt sich, wenn Sie die WECHSELN-Tasten drücken. Das aktuelle Datum ist immer durch einen Rahmen gekennzeichnet, auch wenn ein anderes Datum markiert ist. Daten mit Terminplanernotizen werden unterstrichen dargestellt.

TERMINPLANER EINRICHTEN

Damit Sie den Terminplaner verwenden können, müssen Datum und Uhrzeit eingestellt sein. Wenn Sie Ihr Vertu-Telefon in einer Vertu-Galerie erworben haben, wurden Uhrzeit und Datum unter Umständen bereits eingestellt. Ist dies nicht der Fall und haben Sie beim ersten Einschalten des Vertu-Telefons das Datum und die Uhrzeit nicht eingestellt, gehen Sie wie folgt vor.

So rufen Sie das Menü **Einstellungen** für den Terminplaner auf:

Sa 22.06.2002 Einstellungen Notiz schreiben Wochenansicht Wählen Zurück



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü
- Wechseln Sie zu Terminplaner.
- Drücken Sie Wählen.
- » Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Einstellungen.
- » Drücken Sie Wählen.

Es stehen mehrere Optionen zur Verfügung, auf die Sie wie folgt zugreifen können:

ünftige	Datum einstellen	Legen Sie das aktuelle Datum fest.
: n		 Wenn Sie das Untermenü Einstellungen aufrufen, wird Datum einstellen markiert.
nodus Menü .		» Drücken Sie Wählen.
zu		» Geben Sie das Datum ein.
/ählen . 9atum ist		 Drücken Sie die Wechseln-Tasten, um zwischen den Zahlen zu wechseln.
e die asten, um ein		 Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
	Uhrzeit einstellen	Legen Sie die aktuelle Uhrzeit fest.
Daten mit		 Wechseln Sie zu Uhrzeit einstellen, und nehmen Sie die erforderlichen
urkierung asten n einen leres Datum		Änderungen vor. Weitere Informationen finden Sie unter "Uhrzeit einstellen" auf Seite 3-25.
verden	Datumsformat	Legen Sie die Eigenschaften der Datumsanzeige fest, z. B. wenn Sie Terminplanernotizen und Textrachrichten anzeigen
e Ihr Vertu-		 Wechseln Sie zu Datumsformat.
eingestellt.		» Drücken Sie Wählen.
sten nd die vor.		 Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen: TT MM JJJJ, MM TT JJJJ oder JJJJ MM TT.
en		» Drücken Sie Wählen.
n nodus Menü .		 Wechseln Sie zum gewünschten Trennzeichen für das Datum.
zu		 Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
/ählen.	Uhrzeitformat	Wählen Sie das 12-Stunden-
ptionen.		oder 24-Stunden- Uhrzeitformat aus
zu n. /ählen.		 Wechseln Sie zu Uhrzeitformat, und nehmen Sie die
		erforderlichen Anderungen vor. Weitere Informationen

finden Sie unter

auf Seite 3-26.

"Uhrzeitformate einstellen"

Wochenbeginn Legen Sie den ersten Wochentag in der Terminplaneransicht fest.

- Wechseln Sie zu
 Wochenbeginn.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen:
 Montags, Sonntags oder Samstags.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Autom. löschen Legen Sie fest, wie lange Terminplanernotizen im Speicher des Vertu-Telefons bleiben, bevor sie automatisch gelöscht werden.
 - Wechseln Sie zu Autom.
 löschen.
 - » Drücken Sie Wählen.
 - Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen: Nie, Nach 1 Monat, Nach 3 Monaten oder Nach 6 Monaten.
 - Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Sich wiederholende Notizen und Jahrestage werden nicht gelöscht, wenn Autom. löschen aktiviert ist.

TERMINPLANEROPTIONEN

Im Terminplaner können Sie neue Notizen erstellen, die Anzeigeart des Terminplaners festlegen und einfach zu einem bestimmten Datum wechseln.

So rufen Sie die Funktion Terminplaner auf:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu
 Terminplaner.
- » Drücken Sie Wählen.
- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Tagesnotizen ist markiert.

Es stehen mehrere Optionen zur Verfügung, auf die Sie wie folgt zugreifen können:

Tagesnotizen

Zeigen Sie die Terminplanernotizen für den ausgewählten Tag an.

- Drücken Sie Wählen, um die erste Terminplanernotiz anzuzeigen.
- Drücken Sie die untere WECHSELN-Taste, um die nachfolgenden Notizen anzuzeigen.



Tagesnotizen wird nur angezeigt, wenn Notizen für den betreffenden Tag erstellt wurden.

Notiz schreiben

Erstellen Sie Terminplanernotizen für den ausgewählten Tag. Weitere Informationen finden Sie unter "Terminplanernotizen erstellen" auf Seite 3-35.

Wochenansicht Markieren Sie Wochen statt Tage im Terminplaner.

- Wechseln Sie zu Wochenansicht.
- » Drücken Sie Wählen.
- > Wechseln Sie mit Hilfe der WECHSELN-Tasten zu den verschiedenen Wochen.

Verwenden Sie die Option **Wochenansicht**, wenn Sie schnell durch den Terminplaner blättern möchten, um zu sehen, zu welchen Daten Terminplanernotizen vorliegen.

Gehe zu Datum Wechseln Sie zu einem bestimmten Datum, und zeigen Sie die Notizen für das Datum an.

- Wechseln Sie zu Gehe zu Datum.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie das Datum ein, zu dem Sie wechseln möchten.
- » Drücken Sie OK.

Das ausgewählte Datum und die entsprechenden Notizen werden angezeigt.

- Einstellungen Legen Sie fest, wie der Terminplaner angezeigt wird.
 - Wechseln Sie zu Einstellungen.
 - » Drücken Sie Wählen.

Weitere Informationen finden Sie unter "Terminplaner einrichten" auf Seite 3-33.

TERMINPLANERNOTIZEN ERSTELLEN

Sie können den **Terminplaner** verwenden, um Termine für Meetings, Geburtstage, jährlich wiederkehrende Ereignisse oder Anrufe, die Sie tätigen müssen, zu erstellen. Für jede Erinnerung können Sie außerdem ein akustisches Signal festlegen.

Termine planen

So erstellen Sie einen Termin im Terminplaner, der Sie z. B. an ein Meeting erinnern soll:





- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Terminplaner.
- » Drücken Sie Wählen.

Entweder:

 Wechseln Sie zum Datum für die Terminplanernotiz.

Oder:

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Gehe zu Datum.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie das Datum f
 ür die Terminplanernotiz ein.
- » Drücken Sie OK.
- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Notiz schreiben ist markiert.
- Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option
 Termin ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie einen Titel für die Terminplanernotiz ein.
- Drücken Sie OK.
- Geben Sie die Uhrzeit f
 ür die Terminplanernotiz ein.
- » Drücken Sie OK.

Wenn die Uhr auf das 12-Stunden-Format eingestellt ist, erscheint darüber hinaus folgende Anzeige:









 Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Wenn kein akustisches Signal zur Terminplanernotiz ertönen soll:



- Wechseln Sie zu Keine Erinnerung.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Anrufe planen

So erstellen Sie eine Terminplanernotiz, die Sie daran erinnern soll, dass Sie zu einem bestimmten Zeitpunkt einen Anruf tätigen müssen:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus **Menü**.
- Wechseln Sie zu Terminplaner.
- » Drücken Sie Wählen.

Entweder:

 Wechseln Sie zum Datum für die Terminplanernotiz.

Oder:

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Gehe zu Datum.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie das Datum f
 ür die Terminplanernotiz ein.
- » Drücken Sie OK.



Wenn ein akustisches Signal zeitlich vor der

Terminplanernotiz ertönen soll, gehen Sie wie folgt vor:

Entweder:

- Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen:
 5 Min. vorher, 10 Min.
- vorher, 15 Min. vorher oder 30 Min. vorher.
- > Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Oder:

- Wechseln Sie zu Andere Uhrzeit.
- > Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie die Uhrzeit ein, wann das akustische Signal ertönen soll.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Wenn ein akustisches Signal gleichzeitig mit der Terminplanernotiz ertönen soll, gehen Sie wie folgt vor:





- Wechseln Sie zu Zur selben Zeit.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.





- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Notiz schreiben ist markiert.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu
 Anrufen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Entweder:
- Geben Sie die anzurufende Nummer ein.

Oder:

- » Drücken Sie Suchen.
- Wechseln Sie zu einem Namen in Ihrem Verzeichnis.
- » Drücken Sie OK.
- Wenn in Ihrem Verzeichnis für diesen Namen mehrere Nummern gespeichert sind, wechseln Sie zur gewünschten Nummer und drücken Sie OK.
- Geben Sie die Uhrzeit ein, zu der Sie den Anruf tätigen möchten.
- > Drücken Sie OK.

Wenn die Uhr auf das 12-Stunden-Format eingestellt ist, erscheint darüber hinaus folgende Anzeige:





- Wechseln Sie zu a.m. oder p.m..
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Wenn ein akustisches Signal zeitlich vor dem Anruf ertönen soll, gehen Sie wie folgt vor:

Entweder:

angezeigt.

Oder:





 Wechseln Sie zu Andere Uhrzeit.

» Wechseln Sie zu einer der

5 Min. vorher, 10 Min.

vorher, 15 Min, vorher

Drücken Sie Wählen. Eine

Bestätigungsmeldung wird

oder 30 Min. vorher.

folgenden Optionen:

- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie die Uhrzeit ein, wann das akustische Signal ertönen soll.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Wenn ein akustisches Signal zeitgleich mit dem Anruf ertönen soll, gehen Sie wie folgt vor:





 Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Wenn kein akustisches Signal für den Anruf ertönen soll:



- Wechseln Sie zu Keine Erinnerung.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.



Jahrestage planen

So erstellen Sie eine Terminplanernotiz, die Sie an ein jährlich wiederkehrendes Ereignis, z. B. einen Jahrestag oder einen Geburtstag erinnern soll:







- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Terminplaner.
- Drücken Sie Wählen.

Drücken Sie Optionen.

Wechseln Sie zu Notiz

Drücken Sie Wählen.

Wechseln Sie zu

» Drücken Sie Wählen.

 Geben Sie einen Titel f
ür die Terminplanernotiz ein.

> Drücken Sie Suchen.

 Wechseln Sie zu einem Namen in Ihrem

erforderlich, zusätzlichen

» Geben Sie das Datum für

die Terminplanernotiz ein.

Verzeichnis.

» Drücken Sie OK.

Geben Sie, falls

Drücken Sie OK.

» Drücken Sie OK.

Text ein.

schreiben.

Jahrestag.

Entweder:

Oder[.]





Entweder:

> Geben Sie das Jahr des Ereignisses ein, z. B. ein Geburtsjahr für einen Geburtstag oder das Jahr der Hochzeit für einen Hochzeitstag.

Oder:

Drücken Sie OK, ohne das Jahr einzugeben, wenn es sich z. B. um einen Termin für die jährliche Erneuerung eines Abonnements handelt.

Wenn Sie Terminplanernotizen für Jahrestage erstellen, können Sie für das erste Ereignis kein Jahr eingeben, das in der Zukunft liegt.

Wenn Sie zeitlich vor der Terminplanernotiz erinnert werden möchten, gehen Sie wie folgt vor:



Entweder:

- > Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen: 1 Tag vorher, 2 Tage vorher, 3 Tage vorher oder 1 Woche vorher.
- » Drücken Sie Wählen.

Oder:

- Wechseln Sie zu Andere Uhrzeit.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie das Datum ein, an dem das akustische Signal ertönen soll.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Legen Sie fest, ob für den Termin ein akustisches Signal ertönen soll:

- Wechseln Sie zu Ohne Ton oder Mit Ton.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.





Wenn Sie zeitgleich zur Terminplanernotiz erinnert werden möchten, gehen Sie wie folgt vor:





Erinnerung	sart
Ohne Ton	
Mit Ton	
Wählen	Zurück
	Í

- Wechseln Sie zu Am selben Tag.
- » Drücken Sie Wählen.

Oder:

- Wechseln Sie zu Andere Uhrzeit.
- > Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie den Tag f
 ür den Signalton ein.
- » Drücken Sie OK.

Legen Sie fest, ob für den Termin ein akustisches Signal ertönen soll:

- Wechseln Sie zu Ohne Ton oder Mit Ton.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Wenn kein akustisches Signal für den Anruf ertönen soll:



- Wechseln Sie zu Keine Erinnerung.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.



Nachdem Sie einen Jahrestag geplant haben, zeigt das Vertu-Telefon das Datum und den Titel der Terminplanernotiz an.

 Drücken Sie Zurück, um zur Terminplaneranzeige zurückzukehren.

TERMINPLANERNOTIZ-OPTIONEN

Wenn Sie Terminplanernotizen erstellt haben, können Sie die Notizen in Ihrem Terminplaner anzeigen, bearbeiten, kopieren und verschieben.

So rufen Sie eine Terminplanernotiz auf:





- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Terminplaner.
- Drücken Sie Wählen. Das aktuelle Datum ist markiert.

Entweder:

- Verwenden Sie die WECHSELN-Tasten, um die Markierung gegebenenfalls auf das gewünschte Datum zu verschieben.
- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Tagesnotizen ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wenn der ausgewählte Tag über mehr als eine Terminplanernotiz verfügt, wechseln Sie zur gewünschten Notiz.

Oder:

- » Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Gehe zu Datum.
- Geben Sie das gewünschte Datum ein.
- Drücken Sie OK.
 Die Markierung wird auf das ausgewählte Datum verschoben.
- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Tagesnotizen ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wenn der ausgewählte Tag über mehr als eine Terminplanernotiz verfügt, wechseln Sie zur gewünschten Notiz.

Es stehen mehrere Optionen zur Verfügung, auf die Sie wie folgt zugreifen können:

Notiz schreiben

 Erstellen Sie eine weitere Terminplanernotiz f
ür den ausgew
ählten Tag.

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Notiz schreiben.
- » Drücken Sie Wählen.

Löschen Löschen Sie die Terminplanernotiz für den ausgewählten Tag aus dem Terminplaner.

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu
 Löschen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Bearbeiten Ändern Sie die Details der Terminplanernotiz.
 - > Drücken Sie Optionen.
 - Wechseln Sie zu Bearbeiten.
 - » Drücken Sie Wählen.

Bearbeiten Sie die Terminplanernotiz wie gewünscht.

- Verschieben Verschieben Sie die Terminplanernotiz auf einen anderen Tag, und löschen Sie sie am ausgewählten Tag.
 - > Drücken Sie Optionen.

Wechseln Sie zu
 Verschieben.

- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie das neue Datum für die Terminplanernotiz ein.
- » Drücken Sie OK.
- Wenn es sich bei der Terminplanernotiz um einen Jahrestag handelt, legen Sie ein Datum und einen Signalton fest.
- Wenn es sich bei der Terminplanernotiz um einen Anruf oder einen Termin handelt, legen Sie das neue Datum, die Uhrzeit und eine Erinnerungseinstellung fest.

Wiederholen

 Wiederholen Sie einen Anruf oder Termin in ausgewählten Zeitabständen.

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Wiederholen.
- » Drücken Sie Wählen.
- > Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen:
 Täglich, Wöchentlich, Alle 2 Wochen oder Jährlich.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Das Symbol 💟 erscheint auf der Anzeige, wenn Sie eine sich wiederholende Terminplanernotiz anzeigen.

So löschen Sie eine Wiederholung:

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu
 Wiederholen.
- » Drücken Sie Wählen.
- » Wechseln Sie zu Nie.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Sich wiederholende Notizen und Jahrestage werden nicht gelöscht, wenn Autom. löschen aktiviert ist.

Wochenansicht

(ath)

- Markieren Sie Wochen statt Tage im Terminplaner.
 - Wechseln Sie zu
 Wochenansicht.
 - » Drücken Sie Wählen.
 - Wechseln Sie mit Hilfe der WECHSELN-Tasten zu den verschiedenen Wochen.

Verwenden Sie die Option **Wochenansicht**, wenn Sie schnell durch den Terminplaner blättern möchten, um zu sehen, zu welchen Daten Terminplanernotizen vorliegen.

Gehe zu Datum Wechseln Sie zu einem bestimmten Datum, und zeigen Sie die Notizen für das Datum an.

- Wechseln Sie zu Gehe zu Datum.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie das Datum ein, zu dem Sie wechseln möchten.
- » Drücken Sie OK.

Das ausgewählte Datum und die entsprechenden Notizen werden angezeigt.

Notiz senden Senden Sie die Terminplanernot

Terminplanernotiz an ein anderes Telefon.

- > Drücken Sie Optionen.
- > Wechseln Sie zu Notiz senden.
- » Drücken Sie Wählen.

So senden Sie die Terminplanernotiz an den Terminplaner eines anderen Vertu-Telefons:

- Wechseln Sie zu Im Terminplaner.
- > Drücken Sie Wählen.

Entweder:

- Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Oder:

- > Drücken Sie Suchen.
- Wechseln Sie zu einem Namen in Ihrem Verzeichnis.
- > Drücken Sie OK.

- Wenn in Ihrem
 Verzeichnis für diesen
 Namen mehrere
 Nummern gespeichert
 sind, wechseln Sie zur
 gewünschten Nummer
 und drücken Sie OK.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- » Drücken Sie Suchen.
- Wechseln Sie zu einem Namen in Ihrem Verzeichnis.
- Drücken Sie OK.
 Die Standardnummer für den Empfänger wird angezeigt.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- So senden Sie die Terminplanernotiz als Textnachricht an ein anderes Telefon:
- > Wechseln Sie zu Als Text.
- » Drücken Sie Wählen.

Entweder:

- Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Oder:

- Drücken Sie Suchen.
- Wechseln Sie zu einem
 Namen in Ihrem Verzeichnis.
- » Drücken Sie OK.
- > Wenn in Ihrem Verzeichnis für diesen Namen mehrere Nummern gespeichert sind, wechseln Sie zur gewünschten Nummer und drücken Sie OK.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Kopieren Kopieren Sie die Terminplanernotiz an ein anderes Datum, ohne die Notiz für das ursprüngliche Datum zu löschen.

- » Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Kopieren.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie das neue Datum f
 ür die Terminplanernotiz ein.
- » Drücken Sie OK.
- Wenn es sich bei der Terminplanernotiz um einen Jahrestag handelt, legen Sie ein Datum und einen Signalton fest.
- Wenn es sich bei der Terminplanernotiz um einen Anruf oder einen Termin handelt, legen Sie das neue Datum, die Uhrzeit und eine Erinnerungseinstellung fest.

Einstellungen Le

- Legen Sie fest, wie der Terminplaner angezeigt wird.
- Wechseln Sie zu Einstellungen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Weitere Informationen finden Sie unter "Terminplaner einrichten" auf Seite 3-33.

Weitere Informationen zum Bearbeiten von Terminplanernotizen finden Sie unter "Terminplanernotizen erstellen" auf Seite 3-35.



Sie können schnell zu einem Datum in der Zukunft im Kalender wechseln. Wenn heute zum Beispiel der 9. des Monats ist, geben Sie "3" ein. Das Datum wechselt zum 3. des folgenden Monats.

Erinnerungen für Terminplanernotizen

Zum angegebenen Zeitpunkt ertönt ein akustisches Signal, und die Erinnerungszeit sowie die Displayanzeigen blinken, wenn Sie die Warntöne nicht deaktiviert haben.

So unterbrechen Sie die Erinnerung und zeigen die Notiz an:

> Drücken Sie Anzeigen.

So unterbrechen Sie die Erinnerung, ohne die Notiz anzuzeigen:

> Drücken Sie Zurück.

Wenn es sich bei der Notiz um eine Anruferinnerung handelt, rufen Sie die angezeigte Nummer wie folgt an:

» Drücken Sie die Senden-Taste.

SIM-DIENSTE

(Netzdienst)

Die Funktion **SIM-Dienste** ermöglicht Ihnen ggf. die Verwendung weiterer Funktionen, z. B. Online-Banking oder Sportinformationen. Die Bezeichnungen können abweichen, und die Verfügbarkeit solcher Funktionen hängt von Ihrem Dienstanbieter ab.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.

04 ERWEITERTE ANRUFFUNKTIONEN

Das Vertu-Telefon verfügt über erweiterte Funktionen zum Telefonieren.

KURZWAHL

Mit Hilfe der Kurzwahl können Sie eine Nummer schnell und problemlos wählen, indem Sie eine NUMMERNTASTE zwischen 2 und 9 gedrückt halten.

Die Taste 1 ist bereits als Kurzwahltaste für den Anrufbeantworter belegt.

KURZWAHL AKTIVIEREN



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu
 Einstellungen.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Anrufeinstellungen.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu
 Kurzwahl.
- Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option Aus ist markiert.

So aktivieren Sie die Kurzwahl:

- > Wechseln Sie zu Ein.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

So deaktivieren Sie die Kurzwahl:

 Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

KURZWAHLNUMMERN ZUWEISEN





- Wechseln Sie zu Kurzwahltasten.
- » Drücken Sie Wählen.









- Wechseln Sie zu einer noch nicht zugewiesenen Kurzwahltaste.
- > Drücken Sie Zuweisen.

Entweder:

- Geben Sie die zuzuweisende Nummer ein.
- » Drücken Sie OK.
- > Geben Sie den Namen ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Oder:

- Drücken Sie Suchen, um die Liste der Namen in Ihrem Verzeichnis aufzurufen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- » Drücken Sie Wählen.
- > Wenn der Name über mehrere Nummern verfügt, wechseln Sie zu der Nummer, die Sie zuweisen möchten.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
Kurzwahltasten 2. David

abgebildet angezeigt. 4.(leer)

Zurück



Optionen

KURZWAHLLISTE ANZEIGEN



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Namen.
- Wechseln Sie zu **Kurzwahltasten**.
- Drücken Sie Wählen.
- Blättern Sie durch die Liste, um die Namen anzuzeigen, die den Kurzwahltasten zugewiesen sind.

MIT HILFE DER KURZWAHL TELEFONIEREN

Verbindung. 12345 Beenden



Entweder:

 Halten Sie im Bereitschaftsmodus die gewünschte Kurzwahltaste gedrückt, um die ihr zugewiesene Nummer zu wählen. In diesem Beispiel handelt es sich um die Taste 2.

Oder:

- Drücken Sie Namen.
- Wechseln Sie zu Kurzwahltasten.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- Drücken Sie die Taste Senden.

Sie können auch die Kurzwahltaste und anschließend die SENDEN-Taste drücken, um einen Anruf zu tätigen.

KURZWAHLOPTIONEN



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Namen.
- Wechseln Sie zu
 Kurzwahltasten.
- Drücken Sie Wählen.
 Die Liste der Kurzwahltasten wird angezeigt.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- > Drücken Sie Optionen.

Es stehen mehrere Optionen zur Verfügung, auf die Sie wie folgt zugreifen können:

Nr. anzeigen

Zeigen Sie die Nummer an, die der Kurzwahltaste zugewiesen ist.

Nr. anzeigen ist markiert, wenn Sie das Untermenü für Optionen aufrufen.

 Drücken Sie Wählen.
 Die Kurzwahltaste und die Nummer werden angezeigt.

Ändern

Ändern Sie den Namen und die Nummer, die der Kurzwahltaste zugewiesen sind.

- » Wechseln Sie zu Ändern.
- » Drücken Sie Wählen.

Entweder:

- Geben Sie die Nummer ein.
- > Drücken Sie OK.
- Geben Sie einen Namen ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Dieser Name und die Nummer ersetzen den Eintrag, der zuvor der Kurzwahltaste zugewiesen war, und der Eintrag wird dem Verzeichnis hinzugefügt.

Oder:

- Drücken Sie Suchen, um die Liste der Namen in Ihrem Verzeichnis aufzurufen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- > Drücken Sie Wählen.
- Wenn der Name über mehrere Nummern verfügt, wechseln Sie zu der Nummer, die Sie zuweisen möchten.
- > Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Der Name und die Nummer ersetzen den Eintrag, der zuvor der Kurzwahltaste zugewiesen war.

Kurzwahl löschen Löschen Sie den Namen und die Nummer, die der Kurzwahltaste zugewiesen sind.

- Wechseln Sie zu
 Kurzwahl löschen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Drücken Sie OK zur Bestätigung. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Die Kurzwahltaste ist nun unbelegt.

FREISPRECHMODUS

Mit Hilfe des internen Lautsprechers des Vertu-Telefons können Sie Telefonate im Freisprechmodus führen und andere Personen in Ihrer Nähe am Gespräch teilnehmen lassen.

So verwenden Sie den Freisprechmodus während eines Anrufs:



🖬 Adam

Optionen

Privat

 Drücken Sie Freispr., um den Freisprechmodus zu aktivieren. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Es ist nun nicht mehr erforderlich, das Vertu-Telefon in der normalen Sprechposition am Ohr zu halten.

 Setzen Sie das Gespräch fort.

So deaktivieren Sie den Freisprechmodus:

- Drücken Sie Privat. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Halten Sie das Vertu-Telefon wieder in der normalen Sprechposition.
- Setzen Sie das Gespräch fort.



Bei Verwendung des Freisprechmodus stehen die Anrufoptionen weiterhin zur Verfügung.

ANKLOPFEN

(Netzdienst)

Wenn Anklopfen aktiviert wurde und Sie gerade telefonieren, werden Sie über eingehende Anrufe benachrichtigt.

ANKLOPFEN AKTIVIEREN



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus **Menü**.
- Wechseln Sie zu Einstellungen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Anrufeinstellungen Anklopfen Ü Wählen Zurück







- Wechseln Sie zu Anrufeinstellungen.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu
 Anklopfen.
- Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option
 Aktivieren ist markiert.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

ANKLOPFEN VERWENDEN

Wenn Sie gerade telefonieren und ein Anruf eingeht, ertönt ein akustisches Signal.



Gleichzeitig mit dem akustischen Signal wird angezeigt, dass ein anderer Anruf wartet.

Wenn die Nummer des eingehenden Anrufers im Verzeichnis gespeichert ist, kann der Name angezeigt werden (abhängig vom Netz).



So nehmen Sie einen eingehenden Anruf an:

> Drücken Sie die SENDEN-Taste. Das Gespräch mit der Person, mit der Sie eben noch telefoniert haben, wird gehalten.

So lehne Sie einen eingehenden Anruf ab:

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu
 Ablehnen.
- » Drücken Sie Wählen.

Wenn Sie das Vertu-Telefon auf **Umleiten falls besetzt** eingestellt haben und einen eingehenden Anruf ablehnen, wird der Anruf an die festgelegte Nummer umgeleitet. Weitere Informationen finden Sie unter "Rufumleitung" auf Seite 3-31.

FUNKTIONEN WÄHREND EINES ANRUFS

Während eines Telefongesprächs sind im Untermenü

ZWISCHEN ANRUFEN WECHSELN

So wechseln Sie zwischen dem aktiven und dem gehaltenen Anruf:

gehaltenen Anruf:		Optionen mehrere Funktionen verfügbar:	
∾ Adam ⊠ Anruf 2	 Drücken Sie die SENDEN- Taste. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Der gehaltene Anruf wird der aktive Anruf, und der Anruf der anderen 	Neuer Anruf	Tätigen Sie einen neuen Anruf, während Sie telefonieren.
Optionen Freispr.	Person wird gehalten.	Anrufe beenden	Beenden Sie alle Anrufe, und kehren Sie in den Bereitschaftsmodus zurück.
Das Symbol 2 zeig	gt den aktiven Anruf an.	Namen	Rufen Sie das Verzeichnis auf. Weitere Informationen finden Sie unter Kapitel 02 Verzeichnis.
So beenden Sie einen der	Anrufe:	Menü	Rufen Sie die Menüs des Vertu-Telefons auf. Weitere Informationen finden Sie
∿ Adam	 Vergewissern Sie sich, dass der Anruf, den Sie beenden möchten, der 	Character the Here	unter Kapitel 03 Menüs.
Carantut 2 Optionen Freispr.	aktive Anruf ist. In diesem Beispiel wird Adams Anruf gehalten, der zweite Anruf ist aktiv.	oder Mikro einschalten	des Vertu-Telefons ein oder aus. Wenn Sie einen Anruf stummschalten, können Sie die Person, mit der Sie
	Entweder: > Drücken Sie die AUFLEGEN-Taste. Eine Bestätigungsmeldung wird		telefonieren, hören, aber die andere Person kann Sie nicht hören.
	angezeigt.	Anruf halten oder Anruf aktivieren	Halten Sie einen Anruf, und aktivieren Sie einen
	Oder:		gehaltenen Anruf. Wenn Sie
	 > Drücken Sie Optionen. > Wechseln Sie zu Anruf beenden. > Drücken Sie Wählen. Eine 		einen Anruf halten, können Sie die Person, mit der Sie telefonieren, nicht hören, und die Person kann Sie nicht hören.
	Bestätigungsmeldung wird	Washsaln	Washaaln Sia zwischan
	Der verbleibende Anruf wird aktiv.	wechsen	dem aktiven und dem gehaltenen Anruf.
BEIDE ANRUFE BEEND	EN	Verbinden	Verbinden Sie den aktiven Anruf direkt mit dem
So beenden Sie beide An	rufe gleichzeitig:		gehaltenen Anruf, und trennen Sie Ihre eigene Verbindung zu
> Drücken Sie Optionen .			beiden Anrufen.
> Wechseln Sie zu Anrufe	e beenden.		
 Drücken Sie Wählen. Ei angezeigt. 	ne Bestätigungsmeldung wird	Konferenzgespr.	Verbinden Sie mehrere Anrufe in einem Gespräch.
		Anruf beenden	Beenden Sie den aktiven Anruf und aktivieren Sie den

gehaltenen Anruf.

ANRUFE HALTEN

(Netzdienst)

Mit dieser Funktion können Sie Anrufe halten. Die Verbindung bleibt bestehen, doch es ist solange kein Gespräch möglich, bis Sie den gehaltenen Anruf wieder aktivieren.





- » Drücken Sie Optionen.
- > Wechseln Sie zu Anruf halten.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

So aktivieren Sie einen gehaltenen Anruf:

- » Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Anruf aktivieren.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

🖉 🛛 Das Symbol 🗖 zeigt den gehaltenen Anruf an.

ANRUFE STUMMSCHALTEN

Wenn Sie einen Anruf stummschalten, können Sie die Person, mit der Sie telefonieren, hören, aber die Person kann Sie nicht hören.





So schalten Sie einen Anruf stumm:

- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu
 Stummschalten.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

So schalten Sie das Mikrofon wieder ein:

- Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Mikro einschalten.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

MEHRERE ANRUFE TÄTIGEN

Sie können mehrere Telefonate gleichzeitig führen.

So tätigen Sie einen anderen Anruf während eines Telefonats:



- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Neuer Anruf ist markiert.
- > Drücken Sie Wählen.

Entweder:

- Geben Sie eine
 Nummer ein.
- Drücken Sie Anrufen oder die SENDEN-Taste. Der aktive Anruf wird gehalten, während der neue Anruf versucht, eine Verbindung herzustellen.

Oder:

- Drücken Sie Suchen, um die Liste der Namen in Ihrem Verzeichnis aufzurufen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- » Drücken Sie Wählen.
- > Wenn der Name über mehrere Nummern verfügt, wechseln Sie zu der Nummer, die Sie anrufen möchten.
- Drücken Sie Anrufen oder die SENDEN-Taste, um die ausgewählte Nummer anzurufen. Der aktive Anruf wird gehalten, während der neue Anruf versucht, eine Verbindung herzustellen.

ZWISCHEN ANRUFEN WECHSELN

So wechseln Sie zwischen dem aktiven und dem gehaltenen Anruf:



> Drücken Sie die SENDEN-Taste. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Der gehaltene Anruf wird der aktive Anruf, und der Anruf der anderen Person wird gehalten.



🖉 Das Symbol 🗖 zeigt den aktiven Anruf an.

EINEN DER ANRUFE BEENDEN

So beenden Sie einen der Anrufe:



- ist aktiv. Entweder:
- Drücken Sie die Auflegen-Taste. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Vergewissern Sie sich, dass der Anruf, den Sie

beenden möchten, der

aktive Anruf ist. In diesem Beispiel wird Adams Anruf gehalten, der zweite Anruf

- Oder:
- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Anruf beenden.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Der verbleibende Anruf wird aktiv.

BEIDE ANRUFE BEENDEN

So beenden Sie beide Anrufe gleichzeitig:

- » Drücken Sie Optionen.
- > Wechseln Sie zu Anrufe beenden.
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

ANRUFE VERBINDEN

(Netzdienst)

Mit der Funktion zum Verbinden wird der aktive Anruf mit dem gehaltenen Anruf verbunden, so dass die Teilnehmer direkt miteinander kommunizieren können. Durch Verbinden eines Anrufs werden Sie von beiden Anrufen getrennt, und das Vertu-Telefon kehrt in den Bereitschaftsmodus zurück.

So verbinden Sie einen Anruf:





Drücken Sie Optionen.

- Wechseln Sie zu
 Verbinden.
- > Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Die beiden Anrufe sind miteinander verbunden, und Sie werden von beiden Anrufen getrennt.

KONFERENZSCHALTUNGEN

(Netzdienst)

Mit der Konferenzschaltungsfunktion können Sie bis zu sechs Anrufe miteinander verbinden, so dass alle Teilnehmer an demselben Gespräch beteiligt sind.

.

So richten Sie eine Konferenzschaltung ein:





- Rufen Sie den Teilnehmer an.
- Drücken Sie Optionen.
 Die Option Neuer Anruf ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.

rs Adam Maruf 2

Freispr

Optionen

- Rufen Sie den nächsten Teilnehmer an.
- » Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu Konferenzgespr.





 Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Um weitere Teilnehmer dazuzuschalten, wiederholen Sie die vorherigen sechs Schritte für jeden neuen Teilnehmer an der Konferenzschaltung. So können Sie mit einem der Teilnehmer ein Einzelgespräch führen:





- > Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu
 Privatgespräch.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zum gewünschten Teilnehmer.
- > Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Die übrigen Teilnehmer können das Gespräch mit der ausgewählten Person nicht hören.

So beenden Sie das Einzelgespräch und kehren zur Konferenzschaltung zurück:



- » Drücken Sie Optionen.
- Wechseln Sie zu
 Konferenzgespr..
- Drücken Sie Wählen. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

So beenden Sie die Konferenzschaltung und trennen alle Teilnehmer:

> Drücken Sie die Auflegen-Taste.

BEFEHLE ZUM PAUSIEREN UND WARTEN

Mit Befehlen zum Pausieren und Warten können Sie das Drücken der NUMMERNTASTEN nach Herstellen einer Verbindung automatisieren, beispielsweise beim Navigieren in den Menüs einer automatischen Vermittlungsstelle oder beim Abrufen eines Anrufbeantwortersystems. Befehle zum Pausieren und Warten können in eine Nummer integriert werden, die im Verzeichnis gespeichert werden soll.

Nummern mit Befehlen zum Pausieren und Warten können ausschließlich im Telefonspeicher, jedoch nicht im SIM-Kartenspeicher gespeichert werden.

Die folgende Nummer enthält Befehle zum Pausieren und zum Warten:

+44167744w234410p1234

Der erste Teil der Nummer, "+44167744", ist eine Telefonnummer, beispielsweise die Nummer einer Bank.

Das "w" ist der Befehl zum "Warten", bis die SENDEN-Taste gedrückt wird, bevor die zweite Nummer, "234410", gesendet wird, beispielsweise die Kontonummer.

Das "p" steht für den Befehl zum "Pausieren". Auf diese Weise wird zwei Sekunden gewartet, bis die letzte Nummer "1234" gesendet wird, beispielsweise die Geheimnummer des Kontos.

Sie können beliebig viele Befehle zum Pausieren und Warten in eine Nummer einfügen, vorausgesetzt die Nummer überschreitet nicht die maximal zulässige Zeichenanzahl des Telefonspeichers.

Wenn Sie eine längere Pause als zwei Sekunden benötigen, können Sie mehrere Pausenbefehle nacheinander einfügen.



Wenn Sie die Befehle zum Pausieren und Warten zum Zugriff auf einen automatischen Dienst benötigen, für den eine Autorisierung erforderlich ist, sollten Sie die Sicherheitsfunktionen des Vertu-Telefons nutzen. Weitere Informationen finden Sie unter "Sicherheitscode ändern" auf Seite 6-3.

BEFEHLE ZUM PAUSIEREN UND WARTEN EINRICHTEN





- Geben Sie im Bereitschaftsmodus die Telefonnummer ein, beispielsweise "+44167744".
- Drücken Sie viermal die Taste * +, um ein "w" einzufügen.









- Geben Sie den zweiten Teil der Nummer ein, z. B. Kontonummer "2344110".
- Drücken Sie dreimal die Taste * +, um ein "p" einzufügen.
- Geben Sie den nächsten Teil der Nummer ein, z. B. PIN-Nummer "1234".
- Drücken Sie die Taste
 Optionen. Die Option
 Speichern ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie den entsprechenden Namen ein, beispielsweise "Karte".
- Drücken Sie OK. Eine
 Bestätigungsmeldung wird angezeigt, wenn Ihr
 Verzeichnis den
 Telefonspeicher verwendet.
- Wenn Ihr Verzeichnis den SIM-Kartenspeicher verwendet, werden Sie dazu aufgefordert, den Eintrag in einem anderen Speicher abzulegen.
- Drücken Sie Ja. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

BEFEHLE ZUM PAUSIEREN UND WARTEN VERWENDEN

Verzeichnis	
Carta	
Claudia	
David	
Details	Zurück









- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus eine WECHSELN-Taste.
- Wechseln Sie zum gewünschten Namen.
- » Drücken Sie die Taste SENDEN.

Das Vertu-Telefon wählt den ersten Teil der Nummer bis zum "w".

Drücken Sie die Taste
 Senden, nachdem eine
 Verbindung hergestellt
 wurde und der
 automatische Dienst Sie
 zur Eingabe der
 Kontonummer auffordert.

Das Vertu-Telefon sendet die Kontonummer und wartet zwei Sekunden lang.

Nach einer Pause von zwei Sekunden sendet das Vertu-Telefon die PIN-Nummer.



05 ZUBEHÖR UND AKKU

In diesem Abschnitt wird die Verwendung des individuellen Zubehörs beschrieben, das Sie mit Ihrem Vertu-Telefon erhalten haben.

- » Kopfhörer
- » Netzladegerät und Akku
- » Fahrzeug-Ladegerät
- > Datenkabel

Vorsicht. Achten Sie darauf, dass diese Gegenstände nicht in die Reichweite von kleinen Kindern gelangen.

Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehörteile, die von Vertu für die Verwendung mit Ihrem Vertu-Telefon genehmigt wurden. Die Verwendung anderer Akkus, Ladegeräte oder Zubehörteile kann gefährlich sein und die Genehmigung oder die Garantie des Telefons außer Kraft setzen.

Wenn Sie das Zubehörkabel aus Ihrem Vertu-Telefon ziehen, halten und ziehen Sie den Stecker am Kabelende, nicht jedoch das Kabel selbst.

Um die Leistung und Lebensdauer der Zubehörteile zu optimieren, beachten Sie bitte folgende Hinweise zur Handhabung und Verwendung:

- > Achten Sie darauf, dass das Zubehör nicht nass wird.
- > Lagern und verwenden Sie das Zubehör nicht in schmutzigen oder staubigen Bereichen.
- > Versuchen Sie nicht, das Zubehör zu öffnen.
- > Setzen Sie das Zubehör keinen Stößen oder Schüttelbewegungen aus, und lassen Sie es nicht fallen.
- Bewahren Sie das Zubehör nicht in heißer Umgebung auf.
- Bewahren Sie das Zubehör nicht in kalter Umgebung auf.
- Reinigen Sie das Zubehör nicht mit scharfen Chemikalien, Reinigungslösungen oder anderen Reinigungsmitteln.
- > Tragen Sie keine Farbe auf das Zubehör auf.

Weitere Informationen über Zubehörteile, die zur Verwendung mit Ihrem Vertu-Telefon empfohlen werden, erhalten Sie bei der Vertu Concierge.

KOPFHÖRER

 \bigcirc

Wir empfehlen, den Kopfhörer mit der Vertu-Lederhülle zu verwenden, die als separates Produkt der Vertu-Kollektionen erhältlich ist.

01 Hörkapsel

02 Mikrofon



Taste

abgebildet unten in das

 Stecken Sie den Kopfhörerstecker wie

Vertu-Telefon.

03 ANNEHMEN/AUFLEGEN-





Das Kopfhörersymbol wird unter dem Signalstärkezeichen angezeigt.



- Bringen Sie das Mikrofonkopfteil in die richtige Position, wie abgebildet.
- Verwenden Sie die
 LAUTSTÄRKE-Taste an
 Ihrem Vertu-Telefon, um die
 gewünschte Lautstärke
 einzustellen.
- Drücken Sie die ANNEHMEN/AUFLEGEN-Taste (03), um einen Anruf anzunehmen.
- Drücken Sie die ANNEHMEN/AUFLEGEN-Taste, um einen Anruf zu beenden.



Wenn der Kopfhörer eingesteckt ist, können Sie Ihr Vertu-Telefon so konfigurieren, dass Anrufe automatisch beantwortet werden. Weitere Informationen finden Sie unter "Profile" auf Seite 3-21.

NETZLADEGERÄT

Mit dem Ladegerät wird der Akku des Vertu-Telefons schnell und sicher über eine Netzsteckdose aufgeladen. Das im Lieferumfang Ihres Vertu-Telefons enthaltene Ladegerät sollte für die Verwendung in Ihrem Land geeignet sein. Überprüfen Sie jedoch stets, ob die Spannung der Netzsteckdose für das Ladegerät angemessen ist, bevor Sie es einstecken.



Vorsicht. Beschädigte Ladegeräte dürfen nicht verwendet werden. Wenden Sie sich an die Vertu Concierge, wenn Sie ein Ersatzgerät benötigen.

Das Kabel an das Telefon anschließen



 Stecken Sie das Kabel des Ladegeräts in den Adapter.

DEN AKKU AUFLADEN

Der Akku Ihres Vertu-Telefons ist aufladbar und muss in regelmäßigen Abständen aufgeladen werden.



Vorsicht. Verwenden Sie nur ein Ladegerät und einen Akku, die speziell für Ihr Vertu-Telefon vorgesehen sind.





- Stellen Sie sicher, dass Sie das Ladegerätkabel mit einem geeigneten Ladegerät verbunden haben.
- Stecken Sie den Ladegerätstecker wie abgebildet unten in das Vertu-Telefon.
- Schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an.
- Nach ca. 10 Sekunden leuchtet die Akkustandanzeige auf. Wenn Ihr Telefon eingeschaltet ist, erscheint eine Bestätigungsnachricht.

Wenn der Akku völlig leer ist, kann es einige Sekunden dauern, bis das Ladezeichen auf der Anzeige erscheint.

Der Akku ist voll aufgeladen, wenn sich die Akkustandanzeige (bei eingeschaltetem Vertu-Telefon) nicht mehr bewegt und kurz eine Bestätigungsnachricht angezeigt wird.

Wenn Ihr Vertu-Telefon nicht aufgeladen wird, versuchen Sie bitte Folgendes:

- > Ziehen Sie das Ladegerät aus der Netzsteckdose.
- > Überprüfen Sie, ob die Spannung der Netzsteckdose für das Ladegerät geeignet ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Netzsteckdose Strom führt. In Hotelzimmern kann es beispielsweise sein, dass Netzsteckdosen für die Beleuchtung verwendet werden und per Fernbedienung ein- und ausgeschaltet werden können.
- Warten Sie mindestens zehn Sekunden, und stecken Sie dann das Ladegerät erneut in die Netzsteckdose.
- > Verwenden Sie eine andere Netzsteckdose in der Nähe, von der Sie wissen, dass sie Strom führt.
- > Wenn der Ladevorgang immer noch nicht fortgesetzt werden kann, wenden Sie sich bitte an die Vertu Concierge.

Das Vibrationssignal ist deaktiviert, solange das Ladegerät an Ihr Vertu-Telefon angeschlossen ist.

Wenn Sie den Ladevorgang beenden möchten, beispielsweise wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, gehen Sie wie folgt vor:

- > Ziehen Sie das Ladegerät aus der Netzsteckdose.
- > Ziehen Sie das Kabel des Ladegeräts aus Ihrem Vertu-Telefon. Ziehen Sie dabei immer am Stecker des Ladegeräts und nicht am Kabel oder Adapter.

Das Ladegerät kann zusammen mit dem Datenkabel verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter "Das Datenkabel verbinden" auf Seite 5-5.

AKKU



Vorsicht. Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer oder in den Hausmüll, sondern entsorgen Sie sie entsprechend den örtlichen Bestimmungen.

Schalten Sie das Telefon zunächst immer aus, und trennen Sie die Verbindung zum Ladegerät, bevor Sie den Akku entnehmen.

Entfernen Sie nicht die Entriegelungslasche oder die Plastikschutzfolie vom Akku, da der Akku dadurch beschädigt werden kann.

DEN AKKU HERAUSNEHMEN

 Schalten Sie Ihr Vertu-Telefon aus, und stecken Sie das Ladegerät und anderes Zubehör aus.



- Halten Sie Ihr Vertu-Telefon so, dass die Rückabdeckung in Ihre Richtung zeigt. Stecken Sie den Schlüssel zum Öffnen der Rückabdeckung (01) vorsichtig in den Schlitz der Verschlussschraube. Achten Sie darauf, dass er nicht herausrutschen kann.
- > Drehen Sie die Verschlussschraube (02) eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn, und heben Sie die Rückabdeckung vorsichtig wie abgebildet an. Wenn Sie die Rückabdeckung versehentlich bei eingeschaltetem Telefon abnehmen, schaltet sich das Telefon automatisch aus.



> Ziehen Sie die Entriegelungslasche (03) nach oben und nehmen Sie den Akku aus Ihrem Vertu-Telefon heraus.



> Wenn Sie den Akku oder einen anderen Akku nicht sofort wieder einlegen, setzen Sie den Kunststoffeinsatz (04) ein, der sich ursprünglich in Ihrem Vertu-Telefon befand, bevor Sie die Rückabdeckung wieder anbringen. So können Sie die Rückabdeckung anschließend leichter abnehmen.



Die Datums- und Uhrzeiteinstellungen des Telefons gehen verloren, wenn sich länger als ca. 120 Minuten kein Akku im Telefon befindet.

DEN AKKU EINSETZEN



 Setzen Sie den Akku (05) mit dem unteren Ende zuerst ein. Die Entriegelungslasche (06) sollte von der Rückseite des Telefons nach oben zeigen.
 Die Kontakte am oberen Ende des Akkus müssen an den Kontakten (07) im Akkufach ausgerichtet sein.



> Vergewissern Sie sich, dass der Akku korrekt eingesetzt wurde, bevor Sie die Rückabdeckung wieder anbringen.



- Setzen Sie die Rückabdeckung wie abgebildet an den Ansatzklammern (08) an.
- > Drehen Sie die Rückabdeckung, bis sie an der korrekten Position einrastet. Die Abdeckung sollte bereits auf leichten Druck hin einrasten. Versuchen Sie nicht, sie mit Gewalt zu schließen. Wenn sich die Abdeckung nicht ohne weiteres schließen lässt, nehmen Sie sie wieder ab. Vergewissern Sie sich, dass der Akku richtig eingesetzt ist.

INFORMATIONEN ZUM AKKU

Ihr Vertu-Telefon wird mit einem wieder aufladbaren Akku betrieben. Die maximale Leistung eines neuen Akkus wird erst dann erzielt, nachdem er zwei- oder dreimal vollständig aufgeladen und entladen wurde. Der Akku kann mehrere hundert Mal aufgeladen und entladen werden, wobei die Kapazität nach einer bestimmten Zeit jedoch merklich nachlässt. Wenn Sie feststellen, dass die Sprech- und Bereitschaftszeiten kürzer werden, benötigen Sie unter Umständen einen neuen Akku. Wenden Sie sich an die Vertu Concierge, um einen von Vertu empfohlenen Akku zu erwerben. Verwenden Sie nur von Vertu empfohlene Akkus, und laden Sie Ihren Akku nur mit einem von Vertu empfohlenen Ladegerät auf, das für Ihr Vertu-Telefon geeignet ist.

AUFLADEN UND ENTLADEN

Ziehen Sie das Ladegerät aus der Netzsteckdose und dem Vertu-Telefon, wenn es nicht verwendet wird. Lassen Sie das Ladegerät nicht im Telefon eingesteckt. Ein Überladen kann die Lebensdauer des Akkus verkürzen. Ein vollständig aufgeladener Akku verliert mit der Zeit seine Aufladung, auch wenn er nicht verwendet wird. Extreme Temperaturschwankungen können die Ladefähigkeit des Akkus beeinträchtigen.

AKKUPFLEGE UND SICHERHEIT

Verwenden Sie den Akku nur zum vorgesehenen Zweck. Verwenden Sie niemals ein beschädigtes Ladegerät oder einen beschädigten Akku.

Verursachen Sie keinen Kurzschluss im Akku. Es kann zu einem versehentlichen Kurzschluss kommen, wenn durch ein Metallobjekt, beispielsweise eine Münze, eine Büroklammer oder einen Stift, eine direkte Verbindung zwischen den positiven (+) und negativen (-) Polen des Akkus (den Metallstreifen auf dem Akku) hergestellt wird. Dies kann beispielsweise passieren, wenn Sie einen Ersatzakku in der Tasche bei sich tragen. Ein Kurzschluss kann den Akku und das Objekt, das den Kurzschluss verursacht hat, beschädigen.

Das Aufbewahren des Akkus an sehr heißen oder kalten Orten, wie beispielsweise im Auto zur Sommer- oder Winterzeit, verringert die Kapazität und Lebensdauer des Akkus. Verwenden Sie den Akku möglichst immer bei einer Temperatur zwischen 15 °C und 25 °C. Wenn der Akku sehr heiß oder sehr kalt ist, funktioniert Ihr Vertu-Telefon unter Umständen vorübergehend nicht, selbst wenn der Akku vollständig aufgeladen ist. Die Leistung des Akkus ist besonders bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt stark eingeschränkt.



Vorsicht. Werfen Sie Akkus niemals ins Feuer.

Entsorgen Sie Akkus stets entsprechend den örtlichen Vorschriften. Führen Sie sie wenn möglich dem Recycling zu. Werfen Sie Akkus nicht in den Hausmüll.

FAHRZEUG-LADEGERÄT

Das Fahrzeug-Ladegerät lädt den Akku Ihres Vertu-Telefons schnell und sicher über einen standardmäßigen Zigarettenanzünder (12 oder 24 Volt Gleichstrom) im Fahrzeug.



Verwenden Sie nur das Fahrzeug-Ladegerät, das für Ihr Vertu-Telefon konzipiert wurde.

Beschädigte Fahrzeug-Ladegeräte dürfen nicht verwendet werden.

Verwenden Sie das Fahrzeug-Ladegerät nur im stehenden Fahrzeug.

Die Ladezeit des Akkus richtet sich nach dem jeweiligen Ladezustand. Für das vollständige Aufladen des Akkus benötigen Sie ungefähr 90 Minuten. Während des Ladevorgangs können Sie Ihr Telefon wie gewohnt verwenden.



Ladegerätkabel in den

Adapter ein.

Stecken Sie den Ladegerätstecker wie abgebildet unten in das Vertu-Telefon.

Verbinden Sie das Ladegerät mit dem eingeschalteten Zigarettenanzünder.

Die grüne Leuchtanzeige leuchtet auf und zeigt an, dass das Ladegerät mit der Steckdose verbunden ist. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt, wenn Ihr Vertu-Telefon eingeschaltet ist.

Einige Zigarettenanzünder sind nur eingeschaltet, wenn das Fahrzeug läuft.

Das Vibrationssignal ist deaktiviert, solange das Ladegerät an Ihr Vertu-Telefon angeschlossen ist.

Wenn der Akku vollständig geladen ist, bewegt sich die Akkustandanzeige nicht mehr. Ziehen Sie das Ladegerät aus dem Zigarettenanzünder heraus, bevor Sie die Verbindung zu Ihrem Vertu-Telefon trennen.

DATENKABEL

Wenn Sie das Datenkabel an einen kompatiblen Computer anschließen, können Sie Ihr Telefon mit der Vertu Data Suite-Software, die sich auf der CD-ROM befindet, verwalten. Das Datenkabel ermöglicht Ihnen die Verwendung Ihres Telefons als Modem zur Übertragung von Daten oder zum Senden und Empfangen von Faxen. Weitere Informationen zur Verwendung Ihres Vertu-Telefons als Modem erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

Sie müssen Vertu Data Suite installieren, um Ihr Vertu-Telefon als Modem verwenden zu können.

DAS DATENKABEL VERBINDEN







- Ziehen Sie die Schrauben fest
- > Vergewissern Sie sich, dass Ihr Vertu-Telefon eingeschaltet ist.
- Stecken Sie den Datenkabelstecker wie abgebildet in das untere Ende Ihres Vertu-Telefons (der Stecker Ihres Datenkabels kann sich geringfügig von dem hier abgebildeten Modell unterscheiden).

Das Ladegerät kann bei Bedarf auch bei eingestecktem Datenkabel an das Vertu-Telefon angeschlossen werden.

Stecken Sie dazu den Ladegerätstecker wie abgebildet hinten in den Datenkabelstecker.

Der Kopfhörer ist nicht betriebsbereit, wenn Sie den Kopfhörerstecker hinten in den Datenkabelstecker einstecken.

5-5

CD-ROM

Die mit Ihrem Vertu-Telefon gelieferte CD-ROM enthält die Vertu Data Suite-Software und eine elektronische Version des Referenzhandbuchs.

Vertu Data Suite umfasst drei Anwendungen, die die Funktionalität Ihres Vertu-Telefons erweitern.

ANWENDUNGEN

Content Copier	Mit dieser Anwendung können Sie mithilfe eines kompatiblen Computers Telefondaten (wie Verzeichnis- und Terminplanerdaten) sichern und wiederherstellen.
Synchronisation	Diese Anwendung ermöglicht Ihnen, Verzeichniseinträge und Terminplanernotizen in Ihrem Vertu- Telefon mit Windows®- Anwendungen wie Microsoft® Outlook® und Outlook® Express zu synchronisieren.
Modem Connectivity	Mithilfe dieser Anwendung können Sie Ihr Vertu-Telefon als Modem für Fax- oder Datenanrufe verwenden, wenn es mit einem kompatiblen Computer verbunden ist.

SPEZIFIKATIONEN

Die CD-ROM von Vertu kann nur auf einem kompatiblen Computer mit einem CD-ROM-Laufwerk ausgeführt werden, wobei der Computer den unten genannten Mindestanforderungen entsprechen muss.

MINDESTANFORDERUNGEN

Betriebs- system	Microsoft® Windows® 98SE, 2000, NT, ME oder XP
Prozessor	Intel® Pentium®, 200 MHz, oder vergleichbarer Prozessor
Bildschirm	800 x 600 Pixel 256 Farben
Speicher	64 MB
CD-ROM- Laufwerk	CD-ROM mit mindestens 4-facher Geschwindigkeit
Informations- verwaltungs- system	Microsoft® Outlook® 2000, 2002, 2003 und Windows-Adressbuch

EMPFOHLENE ANFORDERUNGEN

System	Microsoft® Windows® 2000 oder XP
Prozessor	Intel® Pentium® III, 450 MHz, oder vergleichbarer Prozessor
Bildschirm	800 x 600 Pixel 65536 Farben 8 MB Grafikspeicher
Speicher	128 MB
CD-ROM- Laufwerk	16-fach

06 SICHERHEITSASPEKTE

Es stehen mehrere Sicherheitsfunktionen zur Verfügung:

Die S ausge Telefo	icherheitsfunktionen, mit denen das Vertu-Telefon estattet ist, verhindern den unbefugten Zugriff auf Ihr n und die SIM-Karte.	Sicherheitscode (Benutzercode)	Geben Sie den Sicherheitscode ein, wenn Sie eine andere SIM-Karte in das Vertu-Telefon einlegen. Unter Umständen müssen Sie den Sicherheitscode auch zu einem anderen Zeitpunkt eingeben. Dies hängt von der gewählten Sicherheitsstufe ab. Weitere Informationen finden Sie unter "Sicherheitscode" auf Seite 6-3.
SICH Sie kä aktivie Kapite Ein Bd zu bes des V Wenc Siche von S "Netz verfüg Aktior	 HERHEITSFUNKTIONEN Somen einige der Sicherheitsfunktionen selbst eren und ändern. Diese Funktionen sind in diesem el durch "Benutzercode" gekennzeichnet. enutzercode ist eine vordefinierte Nummer, die Sie stimmten Zeitpunkten, z. B. nach dem Einschalten ertu-Telefons, eingeben müssen. Hen Sie sich zur Aktivierung anderer rheitsfunktionen an Ihren Dienstanbieter. Diese Art icherheitsfunktion ist in diesem Kapitel als dienst" gekennzeichnet. Mit Hilfe der als Netzdienst baren Sicherheitsfunktionen können Sie bestimmte en einschränken, z. B. Auslandsgespräche. Wir empfehlen, sowohl den Sicherheitscode als auch den PIN-Code zu aktivieren, um Folgendes zu verhindern: Verwendung des Vertu-Telefons durch unbefugte Benutzer, wenn Ihre SIM-Karte eingelegt ist. Verwendung des Vertu-Telefons durch unbefugte Benutzer, wenn eine andere SIM-Karte eingelegt ist. Verwendung Ihrer SIM-Karte durch unbefugte Benutzer in einem anderen Telefon. Wenn abgehende Anrufe eingeschränkt sind, ist es ggf. trotzdem möglich, Notrufnummern zu wählen, die Sie in Ihrem Vertu-Telefon gespeichert haben (beispielsweise 112, 911 oder andere offizielle Notrufe). 	Sicherheitsstufe (Benutzercode)	Legen Sie fest, wann der Sicherheitscode eingegeben werden muss. Die Sicherheitsstufe verfügt über drei Einstellungen. Wählen Sie Telefon , wenn Sie zur Eingabe des Sicherheitscodes aufgefordert werden möchten, nachdem Sie eine andere SIM-Karte in das Vertu-Telefon eingelegt haben und es einschalten. Wählen Sie Speicher , wenn Sie zur Eingabe des Sicherheitscodes aufgefordert werden möchten, nachdem Sie eine andere SIM-Karte in das Vertu-Telefon eingelegt haben und auf das Vertu-Telefon eingelegt haben und auf das Verzeichnis zugreifen möchten. Wählen Sie Keine , um den Sicherheitscode zu deaktivieren. Die Standardeinstellung für die Sicherheitsstufe lautet Keine . Weitere Informationen finden Sie unter "Sicherheitsstufe" auf Seite 6-4.
		PIN-Code (Benutzercode)	Geben Sie den PIN-Code jedes Mal beim Einschalten des Vertu-Telefons ein. Weitere Informationen

finden Sie unter "PIN-Code" auf Seite 6-4.

Anrufsperre (Netzdienst)

Schränken Sie eingehende und abgehende Anrufe ein. Die Anrufsperre verfügt über sechs Einstellungen. Wählen Sie **Abgehende**

Anrufe, um alle abgehenden Anrufe zu sperren.

Wählen Sie Internationale Anrufe, um alle

internationalen Anrufe zu sperren, die vom Heimatland abgehen.

Wählen Sie Internationale Anrufe außer Heimatland, um alle internationalen

Anrufe zu sperren, außer solchen ins Heimatland.

Wählen Sie **Eingehende Anrufe**, um alle eingehenden Anrufe zu sperren.

Wählen Sie **Eingehende** Anrufe im Ausland, um alle eingehenden Anrufe zu sperren, wenn Sie sich im Ausland befinden.

Wählen Sie Alle Anrufsperren aufheben, um alle Sperren aufzuheben. Weitere Informationen über die Anrufsperre finden Sie unter "Anrufsperre" auf Seite 6-5.

Rufnummernbeschränkung (Netzdienst) Schränken Sie abgehende Anrufe an bestimmte Rufnummern ein. Sie müssen den PIN2-Code eingeben, um Nummern in der Liste mit Rufnummernbeschränkungen speichern und bearbeiten zu können. Weitere Informationen über die Rufnummernbeschränkung finden Sie unter "Rufnummernbeschränkung" auf Seite 6-6.

PIN2-Code (Netzdienst)

Geschlossene

(Netzdienst)

Benutzergruppe

Geben Sie den PIN2-Code ein, bevor Sie bestimmte Funktionen aktivieren, z. B. die Rufnummernbeschränkung. Der PIN2-Code wird

zusammen mit einigen SIM-Karten zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen über den PIN2-Code oder über das Ändern des PIN2-Codes erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.

Geben Sie eine Gruppe von Personen an, die von Ihnen angerufen werden können und die Sie selbst anrufen können. Sie können mehr als eine Gruppe angeben. Die Funktion "Geschlossene Benutzergruppe" verfügt über drei Einstellungen.

Wählen Sie **Laut Vorgabe**, um festzulegen, dass die in der Gruppe enthaltenen Personen (wie mit Ihrem Dienstanbieter vereinbart) Sie anrufen können und Sie diese Personen anrufen können.

Wählen Sie **Ein**, um die Gruppennummer einzugeben, die Sie festlegen möchten.

Wählen Sie **Aus**, um die Funktion für geschlossene Benutzergruppen zu deaktivieren.

Die Standardeinstellung für geschlossene Benutzergruppen lautet **Aus**. Weitere Informationen über geschlossene Benutzergruppen finden Sie unter "Geschlossene

Sie unter "Geschlossene Benutzergruppe" auf Seite 6-7.

SICHERHEITSCODE

(Benutzercode)

Mit Hilfe des Sicherheitscodes können Sie Ihr Vertu-Telefon vor unbefugten Benutzern schützen. Sie müssen den Sicherheitscode eingeben, bevor Sie folgende Aktionen durchführen können:

- Telefon einschalten, wenn eine neue SIM-Karte eingelegt wurde
- > Verzeichnisinhalt löschen
- > Standardeinstellungen wiederherstellen
- > Sicherheitsstufe ändern

Der vorgegebene Sicherheitscode lautet "12345".

Wenn Sie fünfmal hintereinander einen falschen Sicherheitscode eingeben, nimmt das Vertu-Telefon den richtigen Sicherheitscode erst wieder an, wenn fünf Minuten vergangen sind. Innerhalb dieser fünf Minuten zeigt das Vertu-Telefon eine Fehlermeldung an, wenn Sie versuchen, den Sicherheitscode einzugeben (unabhängig davon, ob es sich um den richtigen oder einen falschen Code handelt).

Sicherheitscode ändern

	Codes änd Sicherhe ändern	dern eitscode
	Wählen	Zurück
C		

- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu
 Einstellungen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu
 Sicherheitseinstellungen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu
 Zugriffscodes ändern.
- Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option
 Sicherheitscode ändern ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.



OK Zurück

- Geben Sie den aktuellen Sicherheitscode über die Tasten ein.
- > Drücken Sie OK.

- Geben Sie eine neue beliebige fünfstellige Nummer ein.
- » Drücken Sie OK.

- Geben Sie die neue Nummer zur Bestätigung erneut ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Bewahren Sie den neuen Code an einem sicheren Ort auf, so dass keine andere Person darauf Zugriff hat.



Verwenden Sie als Sicherheitscode keine Nummern, die Notfallnummern ähnlich sind, wie z. B. 112.

Wenn Sie den Sicherheitscode vergessen sollten, wenden Sie sich bitte an die Vertu Concierge.

SICHERHEITSSTUFE

(Benutzercode)

Mit Hilfe der Sicherheitsstufenfunktion können Sie festlegen, wann Sie den Sicherheitscode eingeben müssen.

.

> Drücken Sie im

Wechseln Sie zu

Einstellungen.

» Drücken Sie Wählen.

Drücken Sie Wählen.

Wechseln Sie zu

Wechseln Sie zu

Geben Sie den

» Drücken Sie OK.

Sicherheitsstufe.

Drücken Sie Wählen.

Sicherheitscode ein.

Bereitschaftsmodus Menü.

Sicherheitseinstellungen.

Sicherheitsstufe ändern











 Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Wenn Sie die Sicherheitsstufe ändern, werden die zuletzt gewählten Nummern automatisch gelöscht.

PIN-CODE

(Benutzercode)

Mit Hilfe des PIN-Codes können Sie Ihre SIM-Karte vor unbefugten Benutzern schützen. Wenn die PIN-Code-Funktion aktiv ist, müssen Sie den PIN-Code jedes Mal eingeben, wenn Sie das Vertu-Telefon einschalten. Der PIN-Code ist im Lieferumfang Ihrer SIM-Karte enthalten, oder Sie erhalten ihn bei Ihrem Dienstanbieter.

Die PIN-Code-Funktion ist standardmäßig deaktiviert.



Die SIM-Karte wird gesperrt, wenn Sie dreimal hintereinander einen falschen PIN-Code eingeben.

Wenn Sie die SIM-Karte versehentlich sperren, müssen Sie den PUK-Code eingeben.

PUK-Codes können nicht geändert werden. Wenn Sie zehnmal hintereinander einen falschen PUK-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte dauerhaft gesperrt.

Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter, um einen PUK-Code zu erhalten.

PIN-Code aktivieren











- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Einstellungen.
- > Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu
 Sicherheitseinstellungen.
- Drücken Sie die Taste
 Wählen. Die Option PIN-Abfrage ist markiert.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie den PIN-Code über die Tasten ein.
- » Drücken Sie OK.

- Wechseln Sie zu Ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

PIN-Code ändern

Der PIN-Code muss aktiviert sein, bevor Sie ihn ändern können. Weitere Informationen finden Sie unter "PIN-Code aktivieren" auf Seite 6-4.

So ändern Sie den PIN-Code:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu
 Einstellungen.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Sicherheitseinstellungen.
- Drücken Sie Wählen.
 Wechseln Sie zu Zugriffscodes ändern.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu
 PIN-Code ändern.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie den PIN-Code über die Tasten ein.
- Drücken Sie OK.



Aktueller PIN-Code:

Löschen

OK





- Geben Sie eine beliebige Nummer ein. Die Nummer muss mindestens vierstellig und darf höchstens achtstellig sein.
- » Drücken Sie OK.
- Geben Sie die Nummer zur Bestätigung erneut ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

ANRUFSPERRE

(Netzdienst)

Mit Hilfe der Anrufsperre können Sie bestimmte eingehende und abgehende Anrufe sperren.

Anrufsperre einrichten



Sie müssen das Kennwort für die Sperre eingeben, um die Anrufsperre einrichten zu können. Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter, um das Kennwort zu erhalten.

So aktivieren Sie die Anrufsperre:



Anrufsperre

Anrufe

Wählen

Intl. Anrufe

Aktivieren

Aufheben

Status prüfen

Internationale

Zurück

Zurück

- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Einstellungen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Sicherheitseinstellungen.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Anrufsperre.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen:
 Abgehende Anrufe, Internationale Anrufe, Internationale Anrufe außer Heimatland, Eingehende Anrufe oder Eingehende Anrufe im Ausland.
- » Drücken Sie Wählen.
- > Drücken Sie Aktivieren.
- Geben Sie das Kennwort f
 ür die Sperre ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.



OK

Wenn abgehende Anrufe gesperrt sind, ist es jedoch unter Umständen trotzdem möglich, Notrufnummern zu wählen, die Sie in Ihrem Vertu-Telefon gespeichert haben (beispielsweise 112, 911 oder andere offizielle Notrufe).

So deaktivieren Sie Optionen einer Anrufsperre:



- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu
 Einstellungen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu
 Sicherheitseinstellungen.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Anrufsperre.
- » Drücken Sie Wählen.

So deaktivieren Sie eine einzelne Option einer Anrufsperre:

- Wechseln Sie zur gewünschten Option.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Aufheben.
- » Drücken Sie OK.
- Geben Sie das Kennwort f
 ür die Sperre ein.
- Drücken Sie OK. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

So deaktivieren Sie alle Optionen einer Anrufsperre:

 Wechseln Sie zu Alle Anrufsperren aufheben.
 Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

RUFNUMMERNBESCHRÄNKUNG

(Netzdienst)

Mit Hilfe der Rufnummernbeschränkung können Sie abgehende Anrufe auf bestimmte Nummern beschränken.

Rufnummernbeschränkung einrichten

Sie müssen den PIN2-Code eingeben, um Nummern in der Liste mit Rufnummernbeschränkungen speichern und bearbeiten zu können. Der PIN2-Code wird zusammen mit einigen SIM-Karten zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.

So richten Sie die Rufnummernbeschränkung ein:





Rufnr.-Beschränk.

Nummernliste

Zurück

Eìn

Aus

Wählen

- Drücken Sie im Bereitschaftsmodus Menü.
- Wechseln Sie zu Einstellungen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Sicherheitseinstellungen.
- » Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Rufnummernbeschränkung.



- Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen: Ein, Aus oder Nummernliste.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geben Sie den PIN2-Code ein.
- Drücken Sie **OK**. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.



Auch bei aktivierter Rufnummernbeschränkung ist es ggf. möglich, Notrufnummern zu wählen, die in Ihrem Vertu-Telefon gespeichert sind (beispielsweise 112, 911 oder andere offizielle Notrufe).

GESCHLOSSENE BENUTZERGRUPPE

(Netzdienst)

Mit Hilfe der Funktion für geschlossene Benutzergruppen können Sie eine Gruppe von Personen festlegen, die Sie anrufen können und die von Ihnen angerufen werden können. Sie können mehr als eine Gruppe angeben.

Geschlossene Benutzergruppen einrichten

So richten Sie geschlossene Benutzergruppen ein:





» Drücken Sie im

Einstellungen.

- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Sicherheitseinstellungen.
- Drücken Sie Wählen.
- Wechseln Sie zu Geschlossene Benutzergruppe.
- » Drücken Sie Wählen.
- Geschl. Gruppe Laut Vorgabe Eìn Aus OK Zurück



- > Wechseln Sie zu einer der folgenden Optionen: Ein, Aus oder Laut Vorgabe.
- » Drücken Sie OK.
- Geben Sie die > Gruppennummer ein.
- Drücken Sie OK. Eine > Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

Wenn abgei nrufe auf geschlossene Benutzergru eschränkt sind, ist es ggf. otrufnummern zu wählen, die Sie trotzdem mċ in Ihrem Vei on gespeichert haben (beispielsweise 112, 911 oder andere offizielle Notrufe).

Weitere Einzelheiten zu geschlossenen Benutzergruppen erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

hend	le A
ıppe	n be
öglici	h, No
rtu-Te	elefo
nico	110

07 anhang		WÄHREND EINES GESP	RÄCHS
		So halten Sie den Anruf:	 Drücken Sie die Senden- Taste.
		So aktivieren Sie einen gehaltenen Anruf:	 Drücken Sie die Senden- Taste.
		BEIM SCHREIBEN VON	TEXTNACHRICHTEN
		So wechseln Sie zwischen der Textvorerkennung und der einfachen Texteingabe:	 Halten Sie Optionen gedrückt.
KURZBEFEHLE		So wechseln Sie	
Verwenden Sie die Kurzbefo um häufig benötigte Schritte	ehle des Vertu-Telefons, e schnell und einfach	zwischen Groß- und Kleinbuchstaben:	> Drücken Sie die Taste # ■.
durchzuführen.		So wechseln Sie zwischen Buchstaben und Zahlen:	 Halten Sie die Taste #¹ gedrückt.
VOM BEREITSCHAFTSMO	DDUS AUSGEHEND	So fügen Sie eine	Halten Sie die gewünschte
So rufen Sie das Verzeichnis auf:	 Drücken Sie die obere WECHSELN-Taste, um das Verzeichnis am Listenanfang aufzurufen. 	Zahl ein:	NUMMERNTASTE SO lange gedrückt, bis die Zahl angezeigt wird.
	> Drücken Sie die untere Teste und die	So fügen Sie einen Punkt ein:	> Drücken Sie die Taste 1.
	Verzeichnis am Listenende aufzurufen.	So fügen Sie ein Sonderzeichen oder Symbol ein:	 Drücken Sie die Taste * + so oft, bis das gewünschte
So zeigen Sie die Liste der letzten angerufenen	 Drücken Sie die Senden- Taste. 	RELANZEIGE DES TERN	
Nummern an:			
So aktivieren Sie ein Profil:	 Drücken Sie einmal kurz die EIN/Aus-Taste. 	So wechseln Sie zum aktuellen Datum:	 Halten Sie die Taste #¹ gedrückt.
	 Wechseln Sie zum gewünschten Profil. 	VON EINEM MENÜ ODEF AUSGEHEND	R UNTERMENÜ
	> Drücken Sie OK.	So kehren Sie in den Bereitschaftsmodus zurück:	 Drücken Sie die Auflegen-Taste.

SYMBOLE DER ANZEIGE

Durch die Symbole der Anzeige können Sie auf einen Blick den aktuellen Status des Vertu-Telefons erkennen. Einige der unten beschriebenen Merkmale und Funktionen sind netzabhängig.

SYMBOLE FÜR LADEZUSTAND DES AKKUS UND SIGNALSTÄRKE

Die Symbole für Akkustand und Signalstärke erscheinen oben in der Anzeige. Neben den Symbolen können bis zu fünf Punkte angezeigt werden.



.....

Das Symbol für den Akkuladestand wird rechts in der Anzeige angezeigt. Je mehr Punkte neben dem Symbol für den Akkuladestand angezeigt werden, desto höher ist der Ladestand.

SYMBOLE FÜR STATUS

Eines oder mehrere der folgenden Symbole werden gegebenenfalls unterhalb der Anzeige für den Akkuladestand und die Signalstärke angezeigt.

Die mit einem Sternchen (*) markierten Symbole werden nur angezeigt, wenn für Ihre SIM-Karte zwei Leitungen aktiviert sind. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.

Symbol für Gespräch

Das Symbol für ein Gespräch erscheint rechts in der Anzeige, wenn Sie ein Gespräch führen.



Sie führen gerade ein Gespräch.

Symbole für aktivierte Profile

Eines der folgenden Symbole für aktivierte Profile erscheint links in der Anzeige und zeigt an, welches Profil zurzeit aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter "Profile" auf Seite 3-21.



Symbole für aktivierte Funktionen

Die Symbole für aktivierte Funktionen erscheinen links in der Anzeige und zeigen an, welche Funktionen zurzeit verwendet werden.

- Die Tasten sind gesperrt.
- ¥

×

- Bei eingehenden Anrufen oder Nachrichten ertönen keine akustischen Signale.
- Der Freisprechmodus ist aktiv.
- Das Mikrofon ist stummgeschaltet.

Symbole für Nachrichtenempfang

Symbole für den Nachrichtenempfang erscheinen links in der Anzeige und zeigen an, dass Sie eine Textnachricht oder eine Sprachmitteilung erhalten haben.

\ge	(Netzdienst) Sie haben eine Textnachricht
	erhalten.

(Netzdienst) Sie haben eine Sprachmitteilung erhalten.

(Netzdienst) Sie haben eine

Sprachmitteilung auf Leitung 1 erhalten. * (Netzdienst) Sie haben eine

- (Netzdienst) Sie haben eine Sprachmitteilung auf Leitung 2 erhalten. *
 (Netzdienst) Sie haben eine
 - Sprachmitteilung auf Leitung 1 und 2 erhalten. *

Symbol für Weckfunktion

Das Symbol für die Weckfunktion wird rechts in der Anzeige angezeigt, wenn Sie eine Erinnerung mit Hilfe der Weckfunktion eingestellt haben.



Die Weckfunktion ist aktiv.

Symbole für aktive Leitung

Symbole für die aktive Leitung werden nur angezeigt, wenn für Ihre SIM-Karte zwei Leitungen aktiv sind. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.



Leitung 1 ist aktiv.*

Leitung 2 ist aktiv.*

Symbole für Rufumleitung

Ein Symbol für eine Rufumleitung wird angezeigt, wenn Sie alle Gespräche an eine andere Nummer umgeleitet haben, wie z. B. die Nummer Ihres Anrufbeantworters.



Sie haben alle Gespräche umgeleitet.

Sie haben alle Gespräche auf Leitung 1 umgeleitet*

Sie haben alle Gespräche auf Leitung 2 umgeleitet.*

Sie haben alle Gespräche auf den Leitungen
 1 und 2 umgeleitet.*

SYMBOLE FÜR VERZEICHNISNUMMERNTYP UND TEXTTYP

Die Symbole für Nummern- und Texttypen geben das Nummern- oder Textobjekt an, das mit einem Verzeichniseintrag verknüpft ist.

Die Standardnummer für einen Verzeichniseintrag ist unterstrichen, wie im ersten Beispiel abgebildet.

Wenn ein Anruf von einem Anrufer eingeht, dessen Nummer in Ihrem Verzeichnis gespeichert ist, wird das mit dem Nummerntyp verknüpfte Symbol in der Anzeige neben dem Namen des Anrufers angezeigt.

Allgemein. Die Standardnummer. Bei
Verwendung des Telefonspeichers wird
dieses Symbol als einziges Symbol neben
Verzeichniseinträgen angezeigt.
Allgemein
Mobiltelefon
Festnetz
Geschäftlich
Fax
E-MAIL
Postadresse
Notiz

SYMBOLE FÜR TERMINPLANERNOTIZEN

Beim Erstellen und Anzeigen von Terminplanernotizen werden gegebenenfalls die folgenden Symbole in der Terminplanernotiz angezeigt, um darauf hinzuweisen, dass eine Erinnerung eingestellt wurde oder eine Terminplanernotiz sich wiederholt.



M

i

Für die Terminplanernotiz ist die Weckfunktion aktiviert.

Die Terminplanernotiz wiederholt sich in ausgewählten Abständen.

SYMBOLE FÜR TEXTNACHRICHTEN

Die folgenden Symbole werden in den Nachrichtenlisten in einem Ordner für Textnachrichten angezeigt, um den Status der Textnachricht anzugeben.

(Eingang-Ordner) Die Textnachricht wurde
noch nicht gelesen.
(Andere Textnachrichten-Ordner)
Die Textnachricht wurde nicht gesendet.
Fine von Ihnen gesendete Textnachricht



SYMBOLE FÜR PROFILE

Die folgenden Symbole für Profile werden neben den Profilnamen angezeigt, die Ihnen die Auswahl des gewünschten Profils erleichtert.

Sie können über das Profilmenü auf die Profilliste zugreifen, oder indem Sie kurz auf die Ein/Aus-Taste drücken.

∲	NORMAL
Þ	Ohne Ton
لوله	Leise
111	Laut
	Pager
0	Kopfhörer. Nur verfügbar, wenn Sie die Profilliste im Profilmenü aufrufen.
0	Ausschalten. Nur verfügbar, wenn Sie die Profilliste aufrufen, indem Sie die Ein/Aus- Taste kurz drücken

SYMBOLE FÜR TEXTEINGABE

Wenn Sie Text eingeben, z. B. beim Schreiben einer Textnachricht oder Hinzufügen eines Verzeichniseintrags, werden gegebenenfalls eines oder mehrere der folgenden Symbole angezeigt.



Sie verwenden zurzeit die einfache Texteingabe.





Sie verwenden zurzeit Groß- und Kleinbuchstaben.

Sie verwenden zurzeit Großbuchstaben.



ABC

Sie verwenden zurzeit Kleinbuchstaben.



Sie verwenden zurzeit die Eingabe von Zahlen.

Sie verwenden zurzeit Sonderzeichen.

SYMBOLE FÜR ANRUFSTATUS

Wenn Sie ein Gespräch führen, erscheinen gegebenenfalls die folgenden Symbole neben dem Namen des Anrufers oder der Nummer in der Anzeige.

ſ	Der Anruf ist aktiv.
5	Der Anruf wird gehalten.
ſ	Der Anrufer hat aufgelegt.
F	Ein Faxanruf ist aktiv.
D	Ein Datenanruf ist aktiv.

FORTSCHRITTSANZEIGE

Wenn das Vertu-Telefon auf eine Antwort vom Netz wartet, z. B. beim Senden einer Textnachricht, wird gegebenenfalls das folgende Fortschrittsymbol angezeigt.

\odot

Die Fortschrittsanzeige bewegt sich und weist so darauf hin, dass das Vertu-Telefon mit dem Netz kommuniziert. Warten Sie deshalb, bis der Vorgang beendet ist, bevor Sie eine Taste drücken.

SICHERHEITSINFORMATIONEN

SICHERHEIT BEIM AUTOFAHREN

Verwenden Sie beim Autofahren kein tragbares Telefon. Falls Sie doch ein tragbares Telefon verwenden müssen, parken Sie Ihr Auto, bevor Sie das Gespräch beginnen. Legen Sie das Telefon nicht auf den Beifahrersitz, wo es bei einer Kollision oder plötzlichen Bremsung herunterfallen oder beschädigt werden könnte.

Das Betätigen der Fahrzeugscheinwerfer oder der Hupe als Signalfunktion ist auf öffentlichen Straßen nicht gestattet.

Sicheres Fahren hat immer Vorrang.

EINSATZBEREICH

Befolgen Sie stets die Verwendungsbestimmungen vor Ort, und schalten Sie Ihr Telefon aus, wenn dessen Verwendung untersagt ist, Störungen verursachen kann oder gefährlich ist.

Wenn Sie das Telefon an ein anderes Gerät oder Zubehör anschließen, informieren Sie sich ausführlich über die Sicherheitshinweise im zugehörigen Benutzerhandbuch. Schließen Sie das Telefon nicht an inkompatible Produkte an.

Wie auch bei anderen Funkübertragungsgeräten sollten Sie Telefon und Zubehör nur in der normalen Position verwenden, um eine zufriedenstellende Leistung und die Sicherheit von Benutzern zu gewährleisten. Wenn das Telefon eingeschaltet ist und am Körper getragen wird, verwenden Sie stets eine angemessene Tragetasche.

ELEKTRONISCHE GERÄTE

Fast alle modernen elektronischen Geräte sind gegen Hochfrequenz geschützt (HF-dicht). Bestimmte elektronische Geräte sind jedoch unter Umständen nicht gegen die HF-Signale Ihres drahtlosen Telefons geschützt.

HERZSCHRITTMACHER

Hersteller von Herzschrittmachern empfehlen, zwischen einem tragbaren Telefon und einem Herzschrittmacher einen Mindestabstand von 15 cm einzuhalten, um eventuelle Störungen des Herzschrittmachers zu vermeiden. Diese Empfehlungen entsprechen den Empfehlungen und Ergebnissen einer unabhängigen Untersuchung, die von Wireless Technology Research in Auftrag gegeben wurde.

Personen, die Herzschrittmacher tragen, sollten folgende Hinweise beachten:

- Halten Sie das Telefon in eingeschaltetem Zustand mindestens 15 cm von Ihrem Herzschrittmacher entfernt.
- > Tragen Sie Ihr Telefon nicht in der Brusttasche.
- Halten Sie das Telefon an das dem Herzschrittmacher gegenüberliegende Ohr, um mögliche Störungen so gering wie möglich zu halten.

Falls Sie eine Störung vermuten, schalten Sie Ihr Telefon sofort ab.

HÖRGERÄTE

Manche Mobiltelefone können unter Umständen Störungen bei Hörgeräten verursachen. Wenden Sie sich im Falle einer Störung an Ihren Dienstanbieter.

ANDERE MEDIZINISCHE GERÄTE

Der Betrieb von Funkübertragungsgeräten, einschließlich Mobiltelefonen, kann Störungen bei unzureichend geschützten medizinischen Geräten hervorrufen. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts, falls Sie Fragen haben oder Informationen zum ausreichenden Schutz gegen externe Hochfrequenzenergie einholen möchten.

Schalten Sie Ihr Telefon in Gesundheitseinrichtungen ab, falls entsprechende Bestimmungen aushängen. Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen verwenden unter Umständen Geräte, die anfällig gegen externe Hochfrequenzenergie sind.

FAHRZEUGE

Hochfrequenzsignale können Störungen bei inkorrekt installierten oder unzureichend geschützten elektronischen Systemen in Kraftfahrzeugen hervorrufen (z. B. bei elektronischen Benzineinspritzsystemen, elektronischen Anti-Blockier-Systemen (ABS), elektronischen Antriebsschlupfregelungs-Systemen (ASR), elektronischen Stabilitätsprogrammen (ESP), elektronischen Geschwindigkeitsüberwachungs- sowie Airbag-Systemen).

Wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrem Fahrzeug oder zu nachträglich eingebauten Systemen an den jeweiligen Händler oder Hersteller.

Bewahren Sie brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Sprengstoffe nicht zusammen mit dem Telefon, Teilen des Telefons oder dem Zubehör auf.

Sollte Ihr Fahrzeug mit einem Airbag-System ausgestattet sein, beachten Sie bitte, dass sich Airbags mit großem Druck entfalten. Legen Sie keine Gegenstände (fest installierte oder tragbare Mobilgeräte) in dem Bereich über den Airbags oder im Entfaltungsbereich von Airbags ab. Falls drahtlose Telefone und Zubehör nicht korrekt im Fahrzeug installiert sind und sich das Airbag-System entfaltet, kann es zu schweren Verletzungen kommen.

FLUGZEUGE

Schalten Sie Ihr Telefon aus, bevor Sie ein Flugzeug besteigen. Die Verwendung von drahtlosen Telefonen in einem Flugzeug kann sich gefährlich auf dessen Betrieb auswirken, das Mobiltelefonnetz unterbrechen und unter Umständen rechtswidrig sein. In den USA ist die Verwendung von Mobiltelefonen während eines Fluges gemäß den FCC-Richtlinien untersagt.

Die Missachtung der Sicherheitsanweisungen kann unter Umständen das Aufheben oder Verweigern der Telefondienste für die entsprechende Person, die Einleitung rechtlicher Schritte gegen diese Person oder beides zur Folge haben.

EINRICHTUNGEN, IN DENEN VERBOTSSCHILDER AUSHÄNGEN

Schalten Sie Ihr Telefon in allen Einrichtungen aus, in denen Hinweisschilder aushängen, wonach die Verwendung derselben untersagt ist.

UMGEBUNGEN MIT EXPLOSIONSGEFAHR

Schalten Sie Ihr Telefon aus, wenn Sie sich an einem Ort befinden, an dem Explosionsgefahr besteht, und befolgen Sie alle Anweisungen auf Hinweisschildern. Funken können in einer solchen Umgebung unter Umständen zu einer Explosion führen und Körperverletzungen oder sogar Todesfälle verursachen.

Auch an Tankstellen sollten Sie das Telefon ausschalten. Ferner weisen wir darauf hin, dass die Verwendung von Funkgeräten in Treibstofflagern und umliegenden Bereichen, in Chemiefabriken und in der Nähe von Sprengungen Beschränkungen unterliegt.

Bereiche, in denen Explosionsgefahr besteht, sind in den meisten, jedoch nicht in allen Fällen klar beschildert. Dazu gehören Schiffsräume unter Deck, Lager oder Durchgangslager für Chemikalien, Tankfahrzeuge für Flüssiggas (wie Propan oder Butan), Bereiche, die Chemikalien oder Partikel wie Granulate, Staub oder Metallstaub enthalten, und sonstige Bereiche, in denen normalerweise das Abstellen von Motoren empfohlen wird.

WASSERFESTIGKEIT

Â

Verwenden Sie das für Ihr Vertu-Telefon entwickelte Zubehör niemals in feuchtem oder nassem Zustand.

- Sie können das Telefon im Regen verwenden. Tauchen Sie es jedoch niemals ins Wasser.
- > Trocknen Sie das Telefon ab, bevor Sie die Rückabdeckung öffnen, da sonst Wasser ins Innere gelangen könnte. Die SIM-Karte und der Akku sind nicht wasserfest.
- Laden Sie Ihr Telefon nicht auf, wenn der Zubehörstecker feucht oder nass ist.
- Verwenden Sie kein Zubehör, wenn das Telefon feucht oder nass ist.
 - Vergewissern Sie sich, dass das Innere Ihres Vertu-Telefons sowie die Dichtungen der Rückabdeckung trocken, sauber und frei von Fremdkörpern sind. Fremdkörper können zu Beschädigungen an den Dichtungen führen und so Wasser eintreten lassen.

SPEZIFIKATIONEN

Edelstahl

Volumen	76 cc
Gewicht	173 g
Länge	122 mm
Breite	42 mm
Dicke	15,5 mm

Gold

Volumen	76 cc
Gewicht	198 g
Länge	122 mm
Breite	42 mm
Dicke	15,5 mm

Platin

Volumen	76 cc
Gewicht	215 g
Länge	122 mm
Breite	42 mm
Dicke	15,5 mm

LEISTUNGSVERWALTUNG

BLZ-2

Kapazität (mAh)	950
Maximale Gesprächszeit	3 bis 6 Std.**
Maximaler Bereitschaftsmodus	100 bis 200 Std.**

**Diese Funktion ist netzabhängig.

**Je nach Nutzung und Standort können Abweichungen bei der Betriebsdauer auftreten.

GARANTIE

GARANTIE

ZWEIJÄHRIGE EINGESCHRÄNKTE VERTU-GARANTIE

DIESE EINGESCHRÄNKTE GARANTIE HAT NICHT DEN ZWECK, (I) GESETZLICH VORGESCHRIEBENE RECHTE DES KUNDEN ODER (II) RECHTE DES KUNDEN GEGENÜBER DEM VERKÄUFER/HÄNDLER DES PRODUKTS AUSZUSCHLIESSEN ODER EINZUSCHRÄNKEN.

VERTU LTD. ("Vertu") garantiert in Übereinstimmung mit den folgenden Bedingungen, dass dieses Mobiltelefon ("Produkt") frei von Material- und Herstellungsfehlern ist:

- Die eingeschränkte Garantie für das Produkt gilt für einen Zeitraum von ZWEI (2) Jahren ab dem Kaufdatum oder dem Lieferdatum des Produkts, je nachdem, welches das spätere Datum ist. Bei einem Wechsel des Eigentümers/Benutzers bleibt die Garantie für den restlichen Teil des Zeitraums von vierundzwanzig (24) Monaten unverändert bestehen.
- 2. Während des Geltungszeitraums der eingeschränkten Garantie wird Vertu schadhafte Teile oder Teile, die nicht ordnungsgemäß funktionieren, nach eigenem Ermessen reparieren, modifizieren oder durch neue oder erneuerte Ersatzteile ersetzen, falls eine solche Reparatur oder ein solcher Ersatz wegen einer Funktionsstörung oder eines Betriebsausfalls des Produkts bei der normalen Verwendung erforderlich ist. Die Reparatur oder der Ersatz solcher Teile ist für den Kunden kostenfrei. Vertu übernimmt auch die bei Vertu entstandenen Arbeitskosten für die Reparatur oder den Ersatz der schadhaften Teile. Für das reparierte Produkt gilt eine Garantie für den restlichen Teil des ursprünglichen Garantiezeitraums oder für einen Zeitraum von neunzig (90) Tagen ab Reparaturdatum, je nachdem, welcher Zeitraum länger ist. Diese eingeschränkte Garantie deckt keine Schäden oder Defekte am äußeren Erscheinungsbild, an kosmetischen, dekorativen oder strukturellen Teilen oder an nicht für den Betrieb erforderlichen Teilen. Ausgenommen hiervon sind Herstellungsfehler. Die Haftungsgrenze von Vertu unter der eingeschränkten Garantie entspricht dem Preis, den der Kunde für das Produkt gezahlt hat, abzüglich eines angemessenen Betrages für die Verwendung. Dies sind die einzigen Rechtsmittel des Kunden im Falle einer Verletzung der Bestimmungen dieser eingeschränkten Garantie.
- 3. Auf Anfrage von Vertu muss der Kunde das Datum des ursprünglichen Kaufs oder der Lieferung des Produkts durch ein lesbares und nicht geändertes Originalgültigkeitszertifikat belegen, das die folgenden Informationen enthält: Name und Adresse eines autorisierten Händlers, Datum und Ort des Kaufes/der Lieferung, Produkttyp und IMEI- oder Seriennummer des Produkts. Alternativ dazu können auch eine Verkaufsrechnung oder eine mit einem Datum versehene Quittung mit den gleichen Angaben vorgelegt werden.
- 4. Vertu übernimmt nach Ausführung der Dienste im Rahmen dieser eingeschränkten Garantie die Kosten für den Versand des Produkts an den Ort, an dem der Kunde das Produkt an Vertu (oder seine Vertretung) übergeben hat.

- Wenn eine der folgenden Bedingungen zutrifft, hat der Kunde keinen Anspruch auf Leistungen im Rahmen dieser eingeschränkten Garantie:
 - a) Das Produkt wurde nicht ordnungsgemäß verwendet oder gelagert bzw. nicht unter normalen Bedingungen verwendet. Das Produkt wurde Feuchtigkeit. Nässe oder Chemikalien ausgesetzt. oder Lebensmittel bzw. Flüssigkeiten sind in das Produkt gelangt. Das Produkt wurde auf nicht autorisierte Weise geändert, repariert, angeschlossen oder fehlerhaft installiert. Das Produkt wurde vernachlässigt oder nicht wie vorgeschrieben verwendet, gehandhabt oder geändert. Die Schäden am Produkt sind auf andere Gründe zurückzuführen, für die Vertu keine Schuld trifft, einschließlich (aber nicht beschränkt auf) Versandschäden, Abnutzung von Verbrauchsteilen wie beispielsweise Akkus, die naturgemäß eine eingeschränkte Lebensdauer haben, und Beschädigungen der Antennen.
 - b) Die Schäden am Produkt sind auf externe Gründe zurückzuführen, wie Zusammenstöße mit anderen Objekten, Feuer, Überschwemmung, Sand, Schmutz, Sturm, Blitzeinschlag oder Erdbeben. Das Produkt wurde nachteiligen thermischen Bedingungen oder Umwelt- bzw.
 Wetterbedingungen ausgesetzt. Die Schäden sind auf höhere Gewalt, einen auslaufenden Akku, Diebstahl, eine durchgebrannte Sicherung oder unsachgemäße Verwendung einer Stromquelle zurückzuführen. Die Schäden wurden von Computer- oder Internetviren jeglicher Art oder durch den Anschluss von Produkten, die nicht von Vertu konkret für das Produkt empfohlen wurden, verursacht.
 - c) Der Kunde hat die Kundendienstabteilung von Vertu nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Ablauf des zutreffenden Garantiezeitraums schriftlich von dem angeblichen Defekt oder der angeblichen Funktionsstörung des Produkts in Kenntnis gesetzt.
 - d) Das Produkt wurde nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Auftreten des Defekts innerhalb des Garantiezeitraums an Vertu oder einen autorisierten Händler zurückgegeben.
 - e) Das Seriennummernschild oder der Zubehördatencode des Produkts wurde entfernt, unleserlich gemacht, geändert oder kann nicht entziffert werden.
 - f) Der Defekt oder der Schaden wurde von einer fehlerhaften Funktion des Funknetzsystems oder von einem ungenügenden Signalempfang der externen Antenne verursacht.
 - g) Der Schaden ist darauf zurückzuführen, dass das Produkt mit einem Zubehörteil verwendet wurde bzw. an ein Zubehörteil angeschlossen wurde, das nicht von Vertu hergestellt und geliefert wurde oder das nicht zweckgemäß eingesetzt wurde.
 - h) Bei dem Akku trat ein Kurzschluss auf oder die Versiegelungen des Akkugehäuses oder der Zellen sind beschädigt oder weisen Anzeichen für eine unsachgemäße Handhabung auf. Der Akku wurde in Geräten verwendet, für die er nicht konkret vorgesehen ist.
 - i) Die Produktsoftware muss wegen Änderungen an Funknetzparametern aktualisiert werden.

- Wenn während des Gültigkeitszeitraums der eingeschränkten Garantie ein Problem auftritt, gilt folgendes Verfahren:
 - a) Der Kunde muss das Produkt zur Reparatur oder zum Erhalt eines Ersatzprodukts an die Verkaufsstelle zurückgeben. In Fällen, in denen dies aufgrund der Entfernung (über 80 km) oder aus anderen Gründen nicht praktikabel ist, kann der Kunde mit der Vertu Concierge Kontakt aufnehmen.
 - b) Der Kunde trägt die Kosten für den Transport des Produkts an die zuständige Vertu-Servicestelle. Transport- und Versicherungskosten müssen im Voraus entrichtet werden.
 - vorbehaltlich Abschnitt 6(e) werden dem Kunden Teileund Arbeitskosten in Rechnung gestellt, die nicht von dieser eingeschränkten Garantie gedeckt werden.
 - d) Vertu repariert das Produkt bzw. genehmigt die Reparatur des Produkts im Rahmen der eingeschränkten Garantie innerhalb von 30 Tagen nach Eingang des Produkts bei Vertu oder einem autorisierten Vertu-Servicezentrum bzw. bei bestimmten Reparaturanforderungen innerhalb eines verlängerten Zeitraums ("Zeitrahmen"), der dem Kunden von Vertu mitgeteilt wird. Wenn das Produkt innerhalb des Zeitrahmens oder nach einer angemessenen Anzahl von Versuchen, den Defekt zu beheben, nicht repariert werden kann, wird Vertu im eigenen Ermessen ein Ersatzprodukt liefern oder den Kaufpreis des Produkts abzüglich eines angemessenen Betrages für die Verwendung zurückerstatten.
 - Wenn das Produkt innerhalb des e) Gültigkeitszeitraums der eingeschränkten Garantie an die Kundendienstabteilung von Vertu zurückgegeben wird, das Problem jedoch nicht unter die Bedingungen dieser eingeschränkten Garantie fällt, wird der Kunde davon in Kenntnis gesetzt und erhält einen Kostenvoranschlag aller anfallenden Kosten für die Reparatur des Produkts, wobei alle Versandkosten dem Kunden in Rechnung gestellt werden. Wenn der Eigentümer mit dem Kostenvoranschlag nicht einverstanden ist, wird das Produkt unfrei zurückgesendet. Wird das Produkt nach Ablauf der eingeschränkten Garantie an die Kundendienstabteilung von Vertu zurückgegeben, gelten die regulären Servicerichtlinien von Vertu, und der Kunde trägt alle Versandkosten.
- DIE GARANTIEN UND BEDINGUNGEN IN DIESER 7. EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE ERSETZEN IM WEITESTEN NACH ANWENDBAREM RECHT ZULÄSSIGEN AUSMASS ALLE ANDEREN BEDINGUNGEN ODER GARANTIEN IN BEZUG AUF DIE BEREITSTELLUNG, ANGEBLICHE BEREITSTELLUNG ODER DIE UNTERLASSENE ODER VERZÖGERTE BEREITSTELLUNG DES PRODUKTS, DIE, SOFERN SIE NICHT DEN BESTIMMUNGEN DES VORLIEGENDEN ABSCHNITTS 7 WIDERSPRECHEN, ZWISCHEN VERTU UND DEM KUNDEN GELTEN WÜRDEN ODER ANDERNFALLS IN DIESE EINGESCHRÄNKTE GARANTIE ODER ANDERE BEGLEITVERTRÄGE INTEGRIERT ODER IN DIESEN IMPLIZIERT WÄREN, **OB DURCH GESETZE ODER NICHT KODIFIZIERTES** RECHT ODER ANDERWEITIG, UND WERDEN HIERMIT AUSGESCHLOSSEN, EINSCHLIESSLICH (ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF) IMPLIZIERTE BEDINGUNGEN, GARANTIEN ODER ANDERE KLAUSELN HINSICHTLICH DER ZUFRIEDENSTELLENDEN QUALITÄT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.
- 8. VERTU HAFTET NICHT FÜR VERLUSTE ODER SCHÄDEN, EGAL OB BESONDERE, INDIREKTE, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN ODER

-VERLUSTE, EINSCHLIESSLICH (ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF) DER FOLGENDEN VERLUSTE ODER SCHÄDEN (UNABHÄNGIG DAVON, OB SOLCHE VERLUSTE ODER SCHÄDEN VORAUSGESEHEN WURDEN ODER WERDEN KONNTEN ODER BEKANNT WAREN):

- AUSFALL ERWARTETER VORTEILE ODER ERTRÄGE.
- b) AUSFALL TATSÄCHLICHER ODER ERWARTETER EINSPARUNGEN.
- c) VERSCHÄRFTER SCHADENSERSATZ.
- d) ANSPRÜCHE VON DRITTEN.
- AUSFALL DER VERWENDUNG DES PRODUKTS ODER ZUGEHÖRIGER GERÄTE ODER FUNKTIONEN.
- f) AUSFALLZEITEN ODER GESCHÄFTSAUSFALL.
- g) OPPORTUNITÄTSEINBUSSEN.
- h) GESCHÄFTSWERTEINBUSSEN.
- i) RUFEINBUSSEN.
- j) VERLUST ODER BESCHÄDIGIGUNG VON DATEN.
- 9. Vertu garantiert keine unterbrechungs- oder fehlerfreien Internet- oder Datenverbindungen.
- Vertu haftet nicht für Verzögerungen bei der Service-Erbringung im Rahmen der eingeschränkten Garantie oder für den Ausfall der Verwendung des Produkts während des Reparaturzeitraums.
- 11. Die gesamte Haftung von Vertu aus diesem Vertrag, aus Schadenersatzverfahren (einschließlich Fahrlässigkeit oder Verletzung einer gesetzlich vorgeschriebenen Pflicht), aus falscher Darstellung oder anderweitig, die sich im Zusammenhang mit dem Verkauf dieses Produkts ergibt, entspricht dem Kaufpreis des Produkts abzüglich eines angemessenen Betrages für die Verwendung.
- 12. Wenn bestimmte Bedingungen dieser eingeschränkten Garantie oder bestimmte Rechte, die sich aus dieser eingeschränkten Garantie ergeben, ganz oder teilweise nicht gültig oder einklagbar sind, hat dies keinerlei Auswirkung auf die Gültigkeit oder Einklagbarkeit aller anderen Bedingungen oder Rechte oder auf die restlichen Bestimmungen dieser Bedingungen oder Rechte, die abgesehen von den nicht gültigen oder nicht einklagbaren Teilen in vollem Umfang in Kraft bleiben.
- 13. Vertu übernimmt weder selber weitere Verpflichtungen oder Haftungen, noch autorisiert Vertu autorisierte Servicezentren oder andere natürliche oder juristische Personen zur Übernahme weiterer Verpflichtungen oder Haftungen für Vertu, die nicht ausdrücklich in dieser eingeschränkten Garantie genannt sind. Dies gilt auch für die Anbieter oder Verkäufer von erweiterten Garantieoder Servicevereinbarungen. Für Änderungen oder Ergänzungen dieser eingeschränkten Garantie ist die vorherige schriftliche Zustimmung von Vertu erforderlich.
- 14. Diese eingeschränkte Garantie bildet die ganze Vereinbarung zwischen den Vertragspartnern in Bezug auf den Vertragsgegenstand.
- 15. Diese eingeschränkte Garantie teilt das Ausfallrisiko des Produkts zwischen dem Kunden und Vertu auf. Diese Risikoaufteilung wird vom Kunden anerkannt und spiegelt sich im Kaufpreis des Produkts wider.
- Alle rechtlichen Schritte oder Klagen in Bezug auf Nichteinhaltung dieser Garantie müssen innerhalb von dreißig (30) Monaten nach Lieferung des Produkts eingeleitet werden.
- 17. Alle Garantiedetails, Produktmerkmale und Spezifikationen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.
- 18. Fragen zu dieser eingeschränkten Garantie richten Sie bitte an die Kundendienstabteilung einer Vertu-Niederlassung.

EINJÄHRIGE EINGESCHRÄNKTE VERTU-GARANTIE FÜR ZUBEHÖRTEILE

DIESE EINGESCHRÄNKTE GARANTIE HAT NICHT DEN ZWECK, (I) GESETZLICH VORGESCHRIEBENE RECHTE DES EIGENTÜMERS ODER (II) RECHTE DES EIGENTÜMERS GEGENÜBER DEM VERKÄUFER/ HÄNDLER DES PRODUKTS AUSZUSCHLIESSEN ODER EINZUSCHRÄNKEN.

Vertu ("Vertu") garantiert in Übereinstimmung mit den folgenden Bedingungen, dass dieses Zubehörprodukt ("Produkt") frei von Material- und Herstellungsfehlern ist:

- Die eingeschränkte Garantie für das Produkt gilt für einen Zeitraum von EINEM (1) Jahr ab dem Kaufdatum oder dem Lieferdatum des Produkts, je nachdem, welches das spätere Datum ist. Bei einem Wechsel des Eigentümers/Benutzers ("Eigentümer") bleibt die Garantie für den restlichen Teil des Zeitraums von zwölf (12) Monaten unverändert bestehen.
- 2. Während des Geltungszeitraums der eingeschränkten Garantie wird Vertu schadhafte Teile oder Teile, die nicht ordnungsgemäß funktionieren, nach eigenem Ermessen reparieren, modifizieren oder durch neue oder erneuerte Ersatzteile ersetzen, falls eine solche Reparatur oder ein solcher Ersatz wegen einer Funktionsstörung oder eines Betriebsausfalls des Produkts bei der normalen Verwendung erforderlich ist. Die Reparatur oder der Ersatz solcher Teile ist für den Eigentümer kostenfrei. Vertu übernimmt auch die bei Vertu entstandenen Arbeitskosten für die Reparatur oder den Ersatz der schadhaften Teile. Für das reparierte Produkt gilt eine Garantie für den restlichen Teil des ursprünglichen Garantiezeitraums oder für einen Zeitraum von neunzig (90) Tagen ab Reparaturdatum, je nachdem, welcher Zeitraum länger ist. Diese eingeschränkte Garantie deckt keine Schäden oder Defekte am äußeren Erscheinungsbild, an kosmetischen, dekorativen oder strukturellen Teilen oder an nicht für den Betrieb erforderlichen Teilen. Ausgenommen hiervon sind Herstellungsfehler. Die Haftungsgrenze von Vertu unter der eingeschränkten Garantie entspricht dem Preis, den der Eigentümer für das Produkt entrichtet hat, als der Eigentümer das Produkt als eigenständiges Produkt erworben hat, oder für den Fall, dass der Eigentümer das Produkt beim Erwerb eines Mobiltelefons von Vertu erhalten hat, dem zu diesem Zeitpunkt aktuellen Verkaufspreis des Produkts, in beiden Fällen abzüglich eines angemessenen Betrages für die Verwendung. Dies sind die einzigen Rechtsmittel des Eigentümers im Falle einer Verletzung der Bestimmungen dieser eingeschränkten Garantie.
- 3. Auf Anfrage von Vertu muss der Eigentümer das Datum des ursprünglichen Kaufs oder der Lieferung des Produkts durch einen lesbaren und nicht geänderten Originalgarantieschein belegen, der die folgenden Informationen enthält: Name und Adresse eines autorisierten Händlers, Datum und Ort des Kaufs/der Lieferung, Produkttyp und IMEI- oder Seriennummer des Produkts. Alternativ dazu kann auch eine Verkaufsrechnung oder eine mit einem Datum versehene Quittung mit den gleichen Angaben vorgelegt werden.
- Vertu übernimmt nach Ausführung der Dienste im Rahmen dieser eingeschränkten Garantie die Kosten für den Versand des Produkts an den Ort, an dem der Eigentümer das Produkt an Vertu (oder seine Vertretung) übergeben hat.
- Wenn eine der folgenden Bedingungen zutrifft, hat der Eigentümer keinen Anspruch auf Leistungen im Rahmen dieser eingeschränkten Garantie:
 - a) Unsachgemäße Behandlung, ungeeignete Verwendung und Aufbewahrung, Übergießen mit Flüssigkeiten,

Missbrauch, Vernachlässigung, Reinigung mit nicht empfohlenen Reinigungsmitteln oder sonstige Handhabungen des Produkts, die nicht auf einem Verschulden von Vertu beruhen, nicht autorisierte Reparatur, Unfälle, Änderungen oder sonstige Handhabungen des Produkts, die nicht auf einem Verschulden von Vertu beruhen.

- b) Der Eigentümer hat die Kundendienstabteilung von Vertu nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Ablauf des zutreffenden Garantiezeitraums schriftlich von dem angeblichen Defekt oder der angeblichen Funktionsstörung des Produkts in Kenntnis gesetzt.
- c) Das Produkt wurde nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Auftreten des Defekts innerhalb des Garantiezeitraums an Vertu oder einen autorisierten Händler zurückgegeben.
- Wenn während des Gültigkeitszeitraums der eingeschränkten Garantie ein Problem auftritt, gilt folgendes Verfahren:
 - a) Der Eigentümer muss das Produkt dann zur Reparatur oder zum Erhalt eines Ersatzprodukts an die Verkaufsstelle zurückgeben. In Fällen, in denen dies aufgrund der Entfernung (über 80 km) oder aus anderen Gründen nicht praktikabel ist, kann der Eigentümer mit der Vertu Concierge Kontakt aufnehmen und Anweisungen erbitten.
 - b) Der Eigentümer trägt die Kosten für den Transport des Produkts an die zuständige Vertu-Servicestelle. Transport- und Versicherungskosten müssen im Voraus entrichtet werden.
 - vorbehaltlich des Abschnitts 6(e) werden dem Eigentümer Teile- und Arbeitskosten in Rechnung gestellt, die nicht von dieser eingeschränkten Garantie gedeckt werden.
 - d) Vertu repariert das Produkt bzw. genehmigt die Reparatur des Produkts im Rahmen der eingeschränkten Garantie innerhalb von 30 Tagen nach Eingang des Produkts bei Vertu oder einem autorisierten Vertu-Servicezentrum bzw. bei bestimmten Reparaturanforderungen innerhalb eines verlängerten Zeitraums ("Zeitrahmen"), der dem Eigentümer von Vertu mitgeteilt wird. Wenn das Produkt innerhalb des Zeitrahmens oder nach einer angemessenen Anzahl von Versuchen, den Defekt zu beheben, nicht repariert werden kann, wird Vertu im eigenen Ermessen ein Ersatzprodukt liefern oder den Kaufpreis des Produkts abzüglich eines angemessenen Betrages für die Verwendung zurückerstatten.
 - e) Wenn das Produkt innerhalb des Gültigkeitszeitraums der eingeschränkten Garantie an die Kundendienstabteilung von Vertu zurückgegeben wird, das Problem jedoch nicht unter die Bedingungen dieser eingeschränkten Garantie fällt, wird der Eigentümer davon in Kenntnis gesetzt und erhält einen Kostenvoranschlag aller anfallenden Kosten für die Reparatur des Produkts, wobei dem Eigentümer alle Versandkosten in Rechnung gestellt werden. Wenn der Eigentümer mit dem Kostenvoranschlag nicht einverstanden ist, wird das Produkt unfrei zurückgesendet. Wird das Produkt nach Ablauf der eingeschränkten Garantie an die Kundendienstabteilung von Vertu zurückgegeben, gelten die regulären Servicerichtlinien von Vertu, und der Eigentümer trägt alle Versandkosten.
- 7. DIE GARANTIEN UND BEDINGUNGEN IN DIESER EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE ERSETZEN IM WEITESTEN UNTER GELTENDEN GESETZEN ZULÄSSIGEN AUSMASS ALLE ANDEREN BEDINGUNGEN ODER GARANTIEN IN BEZUG AUF DIE

BEREITSTELLUNG, ANGEBLICHE BEREITSTELLUNG ODER DIE UNTERLASSENE ODER VERZÖGERTE BEREITSTELLUNG DES PRODUKTS. DIE OHNE ABSCHNITT 7 ZWISCHEN VERTU UND DEM EIGENTÜMER GELTEN WÜRDEN ODER ANDERNFALLS IN DIESE EINGESCHRÄNKTE GARANTIE ODER ANDERE BEGLEITVERTRÄGE INTEGRIERT ODER IN DIESEN IMPLIZIERT WÄREN, OB DURCH GESETZE ODER NICHT KODIFIZIERTES RECHT ODER ANDERWEITIG. ALLE DIESE GARANTIEN UND BEDINGUNGEN WERDEN HIERMIT AUSGESCHLOSSEN, EINSCHLIESSLICH (ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF) IMPLIZIERTE BEDINGUNGEN, GARANTIEN ODER ANDERE KLAUSELN ZUR ZUFRIEDENSTELLENDEN QUALITÄT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

- 8. VERTU HAFTET NICHT FÜR VERLUSTE ODER SCHÄDEN, EGAL OB BESONDERE, INDIREKTE, NEBEN-ODER FOLGESCHÄDEN ODER -VERLUSTE, EINSCHLIESSLICH (ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF) DER FOLGENDEN VERLUSTE ODER SCHÄDEN (UNABHÄNGIG DAVON, OB SOLCHE VERLUSTE ODER SCHÄDEN VORAUSGESEHEN WURDEN ODER WERDEN KONNTEN ODER BEKANNT WAREN):
 - a) AUSFALL ERWARTETER VORTEILE ODER ERTRÄGE
 - b) AUSFALL TATSÄCHLICHER ODER ERWARTETER EINSPARUNGEN
 - c) STRAFEN, KONKRETE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN.
 - d) ANSPRÜCHE VON DRITTEN
 - e) AUSFALL DER VERWENDUNG DES PRODUKTS ODER ZUGEHÖRIGER GERÄTE ODER FUNKTIONEN
 - f) AUSFALLZEITEN ODER GESCHÄFTSAUSFALL
 - g) OPPORTUNITÄTSEINBUSSEN
 - h) GESCHÄFTSWERTEINBUSSEN
 - i) RUFEINBUSSEN
- Vertu haftet nicht f
 ür Verz
 ögerungen bei der Service-Erbringung im Rahmen der eingeschr
 änkten Garantie oder f
 ür den Ausfall der Verwendung des Produkts w
 ährend des Reparaturz
 eitraums.
- 10. Die gesamte Haftung von Vertu aus diesem Vertrag, aus Schadenersatzverfahren (einschließlich Fahrlässigkeit oder Verletzung einer gesetzlich vorgeschriebenen Pflicht), aus falscher Darstellung oder anderweitig, die sich im Zusammenhang mit dem Verkauf dieses Produkts ergibt, entspricht dem Kaufpreis des Produkts abzüglich eines angemessenen Betrages für die Verwendung.
- 11. Wenn bestimmte Bedingungen dieser eingeschränkten Garantie oder bestimmte Rechte, die sich aus dieser eingeschränkten Garantie ergeben, ganz oder teilweise nicht gültig oder einklagbar sind, hat dies keinerlei Auswirkung auf die Gültigkeit oder Einklagbarkeit aller anderen Bedingungen oder Rechte oder auf die restlichen Bestimmungen dieser Bedingungen oder Rechte, die abgesehen von den nicht gültigen oder nicht einklagbaren Teilen in vollem Umfang in Kraft bleiben.
- 12. Vertu übernimmt weder weitere Verpflichtungen oder Haftung, noch autorisiert Vertu autorisierte Servicezentren oder andere natürliche oder juristische Personen zur Übernahme weiterer Verpflichtungen oder Haftungen für Vertu, die nicht ausdrücklich in dieser eingeschränkten Garantie genannt sind. Dies gilt auch für die Anbieter oder Verkäufer von erweiterten Garantie- oder Servicevereinbarungen. Für Änderungen oder Ergänzungen

dieser eingeschränkten Garantie ist die vorherige schriftliche Zustimmung von Vertu erforderlich.

- Diese eingeschränkte Garantie bildet die ganze Vereinbarung zwischen den Vertragspartnern in Bezug auf den Vertragsgegenstand.
- 14. Diese eingeschränkte Garantie teilt das Ausfallrisiko des Produkts zwischen dem Eigentümer und Vertu auf. Diese Risikoaufteilung wird vom Eigentümer anerkannt und spiegelt sich im Kaufpreis des Produkts wider.
- Alle rechtlichen Schritte oder Klagen in Bezug auf Nichteinhaltung dieser Garantie müssen innerhalb von achtzehn (18) Monaten nach Lieferung des Produkts eingeleitet werden.
- 16. Alle Garantiedetails, Produktmerkmale und Spezifikationen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.
- 17. Fragen zu dieser eingeschränkten Garantie richten Sie bitte an die Kundendienstabteilung einer Vertu-Niederlassung.

Vertu entwickelt seine Produkte kontinuierlich weiter. Vertu behält sich das Recht vor, die in diesem Dokument beschriebenen Produkte ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu verbessern.

REGIONALE VERTU-NIEDERLASSUNGEN

Bei Kontaktaufnahme in Europa, dem Nahen Osten oder Afrika:

VERTU LTD. BEACON HILL ROAD CHURCH CROOKHAM HANTS GU52 8DY UNITED KINGDOM

Bei Kontaktaufnahme in Nord- und Südamerika:

VERTU AMERICAS INC. 595 MADISON, 37TH FLOOR NEW YORK, NY 10022 USA

Bei Kontaktaufnahme in Asien und dem pazifischen Raum:

VERTU PTE LTD. 391B ORCHARD ROAD #24-02/05, NGEE ANN CITY, TOWER B SINGAPORE 238874 INDEX

Α

ABLEHNEN VON ANRUFEN 1-6 AKKU 5-3 einsetzen 1-2, 5-3 herausnehmen 5-3 laden 5-2 Ladesymbol 1-5 AKUSTISCHE SIGNALE 3-21 ANGENOMMENE ANRUFE 3-18 ANKLOPFEN 3-27, 4-4 aktivieren 4-4 beide Anrufe beenden 4-5 verwenden 4-4 zwischen Anrufen wechseln 4-5 ANRUF TÄTIGEN 1-6 ANRUFBEANTWORTER 1-7 Nachrichten abhören 3-29 ANRUFDAUER 3-20 ANRUFE angenommene 3-18 beenden oder ablehnen 1-6 entgegennehmen 1-6 gewählte Nummern 3-18 Notruf 1-7 versäumte 3-18 ANRUFE ANNEHMEN 1-6 ANRUFE HALTEN 4-6 ANRUFE VERBINDEN 4-7 ANRUFEINSTELLUNGEN 3-26 ANRUFEINSTELLUNGEN 3-26 Anklopfen 3-27 Autom. Wahlwiederholung 3-26 Eigene Nummer senden 3-27 Kurzwahl 3-26 Mit beliebiger Taste antworten 3-26 ANRUFERGRUPPEN 2-10 einzelne Einträge hinzufügen 2-11 Namen hinzufügen 2-10 Namen löschen 2-11 Rufmelodien festlegen 2-11 umbenennen 2-11 ANRUFKOSTEN 3-18 ANRUFLISTEN 3-18 löschen 3-20 Nummern anzeigen 3-19 Nummern löschen 3-19 ANRUFREGISTER 3-18 Anrufzeit 3-18 Optionen 3-20 ANRUFSIGNALE 3-21 ANRUFSPERRE 6-2 ANZEIGEN VON VERZEICHNISEINTRÄGEN 2-5 ARCHIVORDNER 3-13 AUSGANGSORDNER 3-13 AUSWÄHLEN, SPEICHERART 2-1 AUTOM. WAHLWIEDERHOLUNG 3-26

в

BEANTWORTEN, TEXTNACHRICHTEN 3-10 BEARBEITEN Name 2-12 Nummer 2-12 Textnachrichten 3-11 Vorlagen 3-14 BEFEHLE ZUM PAUSIEREN UND WARTEN 4-9 einrichten 4-9 Optionen 4-8 verwenden 4-10 BEGRÜBUNG 3-28

С

COMPUTER, VERBINDEN 5-5 CONCIERGE 1-9

D

DATENKABEL 5-5

Е EIGENE ORDNER 3-14 hinzufügen 3-15 löschen 3-15 öffnen 3-15 umbenennen 3-15 zugreifen auf 3-14 EINFACHE TEXTEINGABE 3-4, 3-5 EINGABE MIT TEXTVORERKENNUNG 3-7 Optionen 3-9 EINGANGSORDNER 3-13 EINSCHALTEN 1-4 EINSETZEN Akku 1-2, 5-3 SIM-Karte 1-2 EINSTELLUNGEN 3-23 Begrüßung 3-28 Netzauswahl 3-28 Sicherheit 3-30 Sprache 3-27 Uhrzeit 3-26 EINSTELLUNGEN FÜR NACHRICHTEN 3-16 ENTSPERREN, TASTEN 1-8 F FESTLEGEN akustische Signale 3-21 Lautstärke 3-22 Rufmelodien für Gruppen 2-11 Signaltöne für Nachrichteneingang 3-22 Uhrzeit 1-4 Vibrationssignal 3-22 Warntöne 3-22 FREISPRECHMODUS 4-3 FUNKTIONEN WÄHREND EINES ANRUFS 4-5 G GEWÄHLTE NUMMERN 3-18 GRUPPEN ANRUEER 2-10 н HERAUSNEHMEN Akku 5-3 eigene Ordner 3-15 I IN ABWESENHEIT 3-18 INTERNATIONALE ANRUFE 1-6 J JAHRESTAGE 3-38 κ KOMMUNIKATIONSEINSTELLUNGEN 3-29 KONFERENZSCHALTUNGEN 4-8 KOPFHÖRER 3-22, 5-1 KOPIEREN VON EINTRÄGEN 2-8, 2-9 alle 2-8 einzeln 2-8,2-9 nur Standard 2-8 KOPIEREN VON VERZEICHNISEINTRÄGEN 2-8 KURZBEFEHLE 7-1 KURZWAHL 2-7, 3-26, 4-1 aktivieren 4-1 Nummern zuweisen 4-1 Optionen 4-2 zugewiesene Einträge anzeigen 4-2 L LADEGERÄT 5-2 Akku 5-3 LAUTSTÄRKE 3-21, 3-22 LÖSCHEN Anruflisten 3-20 eigene Ordner 3-15 Nummer 2-12 Textnachrichten 3-6, 3-16 Verzeichniseinträge 2-12 М MEHRERE ANRUEE beide Anrufe beenden 4-7 tätigen 4-6 zwischen Anrufen wechseln 4-7 MEHRERE TELEFONATE GLEICHZEITIG FÜHREN 4-6 MELODIEN 3-21 Signalton für Nachrichteneingang 3-22 Warnung 3-22

MENÜS

Optionen 3-1 verwenden 3-3

MIT BELIEBIGER TASTE ANTWORTEN 3-26 MODEM, TELEFON VERWENDEN ALS 5-5

MIKROFON 1-1

I

т

Ν

NACHRICHTENPROFILE 3-6. 3-17 NAMEN, SIEHE "VERZEICHNISEINTRÄGE" 2-2 NETZAUSWAHL 3-28 NETZDIENSTE Anklopfen 4-4 Anrufbeantworter 3-29 Anrufe halten 4-6 Anrufe verbinden 4-7 Anrufkosten 3-20 Anrufsperre 6-2 Eigene Nummer senden 3-27 Geschlossene Benutzergruppe 6-2 Info-Dienst 3-29 Konferenzschaltungen 4-8 Nachrichten 3-4 PIN2-Code 6-2 Rufnummernbeschränkung 6-2 Rufnumitung 3-31 SIM-Dienste 3-42 NICHT ERKANNTE ZEICHEN 3-10 NOTRUFE 1-7 NETZDIENSTE NOTRUFE 1-7 NUMMER DER SMS-ZENTRALE 3-16 NUMMER DES ANRUFBEANTWORTERS 3-30 NUMMERN in Textnachrichten verwenden 3-12 NUMMERNTASTEN 1-3

0

ORDNER Archiv 3-13 Ausgang 3-13 Eingang 3-13 Privat 3-14 Textnachricht 3-13 Textnachrichten verschieben 3-11 voll 3-13 Vorlage 3-14

Ρ

PERSONALISIEREN VON PROFILEN 3-21 PIN-CODE eingeben 1-4 PIN-CODES 6-1 PROFILE 3-20, 3-21 aktivieren 3-21 personalisieren 3-21 umbenennen 3-23

R

RUFMELODIE einstellen 3-21 für Gruppen festlegen 2-11 RUFNUMMERNBESCHRÄNKUNG 6-2 RUFUMLEITUNG 3-31 aufheben 3-32 Optionen 3-31

S

SCHREIBEN VON TEXTNACHRICHTEN 3-4 einfache Texteingabe 3-4 Textvorerkennung verwenden 3-7 SENDEBERICHTE 3-17 SENDEN Textnachrichten 2-6, 3-5 Visitenkarten 2-7 SICHERHEIT 6-1 Anrufsperre 6-2 Geschlossene Benutzergruppe 6-2 PIN-Code 6-2 PIN-Code 6-1 Rufnummerbeschränkung 6-2 Stufen 6-1 SICHERHEITSCODES 6-3 SICHERHEITSEINSTELLUNGEN 3-30 SICHERHEITSINFORMATIONEN 7-5 SIGNALSTÄRKESYMBOL 1-5 SIM-DIENSTE 3-42 SIM-KARTE einsetzen 1-2 wechseln 1-4 SIM-KARTENSPEICHER 2-1 in Telefonspeicher kopieren 2-8 Status prüfen 2-10 SPEICHER SIM-Karte 2-1 Telefon 2-1 voll 3-13 SPEICHERN, TEXTNACHRICHTEN 3-6 SPERREN, TASTEN 1-8 SPRACHE 3-29 STANDARDEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN 3-14 STANDARDEINSTELLUNGEN, WIEDERHERSTELLEN 3-30 STUMMSCHALTEN 4-6 SYMBOLE 7-2, 7-4 Akkustand 1-5 anzeigen 1-5 Profil 3-21 Signalstärke 1-5 SYMBOLE DER ANZEIGE 1-5, 7-2

TASTEN 1-1, 1-3 Auswahl 1-1, 1-3 Concierge 1-1 Ein/Aus 1-4 Freigeben 1-8 sperren 1-8 TELEFON HALTEN 1-6 TELEFONEINSTELLUNGEN 3-27 TELEFONSPEICHER 2-1 in SIM-Kartenspeicher kopieren 2-8 Nummerntyp ändern 2-12 Status prüfen 2-10 TERMINE PLANEN 3-35 TERMINPLANER 3-33 ERMINPLANER 3-33 Anruferinnerung 3-36, 3-37 Autom. löschen 3-34 Datum festlegen 3-33 einrichten 3-33 Jahrestage 3-38 Notizen erstellen 3-34 Signal 3-36 Tagesnotizen anzeigen 3-34 Termine nanen 3-35 Termine planen 3-35 Textnachrichten kopieren 3-12 Uhrzeit festlegen 3-33 **TERMINPLANERNOTIZEN 3-34** TERMINPLANERNOTIZEN 3-erstellen 3-35 löschen 3-34 Optionen 3-34, 3-39, 3-41 zugreifen auf 3-39 TEXTNACHRICHTEN 3-4 beantworten 3-10 bearbeiten 3-11 bearbeiten 3-11 beenden 3-7 Eingabe mit Textvorerkennung 3-7 Einstellungen 3-16 Eintrag einfügen 3-6 Format festlegen 3-16 in Ordner verschieben 3-11 in Terminplaner kopieren 3-12 Informationen aus Verzeichnis einfügen 3-6 lesen 3-10 mehrere löschen 3-16 Nachrichtenzustellung 3-17 mehrere löschen 3-16 Machrichtenzustellung 3-17 nicht erkannte Zeichen 3-10 Nummer einfügen 3-7 Nummern verwenden 3-12 Profile 3-17 Sendeberichte 3-17 Sendeberichte 3-17 Sendeberichte 3-17 Senden 2-6, 3-4, 3-5, 3-19 Signal 13-10 Signal 13-Optionen 3-10 U UHR 3-25 unk 3-25 anzeigen 3-25 ausblenden 3-25 einstellen 1-4 Uhrzeit einstellen 3-25 Weckfunktion 3-23 UHRZEIT 3-23, 3-25 einstellen 1-4 Format einstellen 3-26 Uhrzeit einstellen 3-25 UMBENENNEN eigene Ordner 3-15 Profile 3-23 VERTU CONCIERGE 1-9 VERZEICHNIS 2-1, 2-5 Anruf tätigen 2-5 mehrere Einträge 2-3 organisieren 2-8 VERZEICHNISANZEIGE 2-5 VERZEICHNISEINTRÄGE bearbeiten 2-12 hinzufügen 2-2 kopieren 2-8 löschen 2-12 Name bearbeiten 2-12

v

Namie bearbeiten 2-12 Nummer bearbeiten 3-18 Nummerntyp ändern 2-12 Standardnummer ändern 2-4 suchen 2-2, 2-5 Text hinzufügen 2-4 zugreifen auf 2-2 VIBRATIONSALARM 3-22 VISITENKARTEN 2-7 empfangen 2-7 senden 2-7 VOLUMEN regeln 1-6 VORLAGEN 3-7. 3-14 bearbeiten 3-14

INDEX Vertu

W

V WÄHLEN 1-6 WAHLWIEDERHOLUNG 1-6 WARNTÖNE 3-22 WECKFUNKTION 3-23 WEITERLEITEN, TEXTNACHRICHTEN 3-11

z

ZUBEHÖR 5-1 Kopfhörer 5-1 Ladegerät 5-2 ZUSTELLEN VON TEXTNACHRICHTEN 3-17 ZWISCHEN ANRUFEN WECHSELN 4-7